



Stadt Brandenburg an der Havel
DER OBERBÜRGERMEISTER



Entwurf Haushaltsplan 2027/2028

SVV-Beschluss Nr. 218/2026
vom 30.09.2026

Stadt Brandenburg an der Havel

Haushaltsvorbericht 2027/2028

Stadt Brandenburg.
Leben an der Havel

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines.....	3
1.1 Gesetzliche Grundlage	3
1.2 Allgemeine Vorbemerkungen	3
1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz	4
1.4 Infrastrukturdaten.....	4
2 Ergebnishaushalt.....	10
2.1 Erträge	10
2.2 Aufwendungen.....	23
2.3 Ergebnis	33
3 Finanzhaushalt.....	35
3.1 Darstellung des Umfangs der in Anspruch genommenen Kassenkredite	35
3.2 Laufende Verwaltungstätigkeit.....	38
3.3 Investitionstätigkeit	39
3.4 Wesentliche Investitionsmaßnahmen	40
3.5 Finanzielle Auswirkungen der geplanten Investitionsmaßnahmen auf den Ergebnishaushalt zukünftiger Jahre	42
3.6 Finanzierungstätigkeit.....	43
4 Entwicklung von Vermögen , Schulden und Finanzmittelbestand.....	44
4.1 Entwicklung des Vermögens	44
4.2 Entwicklung der Schulden	45
4.3 Entwicklung des Finanzmittelbestandes (in Tausend EUR)	45
4.4 Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen und deren Auswirkungen auf den Finanzplanungszeitraum	45
4.5 Umfang der Kreditermächtigungen gemäß § 76 Abs. 2 Satz 1 BbgKVerf.....	47
4.6 Belastung durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte	47
4.7 Bürgschaften und sonstige Haftungsverpflichtungen	47
4.8 Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Brandenburg an der Havel	48
5 Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes zum Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres	49
6 Finanzmittelbestand zur Finanzierung übertragener Ermächtigungen aus Vorjahren und zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (in Tausend EUR) ...	69

Haushaltsvorbericht
2027/2028 - Brandenburg an
der Havel

7 Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz ausgewiesenen Pensions- und Beihilfeverpflichtungen und Zeitraum und die Höhe der Auflösung der Rückstellungen gemäß § 63 KomHKV (in Tausend EUR).....	70
8 Wesentliche Produkte (Abbildung von Zielen und Kennzahlen)	71
9 Weitere Kennzahlen	75

1 Allgemeines

1.1 Gesetzliche Grundlage

Gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 1 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung (KomHKV) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen.

Entsprechend § 9 KomHKV gibt der Vorbericht einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der kommunalen Vermögens-, Ertrags-, Finanzlage.

Für die Haushaltsjahre, für die die Haushaltssatzung erlassen wird und die zwei nachfolgenden Haushaltsjahre ist darzustellen, wie sich die wichtigsten Erträge und Aufwendungen und die Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit voraussichtlich entwickeln werden. Darüber hinaus ist darzustellen:

1. wie sich das Vermögen und die Schulden einschließlich des Bestandes an Finanzmitteln und der Inanspruchnahme von Kassenkrediten in den dem Planjahr vorangegangenen zwei Haushaltsjahren entwickelt haben,
2. in welchem Umfang Kreditermächtigungen gemäß § 76 Absatz 2 Satz 1 der Brandenburgischen Kommunalverfassung in den dem Planjahr vorangegangenen zwei Haushaltsjahren in Anspruch genommen worden sind,
3. wie hoch die Belastung des Haushalts durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte ist, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt,
4. die Höhe von Bürgschaften, sonstigen Haftungsverpflichtungen und Sachverhalten, aus denen sich künftige finanzielle Verpflichtungen ergeben können, soweit es sich nicht um Geschäfte der laufenden Verwaltung handelt,
5. in welchem Umfang der Finanzmittelbestand durch übertragene Ermächtigungen aus den Vorjahren gebunden ist und in welcher Höhe er für die Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zur Verfügung steht,
6. der Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz ausgewiesenen Pensions- und Beihilfepflichtungen und
7. der Zeitraum und die Höhe der Auflösung der Rückstellungen gemäß § 63.

1.2 Allgemeine Vorbemerkungen

Im Vorbericht der Stadt Brandenburg an der Havel werden die wichtigsten und wesentlichen Daten der künftigen Entwicklung für die Jahre 2027 bis 2030 dargestellt. Diese werden auch im Vergleich zu den Vorjahren ausgewiesen. Bis einschließlich für das Haushaltsjahr 2024 liegen alle Jahresabschlussergebnisse vor, wobei der Jahresabschluss 2024 am 21.07.2025 aufgestellt wurde und aktuell zur Prüfung dem Rechnungsprüfungsamt der Stadt Brandenburg an der Havel vorliegt.

Für das Haushaltsjahr 2026 wird sowohl im Vorbericht als auch im Haushaltsplan lediglich Bezug auf den im Haushaltsplan 2026 beschlossenen Ansatz genommen; über- oder außerplanmäßige Mittelbereitstellungen sowie Übertragungen von Haushaltsermächtigungen aus Vorjahren sind hierin nicht enthalten.

1.3 Auswirkung der Salden im Ergebnis- und Finanzplan auf die Bilanz

In der Haushaltsplanung stehen der Ergebnisplan und der Finanzplan im Vordergrund. Eine Plan-Bilanz ist nicht vorgesehen. Dennoch haben die Salden von Ergebnis- und Finanzrechnung Auswirkungen auf die Bilanz.

Das Jahresergebnis wirkt sich auf die Passivseite der Bilanz aus. Hier verändert sich das Eigenkapital in 2027 um -26.789.200 EUR und in 2028 um -33.521.300 EUR.

Die im Finanzplan ausgewiesene Änderung des Finanzmittelbestandes verändert die liquiden Mittel auf der Aktivseite der Bilanz in 2027 um -20.866.300 EUR bzw. in 2028 um -26.492.000 EUR.

1.4 Infrastrukturdaten

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung sowie der sonstigen Entwicklungen in den Bereichen Wirtschaft und Arbeitsmarkt ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben viele deutsche Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

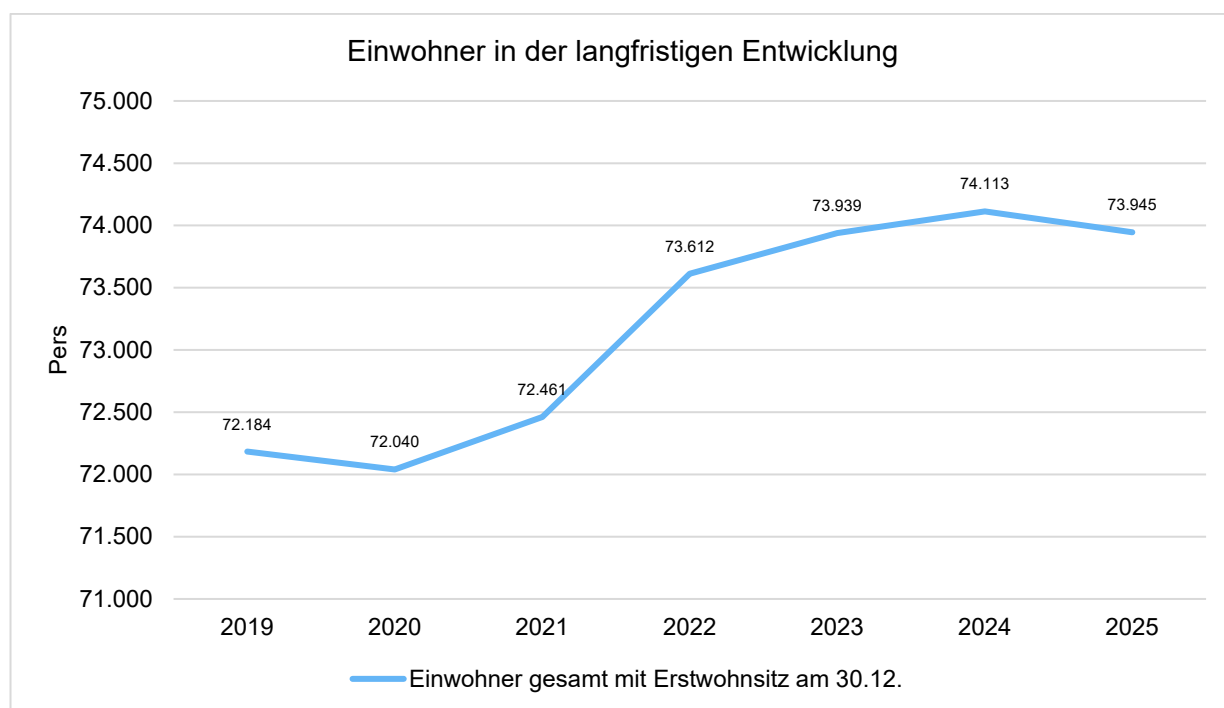
- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)
- örtliche Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

1.4.1 Bevölkerung

Im Folgenden wird die Entwicklung der Einwohnerzahl insgesamt sowie bestimmter Altersgruppen abgebildet, deren Entwicklung besonderen Einfluss auf die kommunale Infrastruktur in den Bereichen Kindertagesstätten und Schulen haben:

Einwohner gesamt und nach Altersgruppen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025
Kinder im Vorschulalter (0-5 Jahre)	3.659	3.655	3.461	3.310	3.117
- davon Kinder Krippenalter (0-2 Jahre)	1.757	1.718	1.585	1.480	1.371
- davon Kinder Kindergartenalter (3-5 Jahre)	1.902	1.937	1.876	1.830	1.746
Kinder Schulalter (6-17 Jahre)	6.990	7.394	7.578	7.773	7.820
Einwohner (18 - 65)	42.589	42.242	43.321	43.219	43.012
Senioren (über 65 Jahre)	19.223	20.321	19.579	19.811	19.999
Einwohner	72.461	73.612	73.939	74.113	73.945



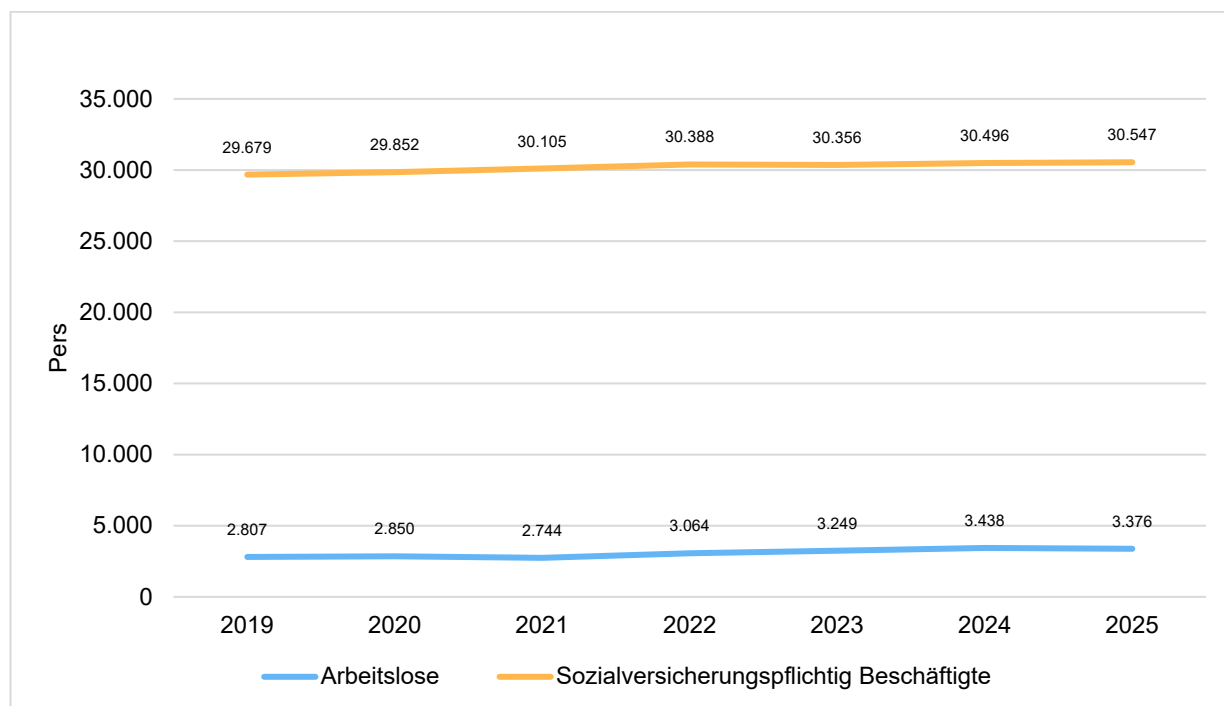
1.4.2 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Nachfolgend wird tabellarisch die Entwicklung der wichtigsten Indikatoren wie die Zahl der Arbeitslosen und die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten vor Ort angezeigt. Die Daten entstammen aus den Statistiken der Bundesagentur für Arbeit.

Arbeitslose und Beschäftigte

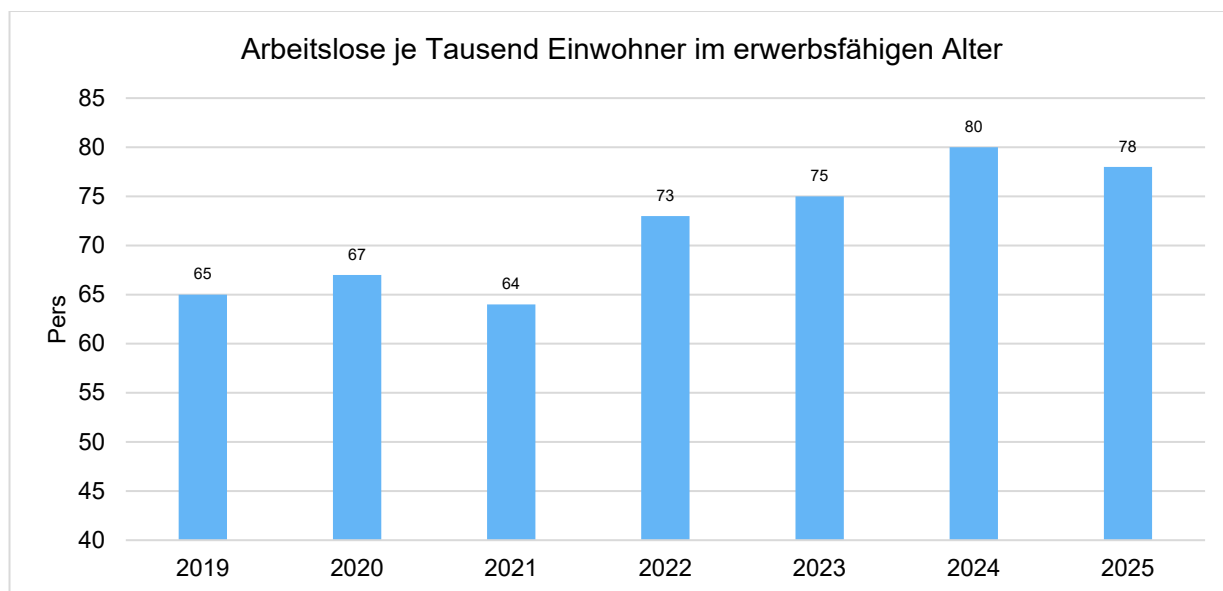
Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025
Arbeitslose zum 30.6.	2.744	3.064	3.249	3.438	3.376
davon unter 25 Jahre (Jugend Arbeitslosigkeit)	247	273	291	328	315
davon Arbeitslose 25 - 55 Jahre	1.887	2.090	2.154	2.323	2.280
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	610	701	804	787	781
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	30.105	30.388	30.356	30.496	30.547

Arbeitslose und Beschäftigtenzahl in der langfristigen Entwicklung



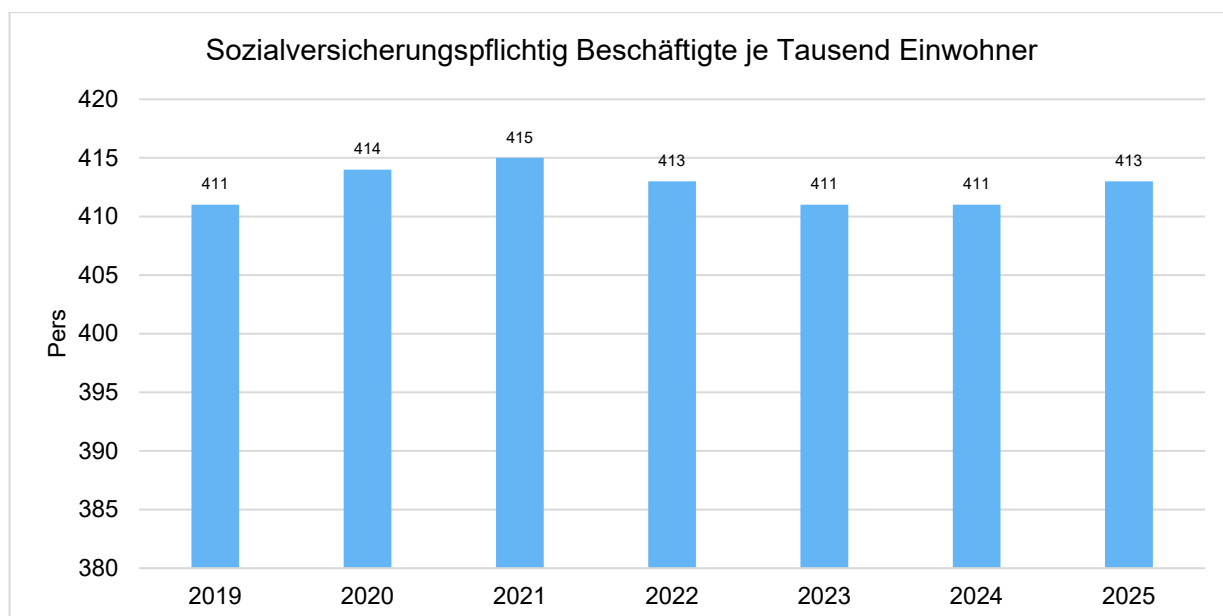
Arbeitslose je Tausend Einwohner im erwerbsfähigen Alter

Um die Arbeitslosenzahlen besser interpretieren zu können, wird nachfolgend die Arbeitslosigkeit ins Verhältnis zur Bevölkerungsgruppe der Personen im erwerbsfähigen Alter (18 - 65 Jahre) gestellt, da sich auch diese Gruppe im Zeitverlauf stetig verändert.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tausend Einwohner

Jede Kommune hat ein grundsätzliches Interesse daran, dass sich der örtliche Arbeitsmarkt und die vor Ort ansässigen Betriebe positiv entwickeln. Ein Indikator hierfür ist die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnisse im Verhältnis zur Einwohnerzahl. Die Entwicklung im Zeitverlauf ist hier von besonderer Bedeutung.



Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

1.4.3 Fremdenverkehr

Nachfolgend sind die Fremdenverkehrsdaten dargestellt. (Quelle: Statistikamt Brandenburg)

	Bettenange- bot je Tsd. Einwohner	Bettenange- bot je Beher- bergungsbe- trieb	Beherber- gungsbe- triebe (geöffnet)	Betten (angebotene)	Gäste (Ankünfte)	Übernach- tungen
2017	25	42	43	1.787	94.428	227.746
2018	26	40	46	1.854	97.694	235.723
2019	25	40	46	1.822	98.970	250.171
2020	24	38	45	1.713	72.421	198.012
2021	26	40	48	1.909	74.910	214.422
2022	25	37	49	1.825	98.564	256.767
2023	26	37	51	1.897	101.025	259.742
2024	26	39	50	1.948	104.604	261.508

1.4.4 Schulen

	E'2023	E'2024	E'2025	P'2026	P'2027	P'2028	P'2029	P'2030
Aufwendungen (mit ILV) des PB Schu- len je Einwohner	248	262	280	261	287	293	330	316
Aufwendungen (mit ILV) des PB Schu- len je Einw. 6 - un- ter 18	2.419	2.496	2.649	2487	2.715	--	--	--

1.4.5 Kindertagesstätten

	E'2023	E'2024	E'2025	P'2026	P'2027	P'2028	P'2029	P'2030
Zuschuss Kinderta- geseinrichtungen je Einwohner	-379	-399	-421	469	-473	-485	-512	-536
Zuschuss Kinderta- geseinrichtungen je Kind 0-5 Jahre	-8.098	-8.934	-9.998	10491	-11.218	--	--	--
(Kreise, kr.fr. Städte) Tagesein- richtungen für Kin- der	57	58	59	--	--	--	--	--

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

1.4.6 Wohnen

Bezeichnung	Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Ergebnis 2024	Ergebnis 2025
Wohngebäude	13.608	13.891	13.966	13.977	--
Wohnungen	42.987	43.900	44.091	43.854	--
verfügbare Wohnfläche in qm je Einwohner	42	44	44	43	--
Einwohner je Wohnung (Haushaltsgröße)	2	2	2	2	--

2 Ergebnishaushalt

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung des Ergebnisplanes im Vergleich zum Plan des Vorjahres und zum Ergebnis des Vorvorjahres:

Ergebnisübersicht (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
10. - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	383.517	378.124	411.310	413.730
17. - Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	403.355	414.553	441.909	450.988
18. - Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-19.839	-36.429	-30.599	-37.258
19. - Zinsen und sonstige Finanzerträge	5.759	4.557	4.530	4.175
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	287	441	720	439
21. - Finanzergebnis	5.472	4.116	3.810	3.737
22. - Ordentliches Ergebnis	-14.366	-32.313	-26.789	-33.521
23. - Außerordentliche Erträge	78	0	0	0
24. - Außerordentliche Aufwendungen	30	0	0	0
25. - Außerordentliches Ergebnis	48	0	0	0
26. - Jahresergebnis	-14.318	-32.313	-26.789	-33.521

2.1 Erträge

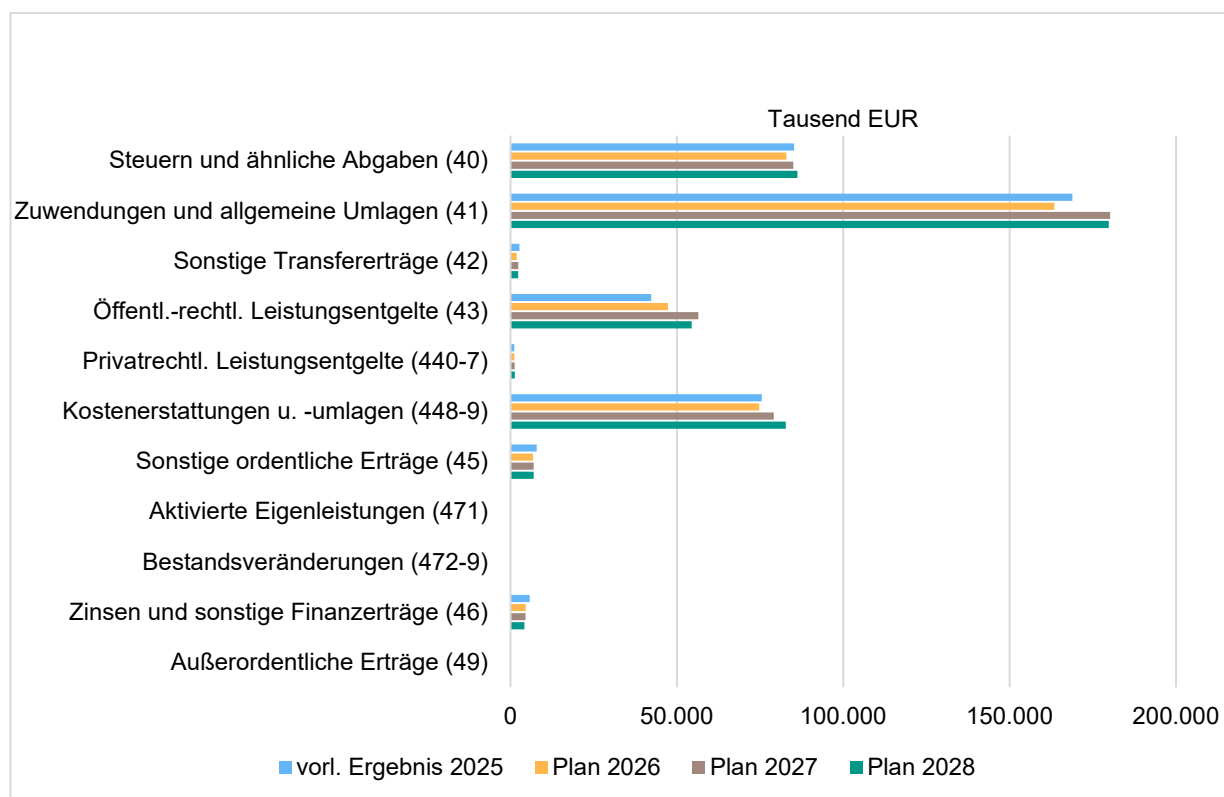
Die Gesamtsumme aller Erträge im Haushaltsjahr 2027 i.H.v. 415.840.300 EUR sowie im Haushaltsjahr 2028 i.H.v. 417.905.400 EUR teilt sich auf die einzelnen Ertragsarten wie folgt auf:

Ertragsübersicht (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	in %	Ansatz 2028	in %
1. - Steuern und ähnliche Abgaben (40)	84.960	20,43	86.208	20,63
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)	180.229	43,34	179.779	43,02
3. - Sonstige Transfererträge (42)	2.328	0,56	2.318	0,55
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)	56.460	13,58	54.451	13,03
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte (440-7)	1.260	0,30	1.283	0,31
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448-9)	79.116	19,03	82.720	19,79
7. - Sonstige ordentliche Erträge (45)	6.958	1,67	6.972	1,67
8. - Aktivierte Eigenleistungen (471)	0	0	0	0
9. - Bestandsveränderungen (472-9)	0	0	0	0
10. - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.310	98,91	413.730	99,00
19. - Zinsen und sonstige Finanzerträge (46)	4.530	1,09	4.175	1,00
23. - Außerordentliche Erträge (49)	0	0	0	0
Gesamt	415.840	100,00	417.905	100,00

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Ertragsarten ergibt folgendes Bild:



Die Ertragsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Erträge auf 382.680.700 EUR. Im Planjahr 2027 verändern sich die Gesamterträge um 33.159.600 EUR auf 415.840.300 EUR. Vom Planjahr 2027 zu 2028 verändern sich die Gesamterträge um 2.065.100 EUR auf 417.905.400 EUR.

Die Veränderungen bei den einzelnen Ertragsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Ertragsarten (in Tausend EUR)

	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Abw. abs.	Ansatz 2028	Abw. zu 2027 abs.
1. - Steuern und ähnliche Abgaben (40)	82.909	84.960	2.051 ↗	86.208	1.248 ↗
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)	163.406	180.229	16.823 ↗	179.779	-449 →
3. - Sonstige Transfererträge (42)	1.850	2.328	478 ↗	2.318	-10 →
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)	47.308	56.460	9.152 ↗	54.451	-2.010 ↘
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte (440-7)	1.152	1.260	108 ↗	1.283	23 ↗
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448-9)	74.741	79.116	4.375 ↗	82.720	3.604 ↗

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Abw. abs.	Ansatz 2028	Abw. zu 2027 abs.
7. - Sonstige ordentliche Erträge (45)	6.758	6.958	200 ↗	6.972	14 →
8. - Aktivierte Eigenleistungen (471)	0	0	0	0	0
9. - Bestandsveränderungen (472-9)	0	0	0	0	0
10. - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	378.124	411.310	33.186 ↗	413.730	2.420 →
19. - Zinsen und sonstige Finanzerträge (46)	4.557	4.530	-27 →	4.175	-355 ↘
23. - Außerordentliche Erträge (49)	0	0	0	0	0
Gesamt	382.681	415.840	33.160 ↗	417.905	2.065 →

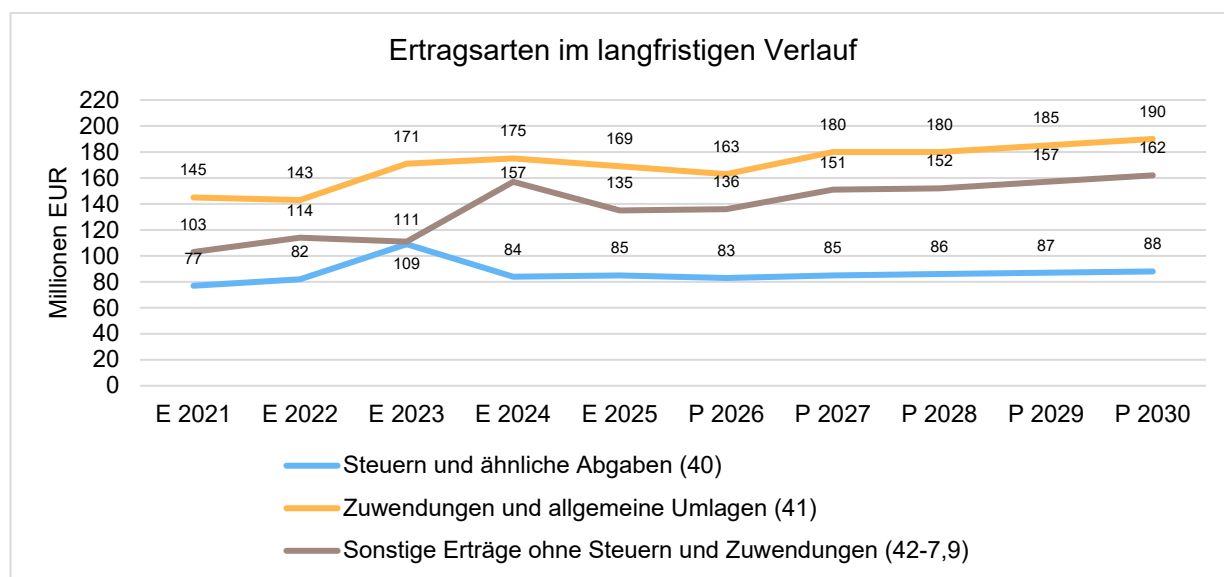
Die Entwicklung der einzelnen Ertragsarten in der mittelfristigen Ergebnisplanung wird aktuell wie folgt eingeschätzt:

Ertragsarten in der mittelfristigen Ergebnisplanung (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
1. - Steuern und ähnliche Abgaben (40)	84.960	86.208	87.399	87.944
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)	180.229	179.779	185.271	189.856
3. - Sonstige Transfererträge (42)	2.328	2.318	2.313	2.313
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)	56.460	54.451	55.572	56.452
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte (440-7)	1.260	1.283	1.304	1.354
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448-9)	79.116	82.720	86.996	90.419
7. - Sonstige ordentliche Erträge (45)	6.958	6.972	6.975	6.977
8. - Aktivierte Eigenleistungen (471)	0	0	0	0
9. - Bestandsveränderungen (472-9)	0	0	0	0
10. - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.310	413.730	425.829	435.314
19. - Zinsen und sonstige Finanzerträge (46)	4.530	4.175	4.081	4.007
23. - Außerordentliche Erträge (49)	0	0	0	0
Gesamt	415.840	417.905	429.910	439.321

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Die wichtigsten Ertragsarten in der langfristigen Entwicklung stellen sich wie folgt dar:



2.1.1 Steuern

Zusammensetzung und Entwicklung der Steuerarten, Hebesätze

Der Planung der Steuern und ähnlichen Abgaben wurden jeweils die aktuellen Steuerschätzungen zugrunde gelegt.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der einzelnen Steuerarten:

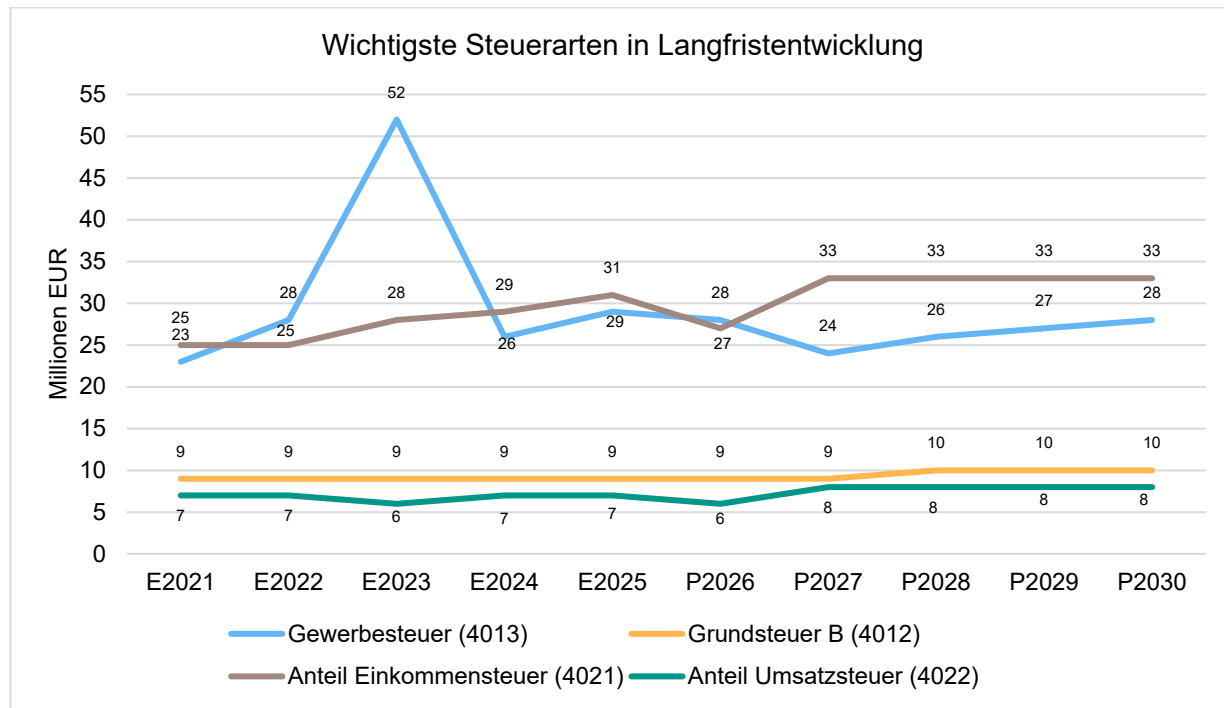
Steuerarten (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Grundsteuer A (4011)	100	94	116	116	116	116
Grundsteuer B (4012)	8.933	9.250	9.450	9.650	9.850	10.000
Grundsteuer C (4014)	0	0	0	0	0	0
Gewerbesteuer (4013)	28.673	27.500	24.443	25.500	26.500	27.500
Anteil Einkommensteuer (4021)	30.969	27.200	32.970	32.970	32.970	32.970
Anteil Umsatzsteuer (4022)	6.982	6.000	8.341	8.341	8.341	7.745
Vergnügungssteuer (4031)	468	450	500	500	500	500
Hundesteuer (4032)	319	315	315	315	315	315
Sonstige örtliche Steuern und steuerähnliche Erträge (4033-9, 404)	0	0	0	0	0	0
Ausgleichsleistungen (405)	8.761	12.100	8.825	8.817	8.807	8.798
Steuern und ähnliche Abgaben (40)	85.204	82.909	84.960	86.208	87.399	87.944

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Die wichtigsten Steuerarten im langfristigen Verlauf

Die nachfolgende Grafik zeigt die ertragsstärksten Steuerarten in der langfristigen Entwicklung:



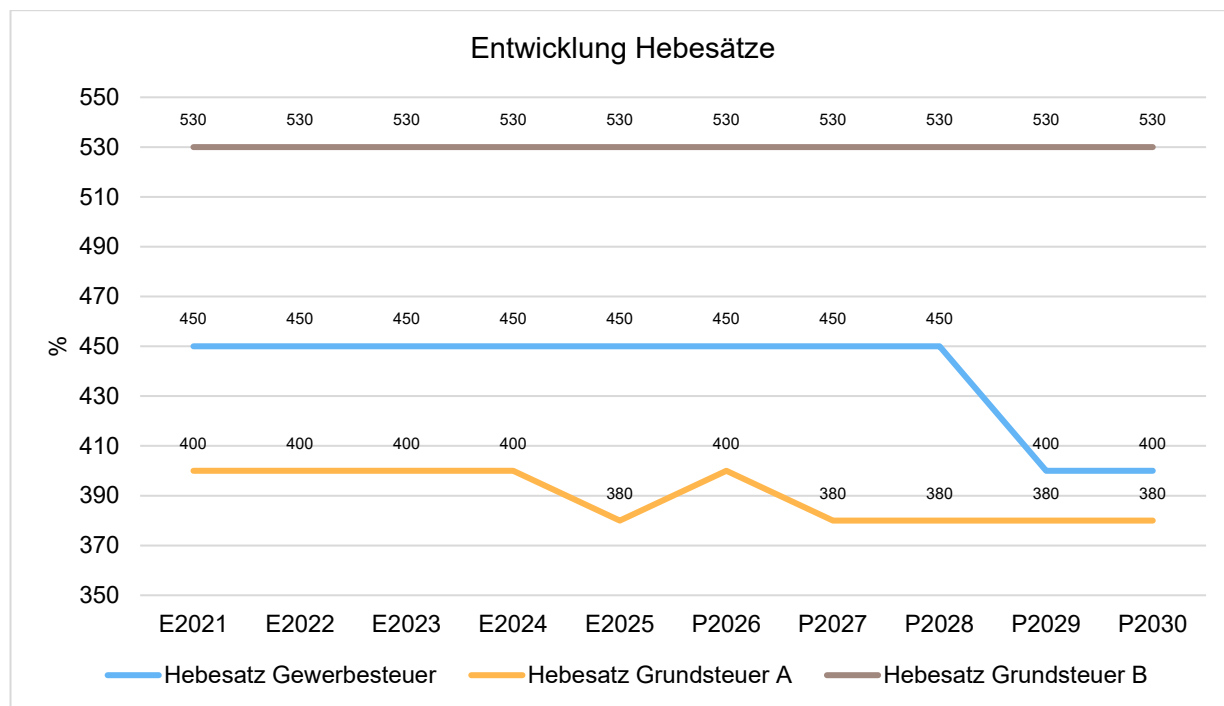
Hebesatztabelle

Die Steuerhebesätze für die Realsteuern werden für die Haushaltsjahre 2027/ 2028 wie folgt festgesetzt:

	2025	2026	2027	2028
Hebesatz Gewerbesteuer	450	450	400	400
Hebesatz Grundsteuer A	380	380	380	380
Hebesatz Grundsteuer B	530	530	530	530

Entwicklung der Hebesätze

In dieser Übersicht werden die Hebesätze der Realsteuern gemäß Bescheiderstellung ausgewiesen.



Im Rahmen der Grundsteuerreform hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Brandenburg an der Havel im Januar 2025 eine neue Hebesatzsatzung beschlossen. Dabei wurde der Hebesatz für die Grundsteuer A gesenkt, so dass sich die Gesamteinnahmen der jeweiligen Steuerart im Umstellungsjahr 2025 möglichst aufkommensneutral zum Referenzjahr 2024 darstellen.

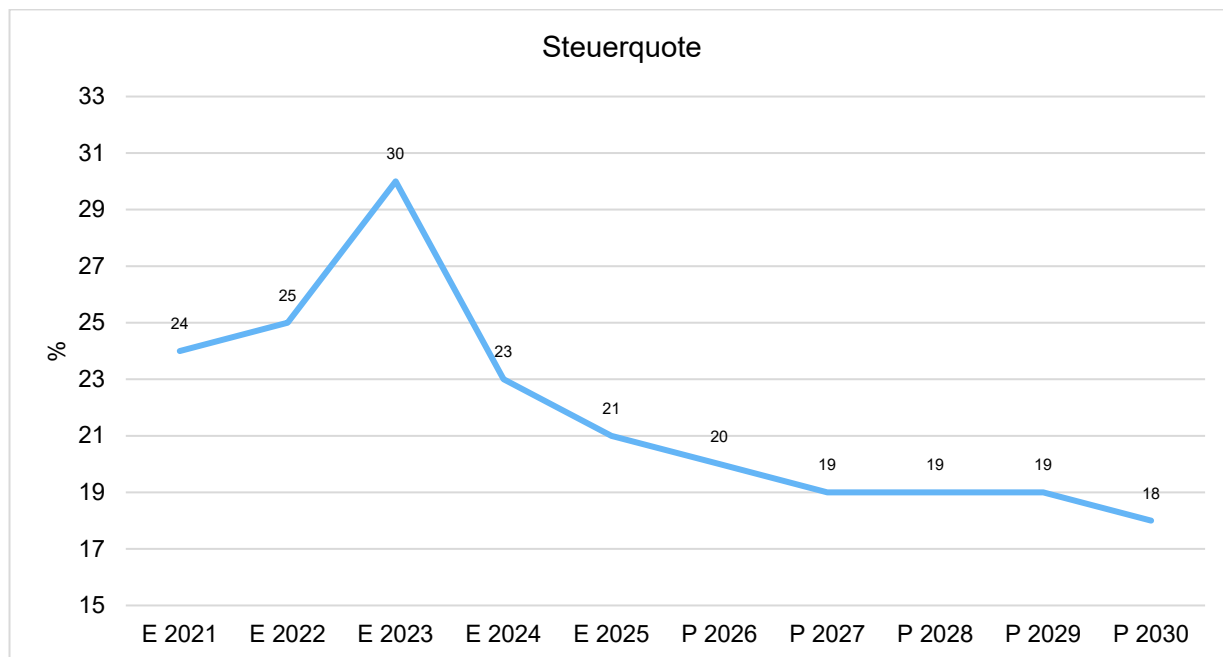
Kennzahlen zum kommunalen Steueraufkommen

Steuerquote

Um die örtliche Steuerertragskraft einordnen zu können, bietet sich die Betrachtung der Steuerquote an, die zum Ausdruck bringt, welcher prozentuale Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben gedeckt werden kann.

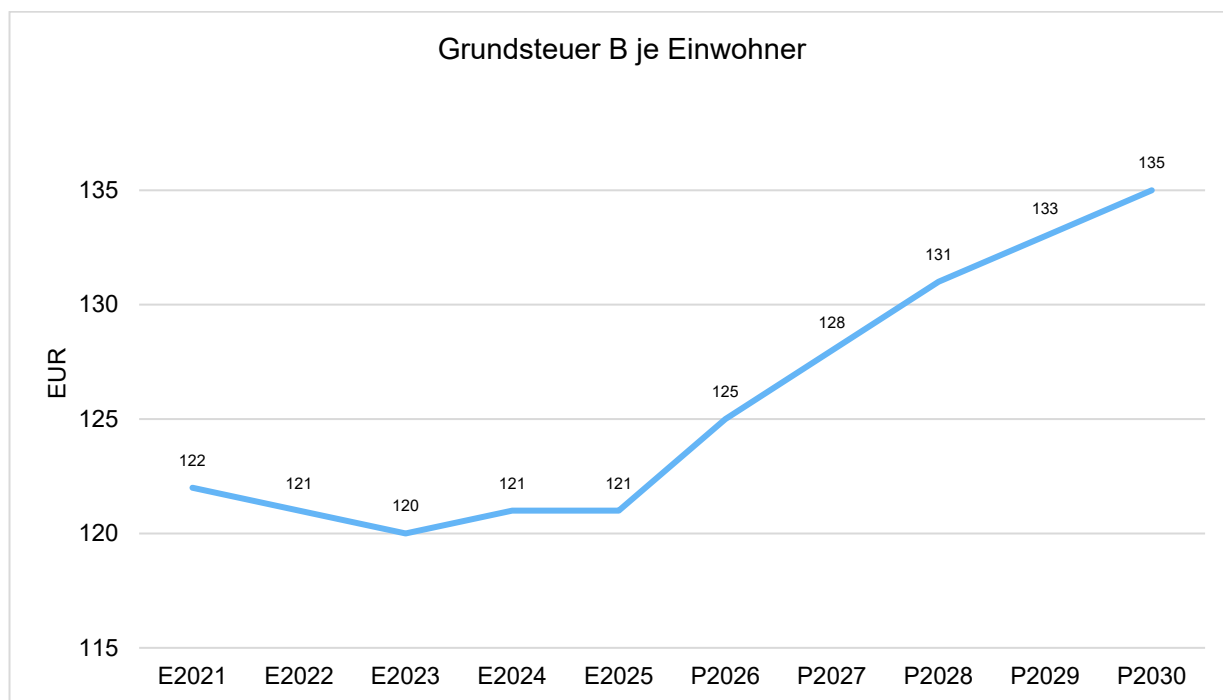
Eine hohe Steuerquote spricht für eine größere Unabhängigkeit von staatlichen Transferleistungen im Wege des Finanzausgleichs und ist insofern positiv zu werten.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel



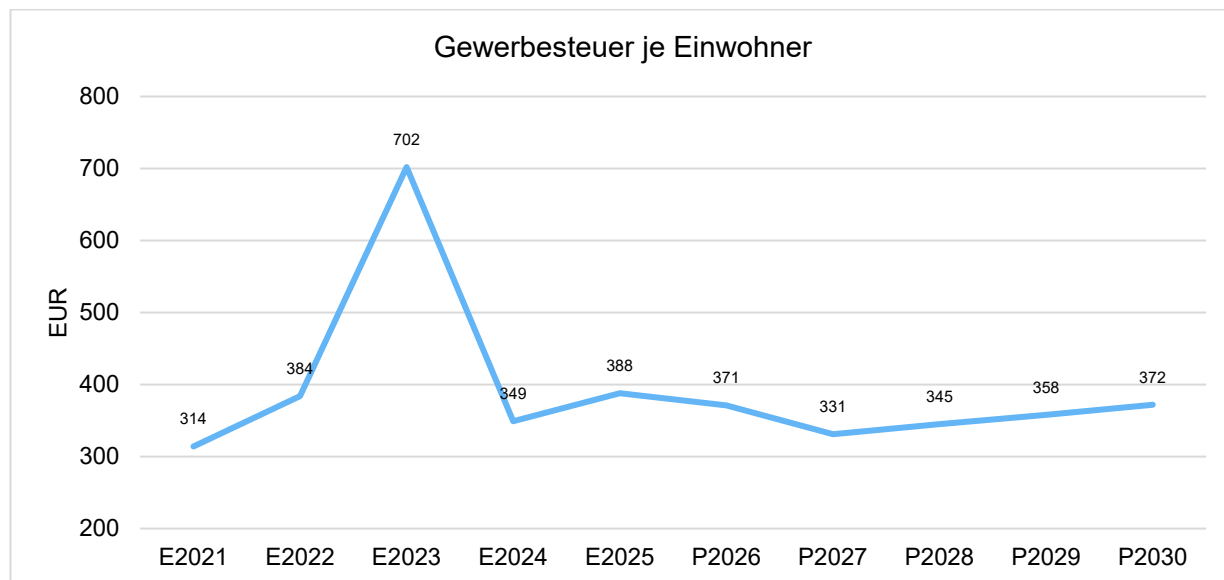
Grundsteuer B je Einwohner

Die Grundsteuer B ist eine konstante Steuerart. Nachfolgend wird das Steueraufkommen in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



Gewerbsteuer je Einwohner

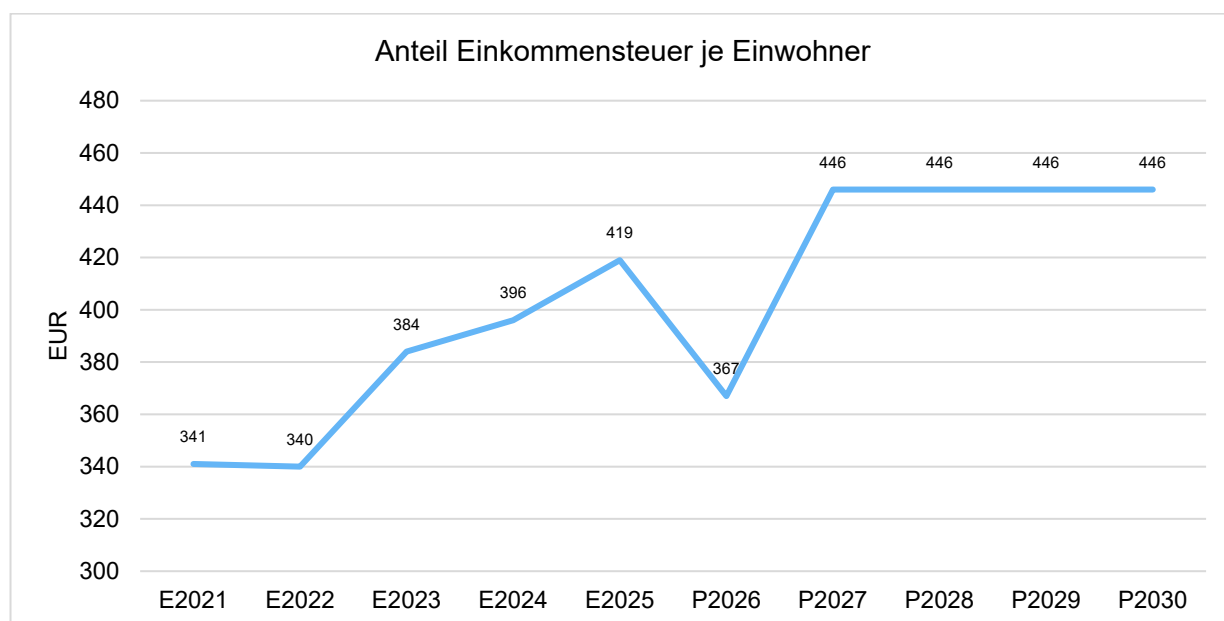
Nachfolgend wird die Gewerbsteuer in Relation zur Einwohnerzahl abgebildet:



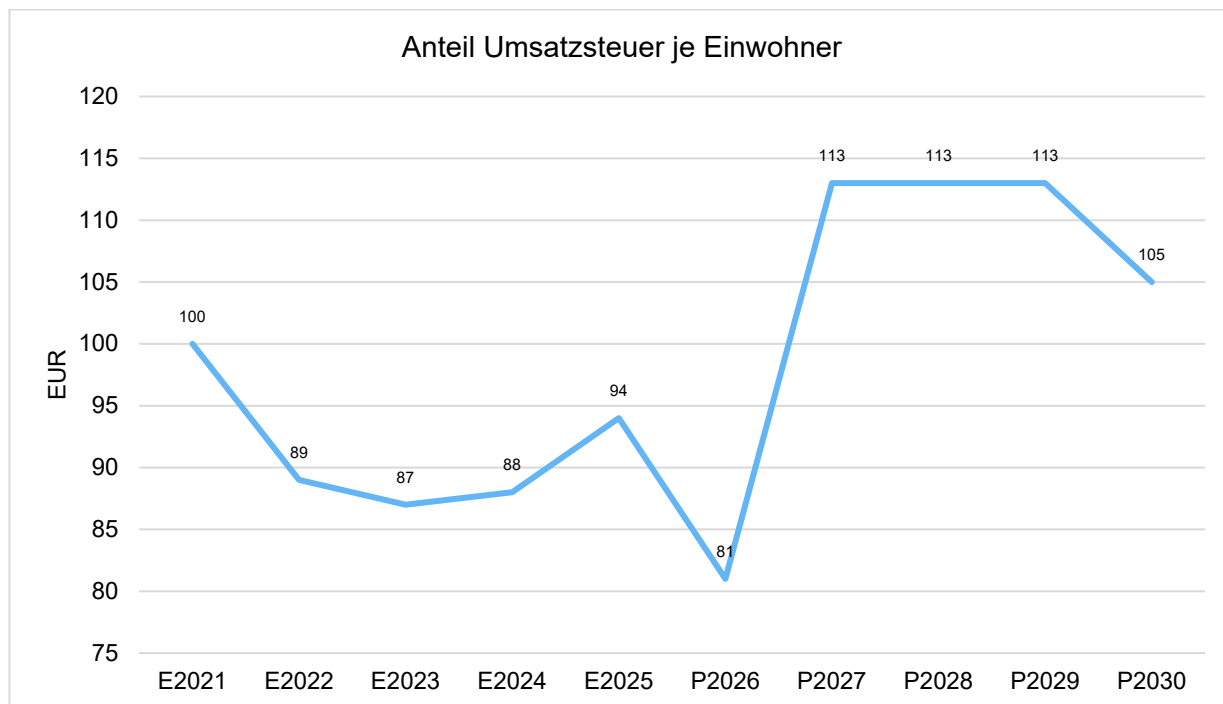
Gemeinschaftssteuern

Die Gemeinschaftssteuern, bestehend aus der Beteiligung am Aufkommen der Einkommen- und Umsatzsteuer, bilden eine weitere wichtige Ertragssäule des kommunalen Haushaltes.

Nachfolgend wird auch bei diesen Ertragsarten die Entwicklung einwohnerbezogen abgebildet:



Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel



2.1.2 Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen

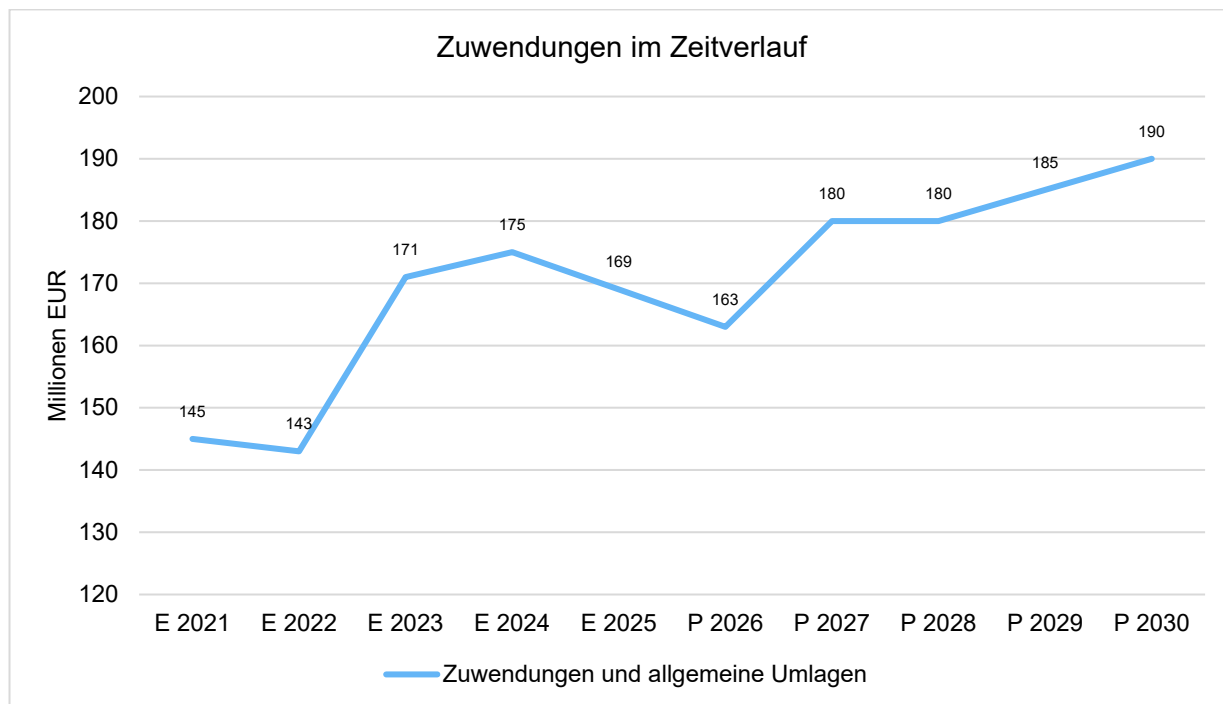
Entwicklung der Zuwendungen im Zeitverlauf

Bei der Ermittlung der Zuwendungen und Umlagen wurden der Haushalt 2022 des Landes Brandenburg sowie bereits eingegangene Abschlags- bzw. Festsetzungsbescheide zu Grunde gelegt. Nachfolgend wird die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen nach den einzelnen Zuwendungsarten abgebildet.

Zuwendungsarten (in Tausend EUR)

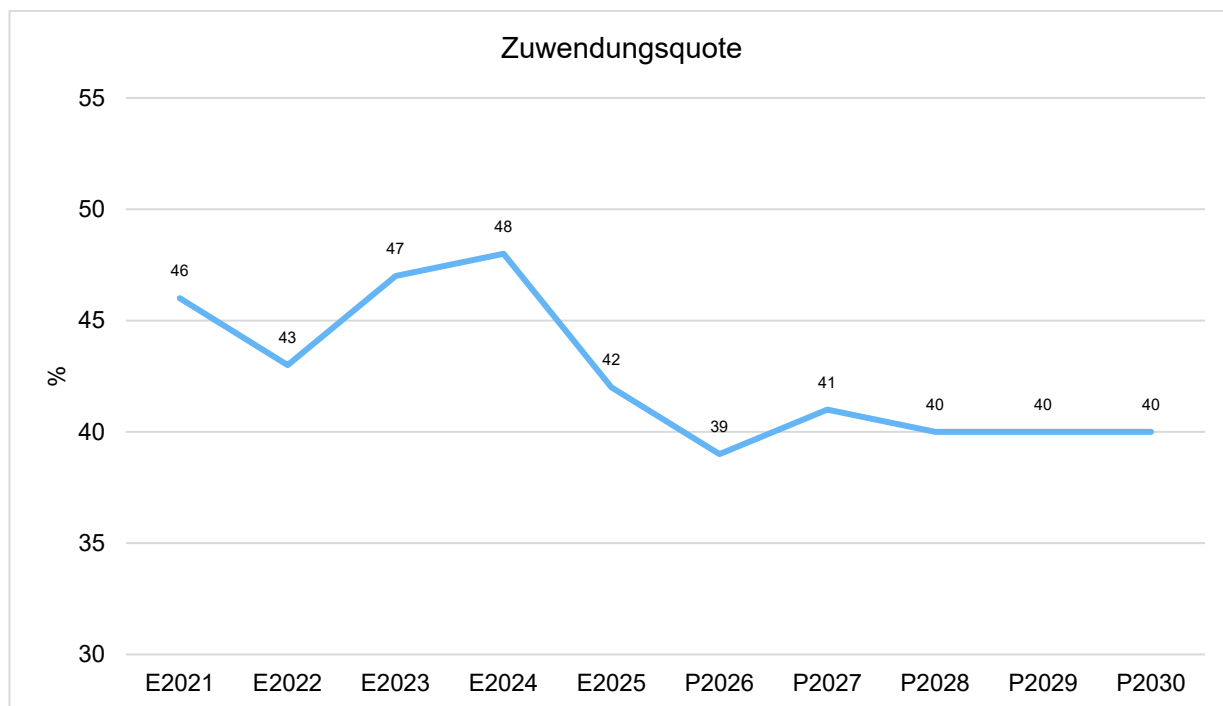
	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Schlüsselzuweisungen (411)	90.345	88.972	105.168	104.847	108.675	113.347
Sonstige allgemeine Zuweisungen (413)	13.241	11.413	11.999	12.031	12.031	12.031
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (414)	42.469	39.823	40.020	39.767	41.501	40.506
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (416)	8.093	7.745	7.814	7.762	7.688	8.593
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (419)	14.707	15.453	15.228	15.372	15.376	15.379
Zuwendungen und allgemeine Umlagen (41)	168.854	163.406	180.229	179.779	185.271	189.856

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel



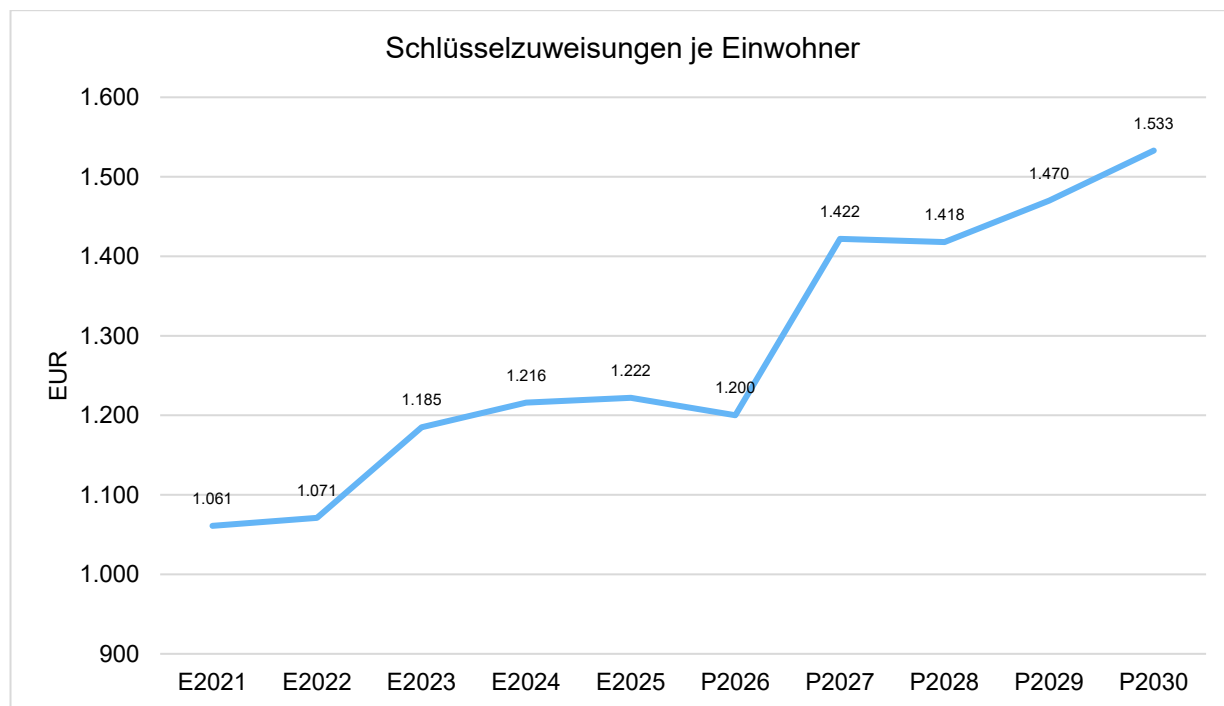
Zuwendungsquote

Die Zuwendungsquote gibt an, welcher prozentuale Anteil der ordentlichen Aufwendungen durch die Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen gedeckt werden kann.



Schlüsselzuweisungen je Einwohner

Die Schlüsselzuweisungen pro Einwohner sind ein Indikator für die Abhängigkeit von Mitteln aus dem kommunalen Finanzausgleich.



2.1.3 sonstige Transfererträge

Die Entwicklung bei den sonstigen Transfererträgen stellt sich wie folgt dar:

sonstige Transfererträge (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen (421)	1.449	976	590	580	575	575
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtung (422)	1.211	874	1.177	1.177	1.177	1.177
Schuldendiensthilfen (423)	0	0	0	0	0	0
Andere sonstige Transfererträge (429)	0	0	561	561	561	561
Sonstige Transfererträge (42)	2.661	1.850	2.328	2.318	2.313	2.313

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

2.1.4 öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Entwicklung bei öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Leistungsentgelten stellt sich wie folgt dar:

öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Leistungsentgelte (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Verwaltungsgebühren (431)	3.827	3.207	3.268	3.307	3.308	3.306
Benutzungsgebühren (432)	36.751	43.460	53.145	51.097	52.217	53.099
Zweckgebund. Abgaben (436)	1.021	47	47	47	47	47
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen (437)	686	595	0	0	0	0
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (43)	42.286	47.308	56.460	54.451	55.572	56.452
Mieten und Pachten (441)	222	230	234	221	215	215
Erträge aus dem Verkauf von Vorräten (442)	0	1	1	1	1	1
sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte (446)	910	921	1.026	1.061	1.089	1.139
Privatrechtliche Leistungsentgelte (441-7)	1.132	1.152	1.260	1.283	1.304	1.354

2.1.5 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Entwicklung bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen stellt sich wie folgt dar:

Kostenerstattungen und Kostenumlagen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Erstattungen vom Bund (4480)	12.608	14.383	14.001	14.792	15.544	16.338
Erstattungen vom Land (4481)	48.784	47.055	50.589	53.196	56.429	58.785
Erstattungen von Gemeinden / GV (4482)	8.375	8.099	8.416	8.540	8.656	8.763
Erträge aus Kostenerstattungen, Kostenumlagen von Zweckverbänden und dgl. (4483)	6	0	0	0	0	0
Erstattungen von privaten Unternehmen (4487)	39	4	7	7	7	7
Erstattungen von übrigen Bereichen (4488)	260	83	93	93	93	93
sonstige Kostenerstattungen und Kostenumlagen (div.)	5.446	5.116	6.010	6.091	6.268	6.434
Kostenerstattungen und Kostenumlagen (448-9)	75.517	74.741	79.116	82.720	86.996	90.419

2.1.6 Sonstige ordentliche Erträge

Die Entwicklung bei den sonstigen ordentlichen Erträgen stellt sich wie folgt dar:

Sonstige ordentliche Erträge (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Konzessionsabgaben (451)	2.994	2.830	2.830	2.830	2.830	2.830
Erstattung von Steuern (452)	180	0	0	0	0	0
Andere sonstige / perioden- fremde ordentliche Erträge (453)	32	0	0	0	0	0
Bußgelder, Verwargelder, Säumniszuschläge usw. (456)	3.437	3.431	3.883	3.893	3.890	3.887
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (457)	470	375	0	0	0	--
Nicht zahlungswirksame ordent- liche Erträge (458)	317	50	50	50	50	50
andere sonstige ordentliche Er- träge (459)	432	72	195	200	205	210
Sonstige ordentliche Erträge	7.863	6.758	6.958	6.972	6.975	6.977

2.1.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Entsprechend § 47 (4) KomHKV sind erhaltene Zuwendungen Dritter für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, Beiträge für die Erschließung und den Ausbau von Gemeindestraßen und Baukostenzuschüsse als Sonderposten in der Bilanz auszuweisen. Die Auflösung der Sonderposten ist entsprechend der Wertentwicklung der bezuschussten Vermögensgegenstände vorzunehmen.

Sonderposten (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen (416)	8.093	7.745	7.814	7.762	7.688	8.593
Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten (457)	470	375	0	0	0	0
Erträge aus der Auflösung Bei- trägen (437)	686	595	0	0	0	0
Summe	9.248	8.715	7.814	7.762	7.688	8.593

2.1.8 Zinsen und sonstige Finanzerträge

Die Entwicklung der Zinsen und sonstigen Finanzerträge stellt sich wie folgt dar:

Zinsen und sonstige Finanzerträge (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Zinserträge (461)	1.288	300	250	100	20	5
Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (465)	3.630	3.593	3.617	3.411	3.397	3.338
Sonstige Finanzerträge (469)	842	664	664	664	664	664
Finanzerträge (46)	5.759	4.557	4.530	4.175	4.081	4.007

2.1.9 Außerordentliche Erträge

In 2027 und 2028 wurden außerordentliche Erträge i.H.v. 0 EUR eingeplant.

2.2 Aufwendungen

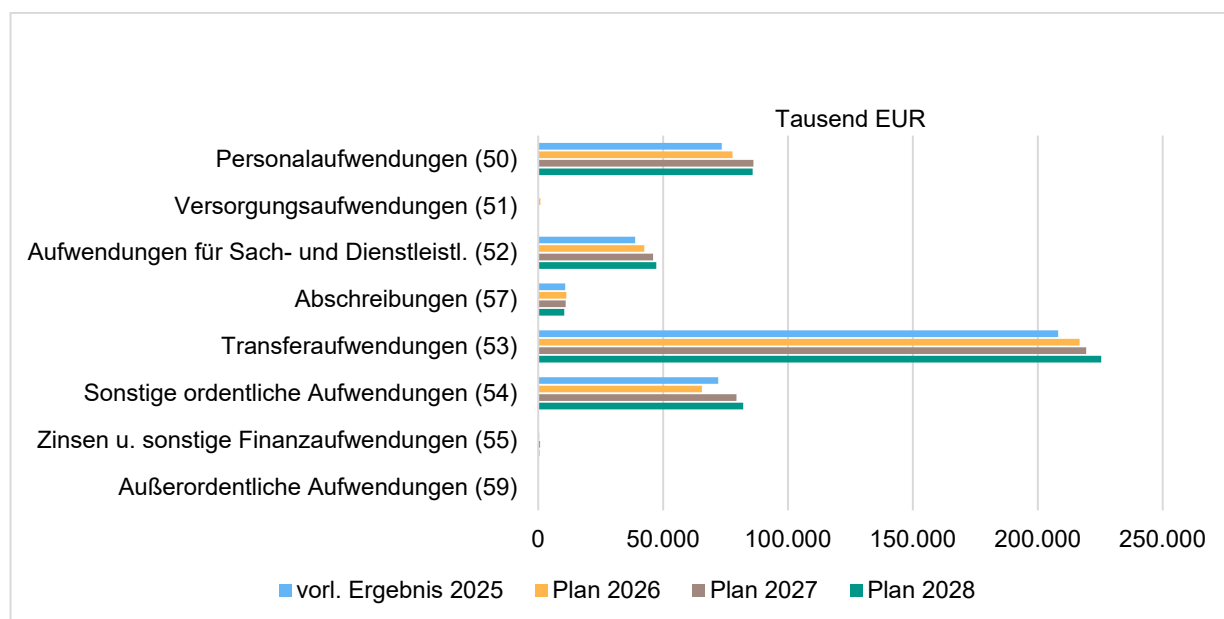
Die Gesamtsumme aller Aufwendungen im Haushaltsjahr 2027 i.H.v. 442.629.500 EUR sowie im Haushaltsjahr 2028 i.H.v. 451.426.700 EUR teilt sich auf die einzelnen Aufwandsarten wie folgt auf:

Aufwandsarten (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	in %	Ansatz 2028	in %
11. - Personalaufwendungen (50)	86.188	19,47	85.852	19,02
12. - Versorgungsaufwendungen (51)	0	0,00	0	0,00
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)	46.004	10,39	47.274	10,47
14. - Abschreibungen (57)	11.017	2,49	10.420	2,31
15. - Transferaufwendungen (53)	219.364	49,56	225.393	49,93
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)	79.337	17,92	82.050	18,18
17. - Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.909	99,84	450.988	99,90
19. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (55)	720	0,16	439	0,10
24. - Außerordentliche Aufwendungen (59)	0	0	0	0
Gesamt	442.630	100,00	451.427	100,00

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Die Zusammensetzung nach den einzelnen Aufwandsarten ergibt folgendes Bild:



Die Aufwandsentwicklung im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres

Im Vorjahr belief sich der Gesamtbetrag der geplanten Aufwendungen auf 414.993.700 EUR. Im Planjahr 2027 verändern sich die Gesamtaufwendungen um 27.635.800 EUR auf 442.629.500 EUR. Vom Planjahr 2027 zu 2028 verändern sich die Gesamtaufwendungen um 8.797.200 EUR auf 451.426.700 EUR.

Die Veränderungen bei den einzelnen Aufwandsarten stellen sich im Detail wie folgt dar:

Vorjahresvergleich Aufwandsarten (in Tausend EUR)

	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Abw. abs.	Ansatz 2028	Abw. zu 2027 abs.
11. - Personalaufwendungen (50)	77.744	86.188	8.444 ↗	85.852	-336 →
12. - Versorgungsaufwendungen (51)	861	0	-861 ↘	0	0 →
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)	42.431	46.004	3.573 ↗	47.274	1.270 ↗
14. - Abschreibungen (57)	11.257	11.017	-240 ↘	10.420	-597 ↘
15. - Transferaufwendungen (53)	216.736	219.364	2.628 ↗	225.393	6.029 ↗
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)	65.524	79.337	13.812 ↗	82.050	2.713 ↗
17. - Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	414.553	441.909	27.357 ↗	450.988	9.079 ↗
19. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (55)	441	720	279 ↗	439	-282 ↘
24. - Außerordentliche Aufwendungen (59)	0	0	0	0	0
Gesamt	414.994	442.630	27.636 ↗	451.427	8.797 ↗

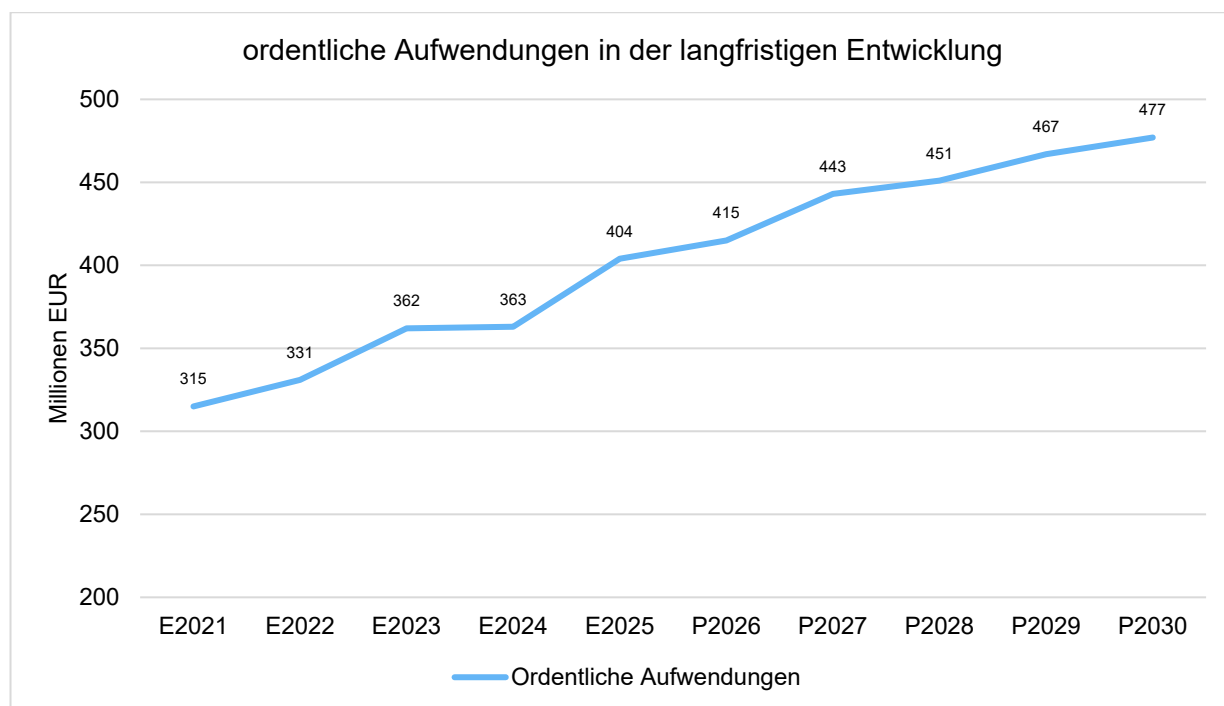
Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Unter Berücksichtigung der mittelfristigen Planung ergibt sich folgende Entwicklung der Aufwandsarten:

Aufwandsarten in der mittelfristigen Planung (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
11. - Personalaufwendungen (50)	86.188	85.852	88.767	91.435
12. - Versorgungsaufwendungen (51)	0	0	0	0
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)	46.004	47.274	50.989	50.215
14. - Abschreibungen (57)	11.017	10.420	10.519	10.585
15. - Transferaufwendungen (53)	219.364	225.393	233.046	239.242
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen (54)	79.337	82.050	83.562	85.509
17. - Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.909	450.988	466.884	476.985
19. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (55)	720	439	439	439
24. - Außerordentliche Aufwendungen (59)	0	0	0	0
Gesamt	442.630	451.427	467.323	477.424

Die ordentlichen Aufwendungen in der langfristigen Entwicklung:



2.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Dienstaufwendungen Beamte (5011)	11.244	11.856	18.566	14.518	14.861	15.234
Dienstaufwendungen tarifliche Beschäftigte (5012)	43.479	46.025	53.892	55.873	57.696	59.517
Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte (5010,3-9)	461	537	374	374	387	375
Beiträge zu Versorgungskassen für Beschäftigte (502)	8.881	9.074	10.128	10.701	11.279	11.590
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (503)	9.043	8.886	12.092	13.557	13.940	14.348
Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beschäftigte (504)	652	532	563	555	555	555
Zuführung zu Rückstellungen für Beihilfen, Pensionen, ATZ, Urlaub etc. (505-9)	-261	835	335	339	339	339
Personalaufwendungen (50)	73.498	77.744	86.188	85.852	88.767	91.435
Versorgungsaufwendungen (51)	0	861	0	0	0	0
Personal- und Versorgungsaufwendungen (50,51)	73.498	78.605	86.188	85.852	88.768	91.435

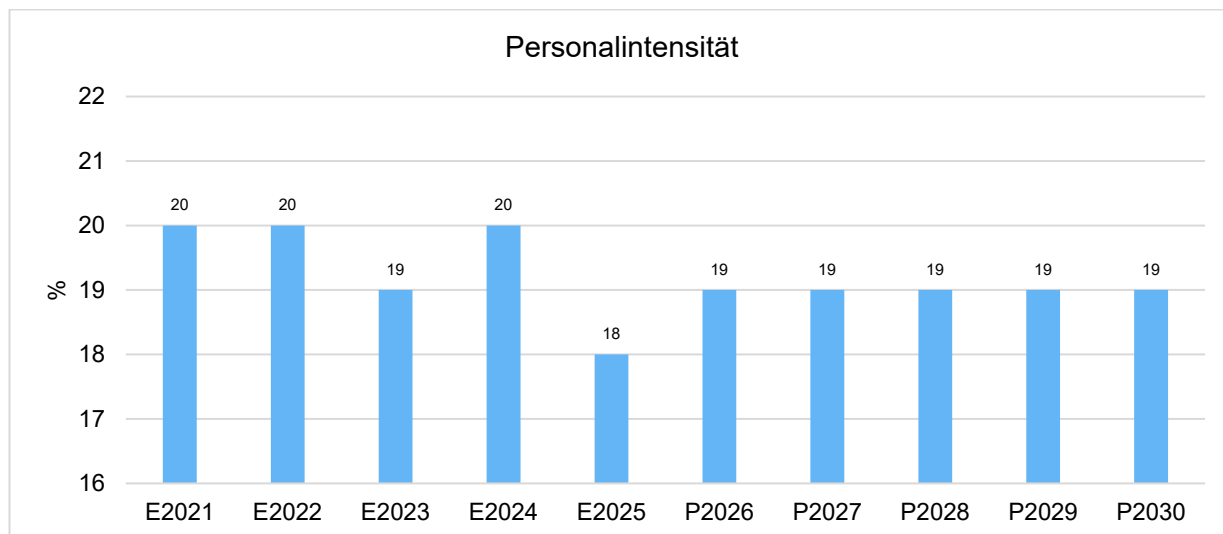
Das Budget für Personalausgaben setzt sich aus den Dienstbezügen, Arbeitgeberanteilen für Sozialversicherung und Zusatzversorgungskasse für tariflich Beschäftigte bzw. den Beihilfen und den Beiträgen zur Versorgungskasse für die Beamten zusammen.

Die Planung für die tariflich Beschäftigten erfolgt unter Berücksichtigung einer angenommenen Tarifierhöhung ab 01.04.2027 sowie ab 2028 weiteren jährlichen Tarifierhöhungen um jeweils 3,0%. Weiterhin ist in der Berechnung die leistungsorientierte Bezahlung enthalten. Die Basis für die Personalaufwendungen Beamte bilden die ab 01.01.2026 rückwirkend erhöhten Besoldungen um bis zu 17%. In 2027 sind zudem Nachzahlungen an Beamte für die Jahre 2017 – 2025 enthalten. Weiterhin werden ab 2028 jährliche Erhöhung um 3,0% angenommen.

Personalintensität

Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen (Gliederungsnummer 11, Kontengruppe 50) an den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb der ordentlichen Aufwendungen haben.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel



2.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

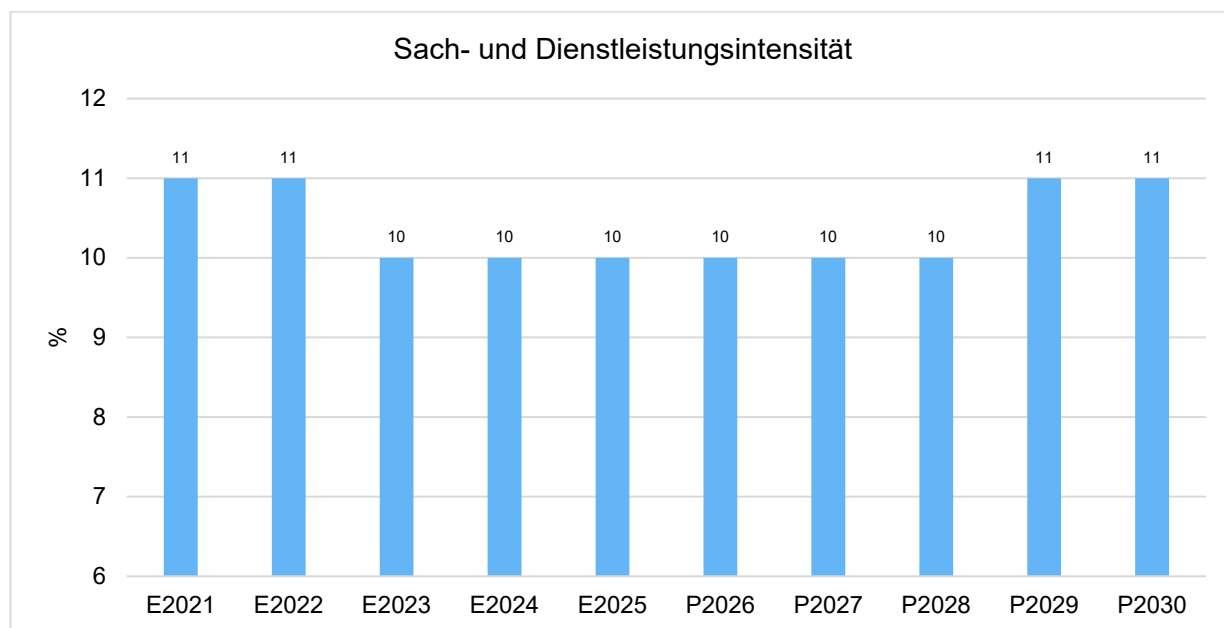
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (521)	-68	-60	-148	-156	-210	-188
Unterhaltung des sonstigen Vermögens (522)	8.865	9.557	10.663	11.008	11.492	11.940
Mieten und Pachten (523)	11.396	11.902	14.238	14.589	14.676	14.786
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen (524)	11.801	12.769	12.813	13.198	13.499	13.800
Unterhaltung von Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen (525)	589	607	689	689	695	696
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte (526)	730	1.101	1.324	1.176	1.193	1.212
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen (527)	4.107	4.413	4.587	4.900	7.917	6.225
Aufwendungen für den Erwerb von Vorräten (528)	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen (529)	1.412	2.142	1.840	1.869	1.727	1.744
davon Kosten der Schülerspeisung an Küchenbetriebe (52912)	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (52)	38.833	42.431	46.004	47.274	50.989	50.215

Sach- und Dienstleistungsintensität

Die Sach- und Dienstleistungsintensität bildet den prozentualen Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen an den ordentlichen Aufwendungen insgesamt ab.

Sie zeigt an, welches Gewicht diese Aufwendungen innerhalb der ordentlichen Aufwendungen haben.



2.2.3 Abschreibungen

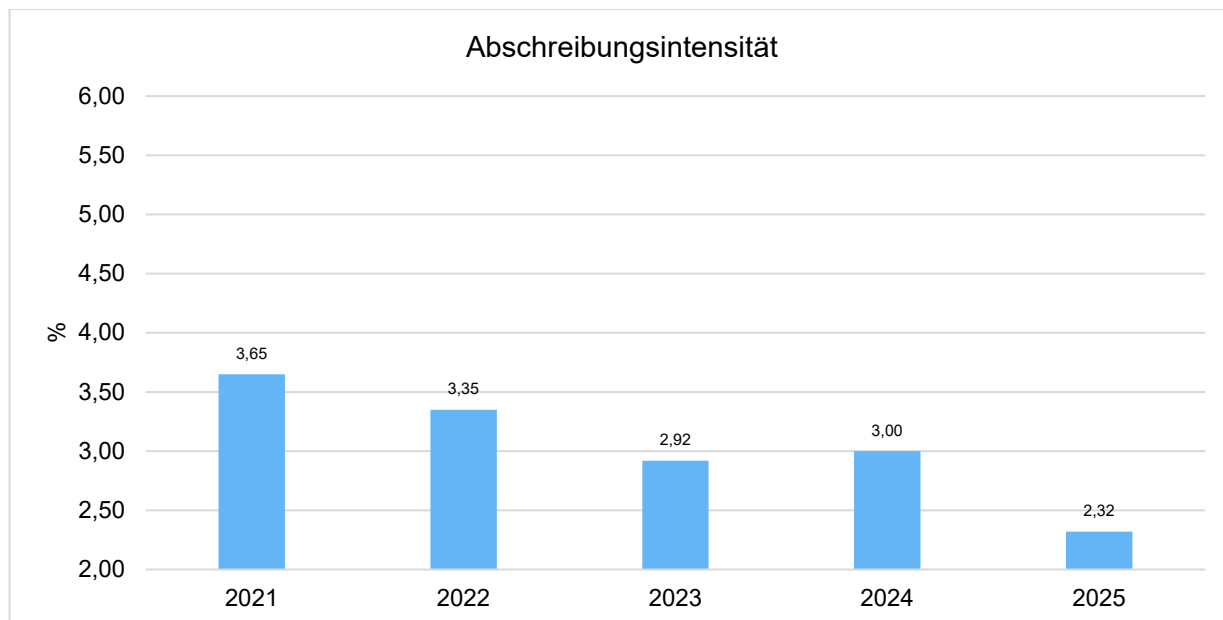
Die Entwicklung der Abschreibungen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet.

Abschreibungen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen (571)	9.316	9.879	9.007	8.930	8.945	9.009
Abschreibungen auf Finanzanlagen (572)	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen auf das Umlaufvermögen / Wertberichtigungen (573)	1.414	1.351	1.460	1.461	1.489	1.494
Außerplanmäßige Abschreibungen (574)	56	27	550	30	85	82
Bilanzielle Abschreibungen (57)	10.785	11.257	11.017	10.420	10.519	10.585

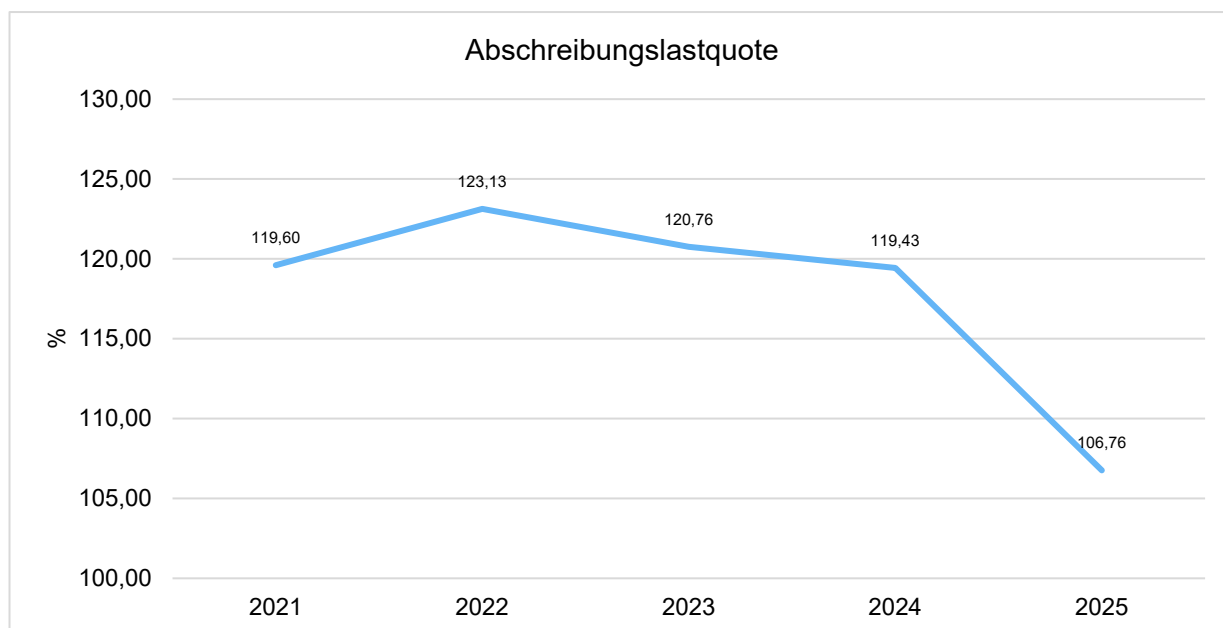
Abschreibungsintensität

Die Kennzahl verdeutlicht, welchen prozentualen Anteil die Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Hierbei werden nur die Abschreibungen des Sachanlagevermögens (inkl. außerplanmäßiger Abschreibungen) berücksichtigt.



Abschreibungslastquote

Die Quote stellt das Verhältnis zwischen den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten (aus Zuwendungen und Beiträgen) und den Abschreibungen auf das Sach- und Finanzanlagevermögen (inkl. außerplanmäßiger Abschreibungen) dar.



2.2.4 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

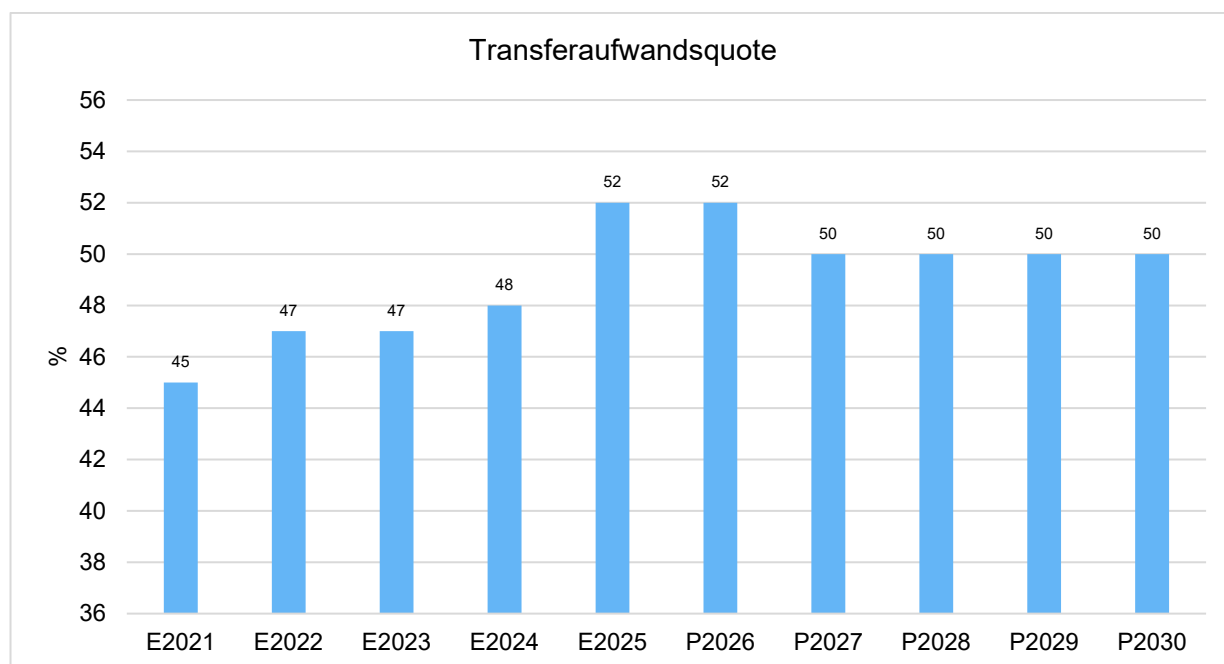
Transferaufwendungen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (531)	104.817	98.257	104.568	104.695	106.352	106.241
Sozialtransferaufwendungen (533)	101.263	116.240	112.557	118.366	124.275	130.495
Allgemeine Zuweisungen (535)	0	0	0	0	0	0
Gewerbesteuerumlage (534)	2.083	2.239	2.239	2.331	2.419	2.506
Umlagen an Gemeindeverbände (5372)	0	0	0	0	0	0
sonstige Transferaufwendungen und Umlagen (div)	0	0	0	0	0	0
Transferaufwendungen (53)	208.162	216.736	219.364	225.393	233.046	239.242

Transferaufwandsquote

Die Transferaufwandsquote stellt die Transferaufwendungen ins Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen.

Sie gibt an, welchen prozentualen Anteil die Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen und ist damit ein Indikator für die Belastung des Haushaltes durch die Transferaufwendungen.



2.2.5 sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen entwickeln sich im Betrachtungszeitraum wie folgt:

sonstige ordentliche Aufwendungen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (541)	260	307	337	331	350	360
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (542)	2.361	2.769	3.048	3.040	3.093	3.042
Geschäftsaufwendungen (543)	2.712	3.391	3.435	3.530	3.712	3.872
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle (544)	1.415	1.215	1.260	1.260	1.260	1.260
Erstattungen für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (545)	43.144	48.954	50.686	52.824	54.078	55.901
Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (546)	21.711	22.859	22.228	22.423	22.428	22.432
Aufwendungen aus Vermögensveräußerungen, die dem ordentlichen Ergebnis zuzuordnen sind (547)	0	0	0	0	0	0
Besondere Aufwendungen (548)	1	0	0	0	0	0
Weitere sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (549)	473	-13.970	-1.658	-1.358	-1.358	-1.358
Sonstige ordentliche Aufwendungen	72.077	65.524	79.337	82.050	83.562	85.509

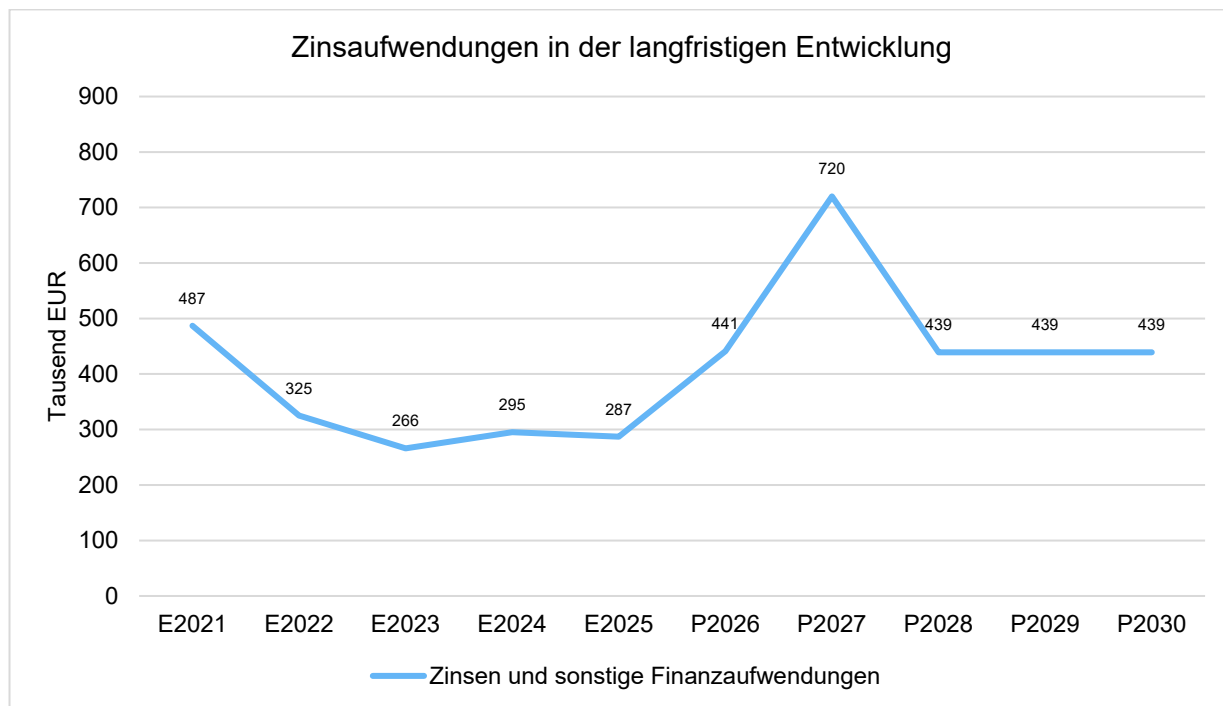
2.2.6 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Die Entwicklung bei den Zinsen und den sonstigen Finanzaufwendungen stellt sich wie folgt dar:

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (in Tausend EUR)

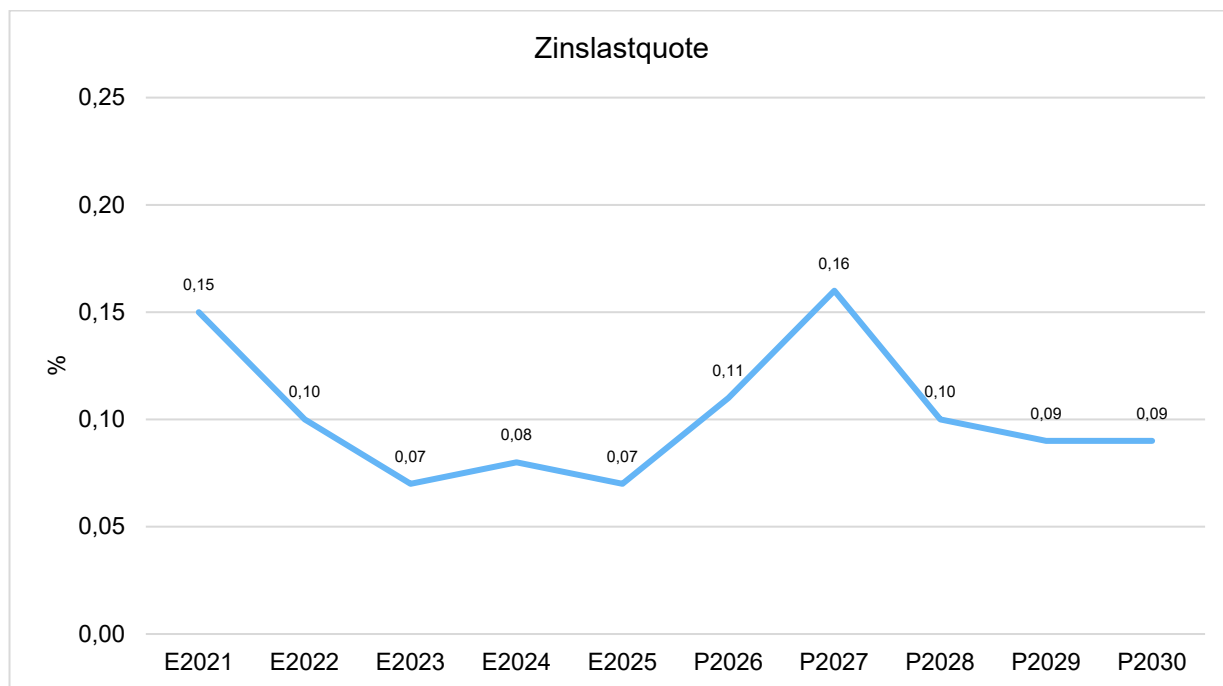
	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Zinsaufwendungen (551)	5	252	250	250	250	250
Sonstige Finanzaufwendungen (559)	282	189	470	189	189	189
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (55)	287	441	720	439	439	439

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel



Zinslastquote

Die Zinslastquote bildet das Verhältnis der Zins- und sonstigen Finanzaufwendungen zu den ordentlichen Aufwendungen ab. Sie zeigt auf, wie hoch die Belastung des Haushaltes durch Zinsaufwendungen ist.



2.2.7 Außerordentliche Aufwendungen

Es wurden in 2027 und in 2028 außerordentliche Aufwendungen i.H.v. 0 EUR eingeplant.

2.3 Ergebnis

Aus den oben dargestellten Erträgen und Aufwendungen ergibt sich folgendes Ergebnis, was nachfolgend im Vergleich zur Planung des Vorjahres abgebildet wird:

Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr (in Tausend EUR)

	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Abw. abs.	Ansatz 2028	Abw. zu 2027 abs.
Ergebnis laufender Verwaltungstätigkeit	-36.429	-30.599	5.829 ↗	-37.258	-6.658 ↘
Finanzergebnis	4.116	3.810	-306 ↘	3.737	-74 ↘
Ordentliches Ergebnis	-32.313	-26.789	5.524 ↗	-33.521	-6.732 ↘
Jahresergebnis	-32.313	-26.789	5.524 ↗	-33.521	-6.732 ↘

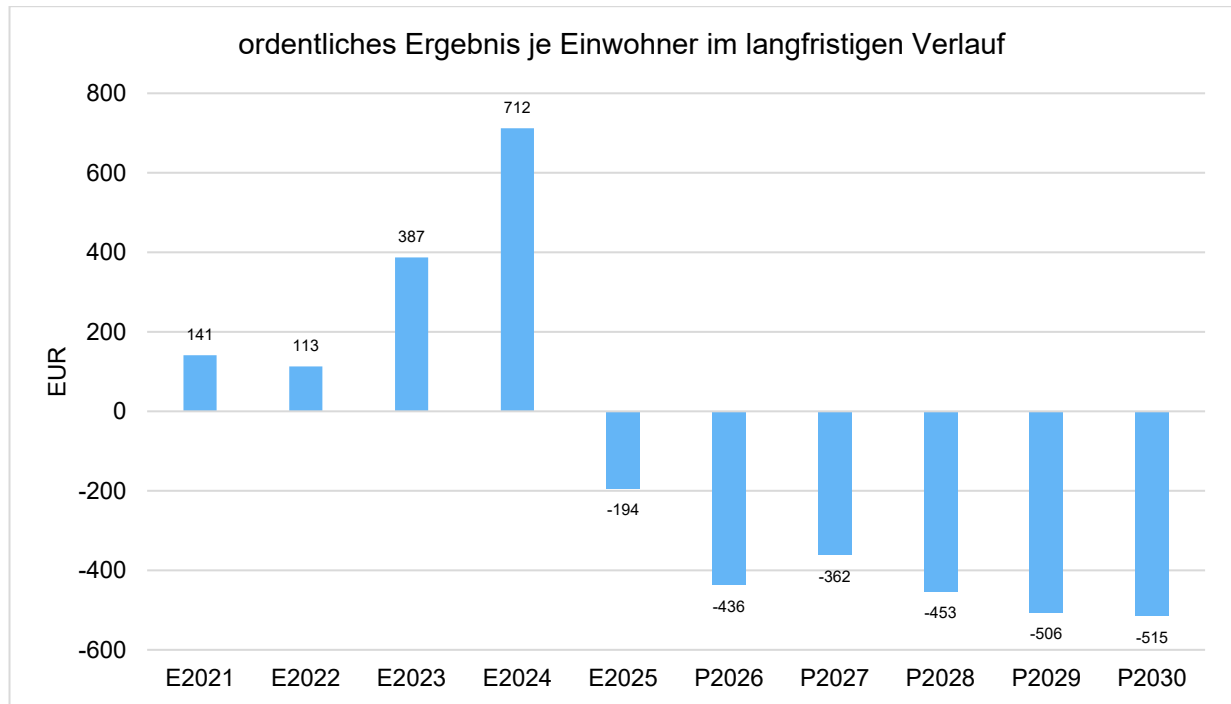
Das Ergebnis wird sich nach dem derzeitigen Stand der mittelfristigen Planung wie folgt entwickeln:

Ergebnis in der mittelfristigen Planung (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Ergebnis laufender Verwaltungstätigkeit	-30.599	-37.258	-41.055	-41.672
Finanzergebnis	3.810	3.737	3.643	3.569
Ordentliches Ergebnis	-26.789	-33.521	-37.413	-38.103
Jahresergebnis	-26.789	-33.521	-37.413	-38.103

Ordentliches Ergebnis je Einwohner

Die Kennzahl stellt das ordentliche Ergebnis ins Verhältnis zur Einwohnerzahl. Das außerordentliche Ergebnis bleibt bei dieser Betrachtung außen vor.



3 Finanzhaushalt

Die Eckdaten des Finanzhaushalts stellen sich wie folgt dar:

(in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028
9. - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	373.603	368.625	401.964	404.908
16. - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	389.743	397.017	426.213	435.367
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.140	-28.392	-24.249	-30.459
25. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.654	15.525	25.305	31.944
33. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.902	15.720	21.923	27.977
34. - Saldo aus Investitionstätigkeit	1.753	-195	3.383	3.967
35. - Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	-14.387	-28.588	-20.866	-26.492
38. - Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	0	0	0	0
41. - Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	1.004	641	0	0
42. - Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	-1.004	-641	0	0
43. - Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln	-15.391	-29.228	-20.866	-26.492

3.1 Darstellung des Umfangs der in Anspruch genommenen Kassenkredite

Kassenkredite wurden seit dem Jahr 2004 aufgenommen, konnten jedoch aufgrund der zunehmend positiven Ergebnisse der Finanzhaushalte der Jahre 2017 bis 2024 seit dem Jahr 2022 vollständig zurückgeführt werden. Sollte eine Kassenkreditaufnahme erforderlich sein, so richtet sich die Aufnahme jeweils nach dem höchsten Liquiditätsbedarf, auch wenn dieser nur punktuell vorhanden ist.

Mit leicht abnehmender Liquidität konnte im Jahr 2025 eine stabile Finanzsituation gewährleistet werden, so dass es nicht notwendig war, Kassenkredite aufzunehmen. Im Jahr **2025** konnte ein unterjähriges durchschnittliches Kontenguthaben von **53,9 Mio. EUR** ausgewiesen werden (**2024: 57,1 Mio. EUR**). Eine Spitze im Liquiditätsbedarf ergab sich im Jahr 2025 insbesondere zum Monatswechsel Oktober/November mit einem Liquiditätsbestand von nur **31,2 Mio. EUR**. Zum Jahresende ergab sich ein Kassenbestand von **48,8 Mio. EUR** (**2024: 60,2 Mio. EUR**). Der Kassenkreditbestand lag Ende des Jahres **2025** bei **0 EUR** (Jahresende **2024: 0 EUR**). Auch die Aussicht für das Jahresende **2026** liegt hinsichtlich der Aufnahme von Kassenkrediten anders als geplant bei **0 EUR**. Die folgende Tabelle und das dazugehörige Diagramm verdeutlichen die Entwicklung der Kassenkredite:

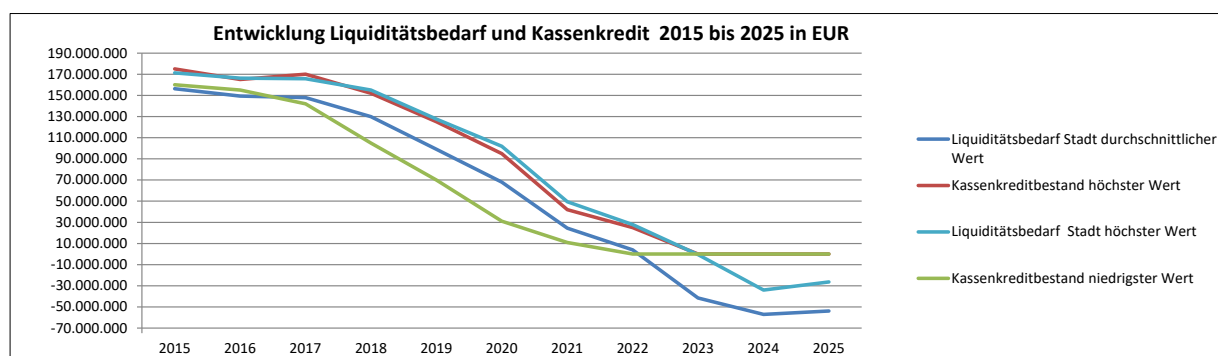
Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Entwicklung Liquiditätsbedarf und Kassenkredit von 2015 bis 2025

01.10.2026

Jahr	Kassenkreditbestand	Kassenkreditbestand	Kassenkreditbestand	Liquiditätsbedarf inkl. KV	Liquiditätsbedarf Stadt*
in EUR	niedrigster Wert	höchster Wert	Wert zum Jahresende	durchschnittlicher Wert	Wert zum Jahresende
2015	160.000.000	175.000.000	165.000.000	156.079.967	153.661.365
2016	155.000.000	165.000.000	150.000.000	150.154.219	145.655.301
2017	142.000.000	170.000.000	147.000.000	144.508.648	140.702.711
2018	105.000.000	152.000.000	125.000.000	124.830.607	116.828.002
2019	70.000.000	125.000.000	85.000.000	94.125.417	84.019.162
2020	31.000.000	95.000.000	40.000.000	63.490.839	36.902.553
2021	11.000.000	42.000.000	11.000.000	15.144.714	7.574.077
2022	0	25.000.000	0	-10.462.325	-12.048.402
2023	0	0	0	-63.779.581	-52.572.385
2024	0	0	0	-78.971.908	-60.164.520
2025	0	0	0	-67.295.209	-48.806.974

*=Kassenkreditbestand abzügl. Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des HH-Jahres lt. Finanzrechnung/ Minusbeträge stellen Guthaben dar



Ein hier negativ dargestellter Liquiditätsbedarf entspricht einem positiven Liquiditätsbestand.

Die im Juni 2007 geschlossene Zinskompensationsvereinbarung (KV) zwischen der Stadt Brandenburg an der Havel, den städtischen Eigenbetrieben und der MBS wurde und wird weiterhin genutzt. Im Laufe des Geschäftsjahres profitiert die Stadt in der Regel von der Liquidität des Eigenbetriebes GLM (in 2025 durchschnittlich in Höhe von 13,4 Mio. EUR).

Kapitalbedarf 2027/28

Aufgrund weiterhin steigender Kosten (Sozial-, Personal-, Energie- und Baukosten) fließt die in den Vorjahren aufgebaute Liquidität im kommenden mittelfristigen Planungszeitraum immer mehr ab. Die Absicherung des Kapitalbedarfes in den Jahren 2027/28 erfolgt zunächst durch eigene Mittel im Rahmen der Auflösung von Festgeld- bzw. Tagesgeldanlagen. Ob wiederum tageweise über bestimmte Monatswechsel kurzfristig Beträge mit Kassenkrediten abgesichert werden müssen, bleibt abzuwarten. Es wird jedoch damit gerechnet, dass zum Jahresende 2027 noch keine Kassenkredite ausgewiesen werden müssen, zum Jahresende **2028** ist damit zu rechnen, dass bis zu **23 Mio. EUR** Kassenkredite aufzunehmen sind.

Kassenkreditzinsen

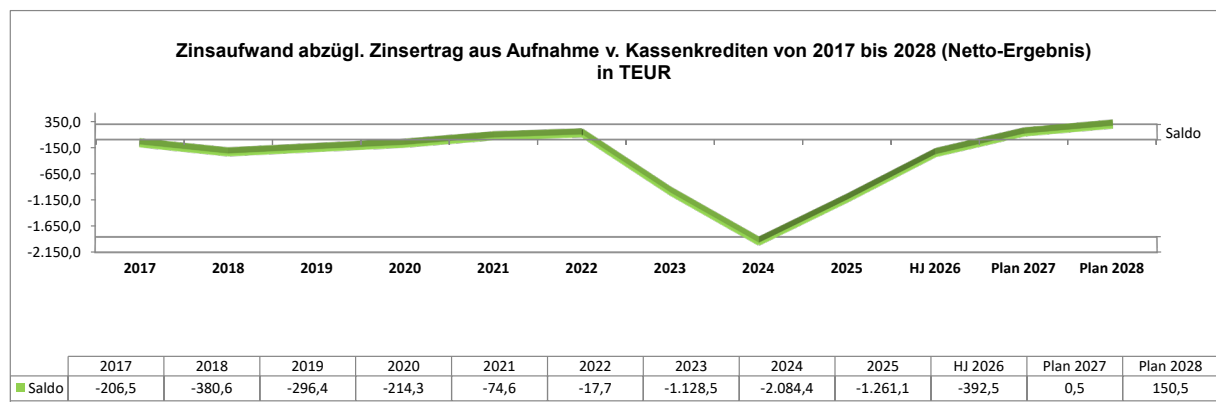
Der europäische Leitzins unterliegt den Unwägbarkeiten der aktuellen weltpolitischen Lage. In ihrer letzten Sitzung vom 10.09.2026 erhöhte die Europäische Zentralbank die Hauptrefinanzierungsfazilität (bisher als Leitzins bezeichnet) um 0,25 % auf 2,65 %. Die sog. "Einlagefazilität" beträgt 2,50 %, welche wegweisend für die Verzinsung von Tagesgeldern ist.

Im Jahr 2025 wurden weder Erträge noch Aufwendungen hinsichtlich Zinsen von Kassenkrediten generiert, ergibt also im Saldo **0 EUR** (2026 HJ: ebenfalls **0 EUR**).

Aufgrund der relativ stabilen Zinssituation und der guten Liquidität konnte die Stadt in den Jahren 2025 und 2026 Gelder zinsbringend anlegen und hierfür Geldanlagen zu Zinssätzen zwischen 1,5 % und 2,5 % nutzen.

In **2025** wurden Zinserträge von **500,0 TEUR** geplant. Generiert werden konnten jedoch Zinserträge i. H. v. **1.261,1 TEUR**. Für das Jahr **2026** wurden **300,0 TEUR** an Zinserträgen geplant, hier konnten bis zum Halbjahr bereits **392,5 TEUR** generiert werden. In den Folgejahren reduzieren sich die Zinserträge voraussichtlich auf **250 TEUR** in **2027** bzw. **100 TEUR** in **2028**.

Aufwendungen für Kassenkreditzinsen und Kreditbeschaffungskosten in **2027** und **2028** wurden im vorliegenden Haushaltsplanentwurf in Höhe von **250,5 TEUR** veranschlagt. Mit Haushaltsbeschluss werden über die Änderungsliste weitere Kassenkreditzinsen ab 2028 aufgenommen.



Das Diagramm zeigt anschaulich, dass seit dem Jahr 2017 Erträge aus Zinsen erwirtschaftet wurden, zunächst aus Kassenkrediten, seit 2023 und in den Folgejahren wieder aus Guthaben. Ab den Jahren 2027/ 2028 wird sich der Trend wieder umkehren.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

3.2 Laufende Verwaltungstätigkeit

Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (in Tausend EUR)

	vorl. Er- gebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
1. - Steuern und ähnliche Abga- ben (60)	83.957	82.909	84.960	86.208	87.399	87.944
2. - Zuwendungen und allge- meine Umlagen (61)	154.397	150.679	167.274	167.094	172.794	176.685
3. - Sonstige Transfereinzahlun- gen (62)	2.570	1.850	2.328	2.318	2.313	2.313
4. - Öffentlich-rechtliche Leis- tungsentgelte (63)	42.273	46.667	55.804	54.404	55.526	56.405
5. - Privatrechtliche Leistungs- entgelte (640-7)	1.181	1.152	1.260	1.283	1.304	1.354
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen (648-9)	77.293	74.741	79.116	82.720	86.996	90.419
7. - Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (65)	6.231	6.071	6.692	6.707	6.710	6.712
8. - Zinsen und sonstige Finanz- einzahlungen (66)	5.701	4.557	4.530	4.175	4.081	4.007
9. - Einzahlungen aus laufen- der Verwaltungstätigkeit	373.603	368.625	401.964	404.908	417.122	425.837
10. - Personalauszahlungen (70)	73.752	76.909	85.853	85.513	88.429	91.096
11. - Versorgungsauszahlungen (71)	0	0	0	0	0	0
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (72)	39.028	42.704	46.308	47.554	51.324	50.527
13. - Transferauszahlungen (73)	203.236	211.438	213.537	219.811	227.621	234.039
14. - Sonstige Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit (74)	73.434	65.524	79.795	82.050	83.562	85.509
15. - Zinsen und Sonstige Fi- nanzauszahlungen (75)	7.260	441	720	439	439	439
16. - Auszahlungen aus lau- fender Verwaltungstätigkeit	389.743	397.017	426.213	435.367	451.375	461.610
17. - Saldo aus laufender Ver- waltungstätigkeit	-16.140	-28.392	-24.249	-30.459	-34.253	-35.773

3.3 Investitionstätigkeit

Nachfolgend wird die Zusammensetzung der investiven Ein- und Auszahlungen im mittelfristigen Betrachtungszeitraum abgebildet:

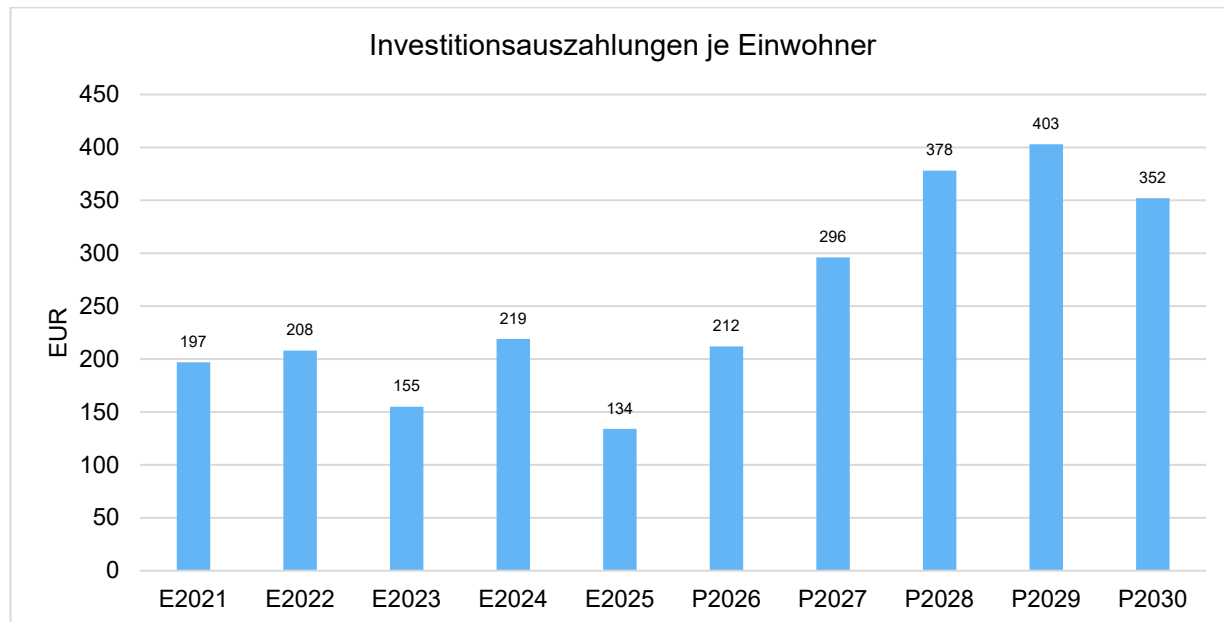
Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
18. - Investitionszuwendungen (681)	11.544	15.525	25.305	31.944	30.985	24.705
19. - Beiträge und ähnliche Entgelte (688)	0	0	0	0	0	0
21. - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden (682)	78	0	0	0	0	0
22. - Einzahlungen aus der Veräußerung von übrigem Sachanlagevermögen (683(0-2,4-9))	32	0	0	0	0	0
25. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (68)	11.654	15.525	25.305	31.944	30.985	24.705
26. - Auszahlungen für Baumaßnahmen (785)	2.881	6.620	9.314	10.357	18.268	21.122
27. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter (781)	4.493	4.973	9.223	14.999	8.284	1.766
28. - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen (7834)	473	399	578	83	33	33
29. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden (782)	17	30	30	30	30	30
30. - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen (783(0-3,5-9))	2.018	3.678	2.758	2.488	3.137	3.082
31. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen (784)	20	20	20	20	20	20
33. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (78)	9.902	15.720	21.923	27.977	29.772	26.052
34. - Saldo aus Investitionstätigkeit	1.753	-195	3.383	3.967	1.214	-1.347

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Investitionsauszahlungen je Einwohner

Einwohnerbezogen stellen sich die Investitionsauszahlungen wie folgt dar:



3.4 Wesentliche Investitionsmaßnahmen

Übersicht der Investitionsmaßnahmen > 50 TEUR (Auszahlung)

	Ansatz 2027			Ansatz 2028		
	Einzahlung	Auszahlung	Eigenanteil	Einzahlung	Auszahlung	Eigenanteil
11 - Innere Verwaltung	0	628.500	-628.500	100.000	705.000	-605.000
I1111.099 - Pauschaldeckung für Investitionen	0	500.000	-500.000	0	500.000	-500.000
I11131.002 - Bedarfe Bürgerhaushalt	0	75.000	-75.000	0	75.000	-75.000
I11151.002 - Einführung elektronischer Akten	0	53.500	-53.500	0	30.000	-30.000
I11152.003 - Ladesäulen Fuhrpark	0	0	0	100.000	100.000	0
12 - Ordnung und Sicherheit	1.691.400	2.624.100	-932.700	626.200	1.242.500	-616.300
I12601.001 - Ausstattung Brandschutz	0	287.300	-287.300	0	67.900	-67.900
I12601.012 - Feuerwache Kirchmöser	800.000	800.000	0	200.000	200.000	0
I12601.028 - Fahrzeug LF 10 Mahlenzien	275.000	550.000	-275.000	0	0	0
I12601.029 - Fahrzeug ELW 1BF	0	0	0	0	300.000	-300.000
I12602.001 - Ausstattung Leitstelle	0	82.500	-82.500	0	62.700	-62.700
I12602.002 - Landesmaßnahmen Leitstelle	291.100	432.900	-141.800	0	0	0
I12701.001 - Ausstattung Luftrettung	0	23.800	-23.800	60.000	83.100	-23.100
I12701.002 - Ausstattung Bodenrettung	0	52.900	-52.900	0	31.600	-31.600
I12801.001 - Ausstattung Zivil- und Katastrophenschutz	0	69.400	-69.400	0	28.000	-28.000
I12801.003 - Gerätewagen Messung und Bewertung	0	0	0	238.000	341.000	-103.000
I12801.004 - Sirenen	128.200	128.200	0	128.200	128.200	0
I12801.005 - Rettungsboot DLRG	90.000	90.000	0	0	0	0
I12801.007 - Fahrzeug Teleskopklader	107.100	107.100	0	0	0	0

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

21-24 - Schulträgeraufgaben	1.386.300	2.116.300	-730.000	5.191.000	5.691.000	-500.000
I21-23.001 - Schulausstattung Pauschalansatz	0	300.000	-300.000	0	300.000	-300.000
I21101.007 - Startchancen GS Luckenberger Schule	100.000	100.000	0	671.000	671.000	0
I21101.008 - Startchancen GS Wilhelm Busch	100.000	100.000	0	812.300	812.300	0
I21101.009 - Startchancen GS Gebrüder Grimm	0	0	0	560.600	560.600	0
I21101.010 - Startchancen Sanierung SpPI GS Gebrüder Grimm	100.000	100.000	0	333.300	333.300	0
I21101.011 - Startchancen Sanierung SpPI GS Magnus Hoffmann	786.300	786.300	0	675.300	675.300	0
I21101.012 - Sonnenschutzmaßnahmen GS	0	0	0	0	200.000	-200.000
I21601.005 - Startchancen OS Otto Tschirch	100.000	100.000	0	698.800	698.800	0
I21601.006 - Startchancen OS Nord	100.000	100.000	0	743.900	743.900	0
I21601.007 - Startchancen OS Nicolaischule	100.000	100.000	0	695.800	695.800	0
I21701.007 - Sonnenschutzmaßnahmen Gymnasien	0	430.000	-430.000	0	0	0
25-29 - Kultur und Wissenschaft	0	97.000	-97.000	0	146.000	-146.000
I26101.001 - Investiver Zuschuss Theater	0	97.000	-97.000	0	146.000	-146.000
36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	1.050.000	1.050.000	0	4.050.000	4.050.000	0
I36501.009 - Sanierung Kita Menschkinder	0	0	0	100.000	100.000	0
I36501.010 - Sanierung Kita klein&GROß	200.000	200.000	0	3.800.000	3.800.000	0
I36501.011 - Sanierung Kita Pustebume	850.000	850.000	0	150.000	150.000	0
42 - Sportförderung	540.000	570.000	-30.000	520.000	550.000	-30.000
I42401.001 - Modernisierung Regattastrecke reguläre Maßnahmen	180.000	195.000	-15.000	180.000	195.000	-15.000
I42401.005 - Modernisierung Regattastrecke "Konzept 2025ff."	1.552.000	1.552.000	0	1.302.700	1.302.700	0
I42402.002 - Sanierung Marienbad	500.000	500.000	0	1.500.000	1.500.000	0
I42402.003 - SKS Energetische Sanierung Marienbad	1.410.600	1.410.600	0	885.300	885.300	0
51 - Räumliche Planung und Entwicklung	815.600	1.440.100	-624.500	896.300	1.462.800	-566.500
I51102.001 - Lebendige Zentren (ehem. Innenstadt)	354.400	499.400	-145.000	87.900	287.900	-200.000
I51102.004 - ILE (ehem. Dorferneuerung)	87.400	365.000	-277.600	118.400	360.000	-241.600
I51102.016 - SZH (ehem. Vorhaben Soziale Stadt)	63.900	63.900	0	128.900	128.900	0
I51102.017 - WNE AUF GM Gründerzeitlicher Ring	37.900	191.800	-153.900	89.100	166.000	-76.900
I51102.018 - WNE SSE GM Gründerzeitlicher Ring	200.000	200.000	0	350.000	350.000	0
I51102.030 - Klimaschutzkonzept	72.000	120.000	-48.000	122.000	170.000	-48.000
54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	9.456.300	9.691.100	-234.800	9.617.000	10.253.800	-636.800
I54101.001 - Reko Beleuchtungsanlagen	0	120.000	-120.000	0	120.000	-120.000
I54101.002 - Maßnahme Schul- und Spielwegsicherung	0	75.000	-75.000	0	75.000	-75.000
I54101.004 - Reko LSA	0	100.000	-100.000	0	100.000	-100.000
I54101.006 - Mehrbelastungsausgleich	528.200	0	528.200	536.100	0	536.100
I54101.007 - barrierefreier Ausbau v. Bushaltestellen	250.000	250.000	0	450.000	450.000	0
I54101.009 - Ersatzneubau Kanalbrücke	3.970.000	3.970.000	0	4.073.000	4.073.000	0
I54101.010 - Reko Straßen im Stadtteil Görden	18.700	162.700	-144.000	9.400	81.400	-72.000
I54101.011 - Gördenallee	0	0	0	244.700	500.000	-255.300
I54101.012 - Infrastruktur: Erschließung Schulcampus	0	0	0	52.000	52.000	0
I54101.021 - Ersatzneubau Aufzug Schützenworth	0	0	0	0	100.000	-100.000
I54101.022 - Modellvorhaben - Zukunft fährt Fahrrad	424.900	424.900	0	212.000	212.000	0
I54102.001 - Erwerb von Fahrzeugen	84.000	84.000	0	75.000	75.000	0
I54301.003 - Planung und Durchführung Maßnahmen an Brücken	0	250.000	-250.000	0	250.000	-250.000
I54401.001 - Brücke Altstadt Bahnhof	2.655.500	2.655.500	0	2.655.500	2.655.500	0
I54401.002 - Brücke Potsdamer Str.	221.900	295.900	-74.000	0	0	0
I54401.003 - Kostenbeteiligung Knotenausbaub B102	0	0	0	416.200	505.000	-88.800
I54701.001 - Inv. Zuschuss ÖPNV, § 1 Abs. 3 ÖPNVFV	333.100	333.100	0	333.100	333.100	0
I54701.002 - Brücke Altst. Bahnhof Anteil ÖPNV	560.000	560.000	0	560.000	560.000	0
I54701.003 - Inv. Zuschuss Gleisanlage Magdeburger Straße	0	0	0	0	111.800	-111.800
I54701.005 - Mobilitätsger. Ausbau Haltestelle Karl-Marx-Straße	410.000	410.000	0	0	0	0

3.5 Finanzielle Auswirkungen der geplanten Investitionsmaßnahmen auf den Ergebnishaushalt zukünftiger Jahre

Grundsätzlich werden alle geplanten Investitionsmaßnahmen über investive Schlüsselzuweisungen und/ oder über zweckgebundene Zuweisungen (Sonderposten) finanziert. Damit stünden den zukünftigen Aufwendungen für Abschreibungen auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber, so dass die Auswirkungen ergebnisneutral wären.

Zusätzlich wurde mit dem Inkrafttreten des Gesetzes zur Finanzierung von Infrastrukturinvestitionen von Ländern und Kommunen (Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz – LuKIFG) am 23.10.2025 auf Bundesebene die Grundlage für eine umfassende Förderung kommunaler und landesbezogener Infrastrukturmaßnahmen geschaffen. Am 11.12.2025 trat die Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern in Kraft, die die konkrete Umsetzung und Ausgestaltung des Förderverfahrens regelt. Auf Landesebene sind die Grundlagen durch das am 19.12.2025 in Kraft getretene Gesetz zur Errichtung eines Sondervermögens „Zukunftspaket Brandenburg“ (Zukunftspaket-Brandenburg-Errichtungsgesetz – ZuPakBbgG) gelegt worden, welches die landesspezifische Verteilung und Verwendung der bereitgestellten Mittel festlegt.

An die Stadt Brandenburg an der Havel werden gemäß § 7 Abs. 1 i.V.m. Anlage 2 ZuPakBbgG mit Bescheid vom 30.01.2026 Mittel i.H.v. 40.677.782 EUR aus dem Sondervermögen ausgereicht. Die Bereitstellung der Mittel wurde am 11.05.2026 durch die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) bestätigt.

Der aktuelle Stand, der aus dem Zukunftspaket Brandenburg geförderten Investitionsmaßnahmen gemäß Vorlage 205/2026, wurde in die Haushaltsplanung 2027/2028 aufgenommen. In den Teilfinanzhaushalten sind entsprechende Erläuterungen enthalten.

Im Haushaltsplan 2027/2028 werden keine Kreditaufnahmen geplant, demzufolge ergeben sich hieraus keine negativen Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt.

Die positiven Salden aus der Investitionstätigkeit in den Jahren 2027 - 2029 werden der Rücklage aus nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen zugeführt und decken demnach den im Jahr 2030 negativ ausgewiesenen Saldo. Somit ergeben sich keine Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt zukünftiger Jahre.

Darüber hinaus wird der Ergebnishaushalt aus Investitionsmaßnahmen der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 belastet, da die Stadt Brandenburg an der Havel die Regelung zur ertragswirksamen Auflösung der investiven Schlüsselzuweisungen der Vorjahre (von 1991 bis 2010) zu jeweils einem Zwanzigstel pro Jahr angewandt hat.

Dies führt nun dazu, dass die Erträge aus der Auflösung der (kameralen) investiven Schlüsselzuweisungen rückläufig sind und im Jahr 2029 auslaufen, aber dagegen weiterhin konstant hohe Abschreibungen von z.B. Infrastrukturvermögen wie Brücken mit einer (Rest-)Nutzungsdauer von mehr als 20 Jahren stehen. Im Haushaltsplan 2027/2028 wird daher eine Netto-Be-lastung des Ergebnishaushaltes für 2027 und 2028 jeweils von rund 1,8 Mio. EUR veranschlagt.

3.6 Finanzierungstätigkeit

Die folgende Tabelle zeigt die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit im Betrachtungszeitraum der mittelfristigen Finanzplanung:

Finanzierungstätigkeit (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen (692)	0	0	0	0	0	0
Sonstige Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite) (69(0-1,4-9))	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen (792)	1.004	641	0	0	0	0
Sonstige Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit (ohne Tilgung von Liquiditätskrediten) (79(0-1,4-9))	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	1.004	641	0	0	0	0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit (ohne Liquiditätskredite)	-1.004	-641	0	0	0	0
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven (693)	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen an Liquiditätsreserven (793)	0	0	0	0	0	0
Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0	0	0	0	0	0

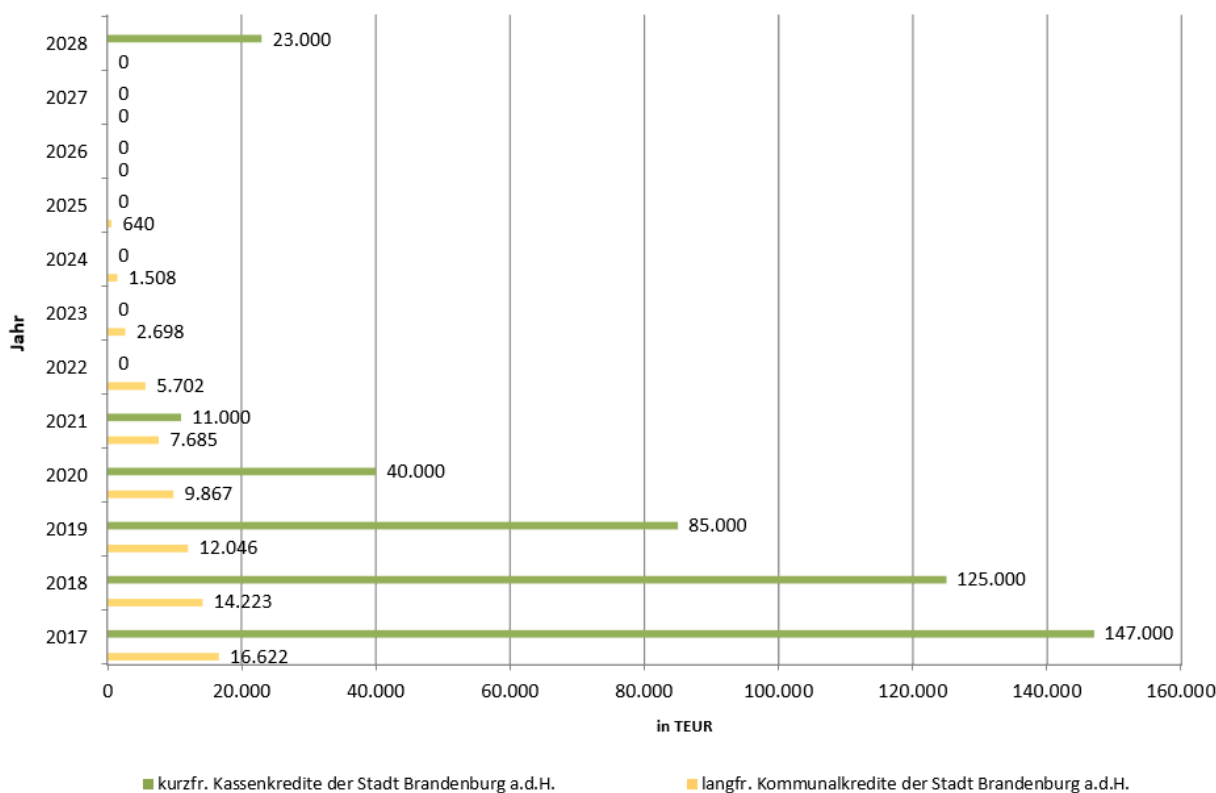
4 Entwicklung von Vermögen , Schulden und Finanzmittelbestand

4.1 Entwicklung des Vermögens

	Stand zum 31.12.2023	Stand zum 31.12.2024
Aktiva		
1 Anlagevermögen	453.091,9	453.079,4
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1.001,8	812,1
1.2 Sachanlagevermögen	161.608,8	161.747,7
1.3 Finanzanlagevermögen	290.481,3	290.519,7
2 Umlaufvermögen	66.367,5	75.047,2
2.1 Vorräte	5,2	5,2
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13.789,8	14.877,5
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0
2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	52.572,4	60.164,5
3 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	80.535,3	81.658,2
Summe Aktiva	599.994,7	609.784,9

Zur Erstellung des Vorberichtes werden die aktuellsten Jahresabschlüsse herangezogen.

4.2 Entwicklung der Schulden



4.3 Entwicklung des Finanzmittelbestandes (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
Bestand an Finanzmitteln zum 31.12.	48.807	19.579	-1.287	-27.779	-60.819	-97.939

4.4 Finanzierungsbedarf für die Inanspruchnahme von Rückstellungen und deren Auswirkungen auf den Finanzplanungszeitraum

Nach § 48 KomHKV sind für ungewisse Verbindlichkeiten und Aufwendungen Rückstellungen zu bilden. Ungewiss im Sinne dieser Rechtsnorm ist eine Verbindlichkeit dann, wenn sie dem Grunde oder der Höhe nach noch nicht feststeht und mithin der Auszahlungszeitpunkt noch unbekannt ist. Die Rückstellung an sich stellt einen Aufwand im Jahr der Zuführung dar. Im Jahr der Inanspruchnahme der Rückstellung wird der Finanzhaushalt der laufenden Verwaltungstätigkeit belastet.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Entwicklung der Rückstellungen (in Tausend EUR)

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
43210510 - Inanspruchnahme von Rückstellungen aus Gebührenüberdeckung	413	0	609	0	0	0
50520000 - Inanspruchnahme von Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	0	0	0	0	0	0
50620000 - Inanspruchnahme von Beihilferückstellungen für Beschäftigte	0	0	0	0	0	0
50720010 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für ATZ-Verpflichtungen (Erfüllungsrückstand AN)	269	67	3	0	0	0
50720020 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für ATZ-Verpflichtungen (Aufstockung AG)	53	14	0	0	0	0
50820010/20 - Inanspruchn. v. Rückstellungen f. nicht genomm. Urlaub und Überstunden	1.383	717	1.368	1.368	1.368	1.368
52130000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0	0	0	0	0	0
52150000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	154	156	164	212	189
52170000/10/20 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten (PCH, Packhof)	244	127	61	29	19	36
54940020 - Inanspruchnahme der Rückstellungen aus ungewissen Verbindlichkeiten i.R.d. Finanzausgleichs und Steuerschuldverhältnissen	12	0	0	0	0	0
54940080 - Inanspruchnahme der Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren	14	0	0	0	0	0
54940100 - Inanspruchnahme von sonst. Rückstellungen, die vor dem Bilanzstichtag wirtschaftlich begründet wurden	3.025	0	300	0	0	0
54940180/200 - Inanspruchnahme der Rückstellung für die Aufstellung/Prüfung der Eröffnungsbilanz bzw. des Jahresabschlusses	0	0	0	0	0	0

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	vorl. Er- gebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
54940140 - Inanspruchnahme der RST für drohende Verluste a.schwebenden Geschäften	0	0	0	0	0	0
Summe Rückstellungen	5.413	1.079	2.497	1.561	1.598	1.593

4.5 Umfang der Kreditermächtigungen gemäß § 76 Abs. 2 Satz 1 BbgKVerf

Kreditaufnahmen zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gemäß § 76 Abs. 2, Satz 1 BbgKVerf wurden in den Vorjahren nicht in Anspruch genommen und werden für die Folgejahre ebenfalls nicht festgesetzt.

4.6 Belastung durch kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Kreditähnliche Rechtsgeschäfte im kommunalrechtlichen Sinne sind Zahlungsverpflichtungen, welche Kreditverpflichtungen gleichkommen. Dies sind zum Beispiel Leasingvereinbarungen, Mietkaufverträge, Schuldübernahmen u. ä. Dabei handelt es sich nicht um Geschäftstätigkeiten der laufenden Verwaltung.

Über den Eigenbetrieb „Zentrales Gebäude und Liegenschaftsmanagement“ hat die Stadt Brandenburg an der Havel langfristig gestundete Werklohnverbindlichkeiten aus drei ÖPP-Verträgen geschlossen, welche zum Stichtag 31.12.2025 einen Bestand in Höhe von 5.707.769,36 EUR ausweisen.

Zudem wurde gemäß § 16 Absatz 1 Satz 3 Nummer 6 des Brandenburgischen Finanzausgleichsgesetzes (BbgFAG) sowie der Richtlinie des Ministeriums des Innern und für Kommunales zur Gewährung von Zuwendungen zur Unterstützung bei der Wahrnehmung kommunaler Aufgaben im Brandschutz, zur technischen Hilfeleistung sowie zum Betrieb der integrierten Regionalleitstellen (Förderrichtlinie Brandschutz Hilfeleistung Integrierte Regionalleitstellen - FRLBHRLst) eine rückzahlbare Zuwendung durch das Ministerium des Innern und für Kommunales beschieden, welches als kreditähnliches Rechtsgeschäft auszuweisen ist. Im Haushaltsjahr 2026 wurden bereits 341.300,62 EUR bilanziert.

4.7 Bürgschaften und sonstige Haftungsverpflichtungen

Seitens der Stadt Brandenburg an der Havel existieren derzeit keine Bürgschaften zugunsten eines verbundenen Unternehmens.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

4.8 Übersicht über die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Brandenburg an der Havel

Name des Unternehmens	Abkürzung	Anteil Stadt am Stammkapital in %	Beteiligung Stadt direkt oder mittelbar über:	Anteilsverteilung des Stammkapitals in %	Städtischer Anteil am Stammkapital in EUR
1. Sondervermögen					
Zentrales Gebäude- und Liegenschaftsmanagement	GLM	100,00		Sondervermögen	75.600,00
2. Verbundene Unternehmen					
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Brandenburg an der Havel mbH	wobra	100,00		100,00 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.564.600,00
Brandenburger Wohnungsfürsorge GmbH	Wofü	100,00	wobra	100,00 % wobra	332.339,72
Brandenburger Theater GmbH	bt	100,00		100,00 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Brandenburg an der Havel Arbeitsförderungs- und Strukturentwicklungsgesellschaft mbH	BAS	100,00		100,00 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.565,00
Technische Werke Brandenburg an der Havel GmbH	TwB	100,00		100,00 % Stadt Brandenburg an der Havel	102.400,00
Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH	VBB	100,00	TwB	100,00 % TwB	1.971.100,00
Stadtwerke Brandenburg an der Havel GmbH & Co. KG	StWB	51,00	TwB	Kommanditisten: 51,00 % TwB 36,75 % E.DIS AG 12,25 % EMB GmbH	4.182.000,00
StWB Verwaltungs GmbH (Komplementär)		51,00	TwB	51,00 % TwB 36,75 % E.DIS AG 12,25 % EMB GmbH	15.300,00
BRAWAG GmbH Wasser- und Abwassergesellschaft Brandenburg an der Havel	BRAWAG	51,00	StWB	100,00 % StWB	3.389.865,14
Brandenburger Dienstleistungen GmbH	BDL	51,00	StWB	100,00 % StWB	221.646,00
Brandenburger Infrastrukturbau GmbH	BISB	51,00	StWB	100,00 % StWB	63.750,00
Gesellschaft für Infrastrukturplanung Brandenburg mbH	GIP	51,00	StWB	100,00 % StWB	51.000,00
Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH	UKB	100,00		100,00 % Stadt Brandenburg an der Havel	25.600,00
Klinik Service Center GmbH	KSC	51,00	UKB	51,00 % Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH 30,00 % P. Dussmann GmbH 19,00 % Gebäudereinigung Brandenburg GmbH	12.750,00
Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH	GZB	100,00	UKB	100,00 % Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH	25.000,00
Technologie- und Gründerzentrum Brandenburg an der Havel GmbH	TGZ	100,00		100 % Stadt Brandenburg an der Havel	51.200,00
Märkische Entsorgungsgesellschaft Brandenburg mbH	MEBRA	51,00		51,00 % Stadt Brandenburg an der Havel 49,00 % REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost	15.300,00
3. Beteiligungen					
Medizinische Hochschule Brandenburg CAMPUS GmbH	MHB	33,33	UKB	33,33 % Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH 33,33 % Ruppiner Kliniken GmbH 11,12 % Immanuel Albertinen Diakonie GmbH 11,11 % Stadtwerke Neuruppin 11,11 % Sparkasse Ostprignitz-Ruppin	33.330,00
4. Zweckverbände					
Zweckverband für die Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam					
Zweckverband Bioabfallverwertung Schwanebeck					
Wasser- und Abwasserzweckverband Emster					
Brandenburgische Kommunalakademie					
5. Sonstige					
Verkehrsbund Berlin-Brandenburg GmbH	VBB	1,85		1,85 % Stadt Brandenburg an der Havel	6.000,00
Erläuterungen:					
1. Sondervermögen: Der Eigenbetrieb stellt ein aus der Verwaltung ausgegliedertes Sondervermögen dar mit eigener Verfassung (Betriebssatzung) und eigenem Rechnungswesen (kaufmännisches Rechnungswesen), jedoch ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Die Stadt haftet für den Eigenbetrieb unmittelbar und unbeschränkt.					
2. Verbundene Unternehmen: Unternehmen der Stadt in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen, jedoch über 50% beteiligt ist.					
3. Beteiligungen: Unternehmen der Stadt in der privaten Rechtsform einer GmbH, an denen diese mit unterschiedlichen Geschäftsanteilen (über 20% bis einschließlich 50%) beteiligt ist.					
4. Zweckverbände: Der Zweckverband ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Er verwaltet seine Angelegenheiten im Rahmen der Gesetze unter eigener Verantwortung (§ 5 Absatz 1 KGGBbg).					

5 Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes zum Ergebnis- und Finanzplan des Vorjahres

Abweichungen > 1.000,0 TEUR je Gliederungspunkt werden nachfolgend erläutert

Ergebnisplan 2027 im Vergleich zur Finanzplanung des Vorjahres (in Tausend EUR)

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
1. - Steuern und ähnliche Abgaben	82.909	84.960	2.051 ↗	2 ↗		
davon Konto 40130000 - Gewerbesteuer	27.500	24.443	-3.057 ↘	-11 ↘	611.01	-3.057 Minderung aufgrund Senkung Hebesatz auf 400 v.H.
davon Konto 40210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	27.200	32.970	5.770 ↗	21 ↗	611.01	+5.770 Erhöhung auf Basis Steuerschätzung Mai und Orientierungsdaten 08/2026
davon Konto 40220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.000	8.341	2.341 ↗	39 ↗	611.01	+2.341 Erhöhung auf Basis Steuerschätzung Mai und Orientierungsdaten 08/2026
davon Konto 40520000 - Weiterleitung d. Wohngeldeinsparungen d. Landes	3.000	196	-2.804 ↘	-93 ↘	611.01	-2.804 Reduzierung der Weiterleitung des Landes gemäß § 24 a BbgFAG
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	163.406	180.229	16.823 ↗	10 ↗		
davon Konto 41110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	88.972	105.168	16.196 ↗	18 ↗	611.01	+16.196 Erhöhung auf Basis Steuerschätzung Mai und Orientierungsdaten 08/2026
davon Konto 41310010 - Schullastenausgleich	3.000	3.618	618 ↗	21 ↗	611.01	+618 Erhöhung unter Berücksichtigung der Festsetzung 2025
3. - Sonstige Transfererträge	1.850	2.328	478 ↗	26 ↗		
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.308	56.460	9.152 ↗	19 ↗		
davon Konto 43210010 - Rettungsdienstgebühren Krankenkasse	11.033	1.839	-9.194 ↘	-83 ↘	127.01	-9.194 Reduzierung aufgrund Verschiebung der Abrechnungen wegen fehlender Anerkennung der Rettungsdienstgebühren durch die Krankenkassen (Anpassung an voraussichtlich abrechenbare Erträge 2025 - 2027), vgl. Konto 43211777
davon Konto 43210040 - Abfallgebühren	10.336	8.885	-1.451 ↘	-14 ↘	537.01	-1.451 Reduzierung Abfallgebühren aufgrund niedriger prognostizierter Aufwendungen für die Abfallentsorgung als in der Mittelfristplanung des HHPL 2025/2026 angenommen (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 16)

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
davon Konto 43210510 - Inanspruchn. Rückstellung aus Gebührenüberdeckung	0	609	609 ↗	0 ↗	538.01	+609 Erhöhung aufgrund Gebührenüberdeckung Schmutzwasser 2025
davon Konto 43211777 - Periodenfr. ord. Erträge Schnittstelle Rett. Krankenkasse	150	19.333	19.183 ↗	12.788 ↗	127.01	+19.183 Erhöhung aufgrund Verschiebung der Abrechnungen wegen fehlender Anerkennung der Rettungsdienstgebühren durch die Krankenkassen (Anpassung an voraussichtlich abrechenbare Erträge 2025 - 2027), vgl. Konto 43210010
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.152	1.260	108 ↗	9 ↗		
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	74.741	79.116	4.375 ↗	6 ↗		
davon Konto 44810000 - Erstattungen vom Land	9.257	7.265	-1.992 ↘	-22 ↘	313.01 315.01	-1.866 geringere Kostenerstattungen vom Land für Asylbewerber und Flüchtlinge (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
davon Konto 44810010 - Erstattungen vom Land - AG SGB XII	7.105	8.532	1.427 ↗	20 ↗	311.02	+1.300 erhöhte Kostenerstattungen vom Land im Bereich Hilfen zur Pflege aufgrund gestiegener Aufwendungen
davon Konto 44810030 - Erstattungen vom Land - SGB IX	30.589	34.456	3.867 ↗	13 ↗	314.01	+3.867 erhöhte Kostenerstattungen vom Land im Bereich Eingliederungshilfe nach SGB IX aufgrund gestiegener Aufwendungen (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
davon Konto 44827777 - Periodenfremde Erstattungen von Gemeinden/GV	1.453	2.215	762 ↗	52 ↗	211.01 216.01 217.01 221.01 231.01	+225 erhöhte Kostenerstattungen von Gemeinden aus Schulkostenbeiträgen gemäß § 116 Brandenburgisches Schulgesetz
					242.01	+152 neu aufgenommene Kostenerstattung von Gemeinden für Wohnheimkosten gemäß § 116 Brandenburgisches Schulgesetz
					363.03	+110 Einzelfallerstattungen aus Vorjahren
					363.04	+275 Verschiebung des zweiten Halbjahresabrufes ins Folgejahr
7. - Sonstige ordentliche Erträge	6.758	6.958	200 ↗	3 ↗		
8. - Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0		

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
9. - Bestandsveränderungen	0	0	0	0		
10. - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	378.124	411.310	33.186 ↑	9 ↑		
11. - Personalaufwendungen	77.744	86.188	8.444 ↑	11 ↑	Alle Teil- HH	+8.444 Erhöhung Personalaufwendungen alle TeilHH dav. Dienstbezüge Beamte (+6.703) (inkl. rückwirkende Nachzahlungen bis 2017 +4.522), Dienstbezüge tariflich Beschäftigte (+7.863), Versorgungskasse Beamte (+757) sowie gesetzl. Sozialversicherung tarifl. Beschäftigte (+3.204); dagegen steht die Pauschale Minderaufwendung Personal (u.a. NN-Stellen, Abwesenheit ohne Lohnfortzahlung, Wissenstransfer) (-9.762)
12. - Versorgungsaufwendungen	861	0	-861 ↓	-100 ↓		
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.431	46.004	3.573 ↑	8 ↑		
davon Konto 52210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.700	7.550	850 ↑	13 ↑	541.01 543.01	+591 Erhöhung aufgrund von gestiegenen Bedarfen an notwendigen Straßenunterhaltungsmaßnahmen
					551.01	+205 Erhöhung aufgrund höherer Bedarfe für die Baumpflege inkl. Gefahrenabwehr (+290) dagegen Reduzierung des Bedarfs für die Unterhaltung des öffentlichen Grüns (-85)
davon Konto 52310010 - Mieten an GLM (Eigenbetrieb)	9.313	11.158	1.845 ↑	20 ↑	Alle Teil- HH	+1.845 Erhöhung insbesondere aufgrund gestiegener Verwaltungskostenpauschale in den Mieten
davon Konto 52310050 - Mieten für Fahrzeuge	909	1.355	446 ↑	49 ↑	127.01	+436 Erhöhung aufgrund gestiegener Kosten zur Anmietung der Fahrzeuge für den bodengebundenen Rettungsdienst
14. - Abschreibungen	11.257	11.017	-240 ↓	-2 ↓		
15. - Transferaufwendungen	216.736	219.364	2.628 ↑	1 ↑		
davon Konto 53150010 - Zuschüsse an verbund. Unternehmen f. lfd. Zwecke	21.175	28.025	6.850 ↑	32 ↑	111.36	+6.324 Erhöhung Verlustausgleichszahlung UKB

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
davon Konto 53180010 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkosten	38.426	36.196	-2.230 ▼	-6 ▼	365.01	-2.346 geringere Personalkostenzuschüsse an die Kitas in freier Trägerschaft, insbesondere aufgrund von reduzierten Kinderzahlen und aufgrund der Prognosen 2026
davon Konto 53310130 - EGH - Schulbildung	4.048	2.801	-1.247 ▼	-31 ▼	363.04	-1.247 Minderaufwendungen im Bereich Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche und anteilige Verschiebung der Mittel (vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konto 53317777)
davon Konto 53310160 - Grundsicherung - Regelsatzleistung	7.404	5.792	-1.612 ▼	-22 ▼	311.06	-1.612 Fallzahl- und Kostenreduzierungen bei den Bedarfen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (hier Regelsatzleistungen); der Ansatz 2026 wurde durch die globalen Minderaufwendungen im THH anteilig reduziert (vgl. Gliederungs-Nr. 16, Konto 54960020)
davon Konto 53310170 - Grundsicherung - KdU	9.036	6.321	-2.715 ▼	-30 ▼	311.06	-2.715 Fallzahl- und Kostenreduzierungen bei den Bedarfen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (hier Kosten der Unterkunft); der Ansatz 2026 wurde durch die globalen Minderaufwendungen im THH anteilig reduziert (vgl. Gliederungs-Nr. 16, Konto 54960020)
davon Konto 53317777 - Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	0	3.214	3.214 ▲	0 ▲	311.04	+436 Verschiebung der Transferaufwendungen im Bereich Krankenhilfe
					313.01	+349 Verschiebung der Transferaufwendungen für Soziale Leistungen außerhalb von Einrichtungen (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810000)
					363.03	+870 Verschiebung der Transferaufwendungen für ambulante Hilfen zur Erziehung (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
					363.04	+1.208 Verschiebung der Transferaufwendungen im Bereich Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
davon Konto 53320000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen in Einrichtg.	20.440	15.873	-4.566 ▼	-22 ▼	313.01	-1.865 geringere Sozialtransferaufwendungen für Asylbewerberleistungen auf Basis einer groben Schätzung von angekündigten Flüchtlingszahlen (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810000) und anteilige Verschiebung der Mittel

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
						(vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konto 53327777)
					363.03	-2.848 Fallzahl- und Kostensteigerung für (teil-)stationäre Hilfen zur Erziehung und anteilige Verschiebung der Mittel (vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konto 53327777); der Ansatz 2026 wurde durch die globalen Minderaufwendungen im THH anteilig reduziert (vgl. Gliederungs-Nr. 16, Konto 54960020)
davon Konto 53327777 - Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	570	5.808	5.238 ↗	919 ↗	363.02	+436 Verschiebung der Transferaufwendungen für die gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind
					363.03	+2.362 Fallzahl- und Kostensteigerungen für die (teil-)stationären Hilfen zur Erziehung sowie Verschiebung der Transferaufwendungen (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
					363.04	+2.013 Verschiebung der Transferaufwendungen für (teil-)stationäre Hilfen für junge Volljährige, Inobhutnahmen und Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
davon Konto 53390000 - Sonstige soziale Leistungen	14.165	10.740	-3.425 ↘	-24 ↘	314.01	-2.925 Fallzahl- und Kostensteigerung für soziale Leistungen im Bereich Eingliederungshilfe (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810030) und anteilige Verschiebung der Mittel (vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konto 53327777); der Ansatz 2026 wurde durch die globalen Minderaufwendungen im THH anteilig reduziert (vgl. Gliederungs-Nr. 16, Konto 54960020)
					351.01	-500 Verschiebung der Transferaufwendungen auf Unterkonten
davon Konto 53390040 - in besonderer Wohnform (inkl. § 134 SGB IX)	18.618	15.556	-3.063 ↘	-16 ↘	314.01	-3.063 Fallzahl- und Kostensteigerung für soziale Leistungen im Bereich Eingliederungshilfe (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810030) und anteilige Verschiebung der Mittel (vgl. Gliederungs-Nr. 15, Konto 53327777); der Ansatz 2026 wurde durch die globalen Minderaufwendungen im THH anteilig reduziert (vgl. Gliederungs-Nr. 16, Konto 54960020)

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
davon Konto 53397777 - Peri- odenfremde Aufwendungen f. sonst. soz. Leistung	0	6.099	6.099 ↗	0 ↗	314.01	+6.099 Verschiebung der Transferaufwendungen im Be- reich Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche (vgl. Gliede- rungs-Nr. 06, Konto 44810030)
16. - Sonstige ordentli- che Aufwendungen	65.524	79.337	13.812 ↗	21 ↗		
davon Konto 54550010 - Er- stattungen an verbundene Un- ternehmen	31.740	32.546	806 ↗	3 ↗	127.01	+1.283 Erhöhung aufgrund ge- stiegener Notarzkosten als Erstattung an das UKB
					537.01	-1.336 Reduzierung aufgrund niedriger prognostizierter Auf- wendungen für die Abfallent- sorgung als in der Mittelfrist- planung des HHPL 2025/2026 angenommen (vgl. Gliede- rungs-Nr. 4, Konto 43210040)
					538.01	+727 Erhöhung Betreiberent- gelt BRAWAG für Abwasser- entsorgung und Nieder- schlagswasserbeseitigung ge- mäß Abwassergebührenkalku- lation (Erträge enthalten in Gliederungs-Nr. 04)
davon Konto 54960020 - Glo- bale Minderaufwendungen	-12.612	0	12.612 ↗	100 ↗	div. Teil- HH	keine Einrichtung GMA im HHPL 2027/2028
17. - Aufwendungen aus laufender Verwaltungstät- igkeit	414.553	441.909	27.357 ↗	7 ↗		
18. - Ergebnis der laufen- den Verwaltungstätigkeit	-36.429	-30.599	5.829 ↗	16 ↗		
19. - Zinsen und sonstige Finanzerträge	4.557	4.530	-27 →	-1 →		
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	441	720	279 ↗	63 ↗		
21. - Finanzergebnis	4.116	3.810	-306 ↘	-7 ↘		
22. - Ordentliches Jah- resergebnis	-32.313	-26.789	5.524 ↗	17 ↗		
26. - Gesamtüber- schuss/Gesamtfehlbe- trag	-32.313	-26.789	5.524 ↗	17 ↗		
nachrichtlich: Gesamter- gebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-32.313	-26.789	5.524 ↗	17 ↗		
nachrichtlich: Erträge ge- samt	385.570	419.110	33.540 ↗	9 ↗		
nachrichtlich: Aufwendun- gen gesamt	417.883	445.899	28.016 ↗	7 ↗		

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Finanzplan 2027 (laufende Verwaltungstätigkeit) im Vergleich zur mittelfristigen Finanzplanung des Vorjahres (in Tausend EUR)

Da die Abweichungen im Wesentlichen deckungsgleich zu den Abweichungen der Erträge und Aufwendungen sind, wird auf die Erläuterungen im Ergebnishaushalt verwiesen. Allerdings ergeben sich aufgrund von zahlungsunwirksamen Sachverhalten, wie Zuführung und Inanspruchnahmen von Rückstellungen, andere Abweichungen im Finanzhaushalt.

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %
1. - Steuern und ähnliche Abgaben (60)	82.909	84.960	2.051 ↗	2 ↗
60130000 - Gewerbesteuer	27.500	24.443	-3.057 ↘	-11 ↘
60210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	27.200	32.970	5.770 ↗	21 ↗
60220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	6.000	8.341	2.341 ↗	39 ↗
60520000 - Weiterleitung d. Wohngeledeinsparungen d. Landes	3.000	196	-2.804 ↘	-93 ↘
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen (61)	150.679	167.274	16.595 ↗	11 ↗
61110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	88.972	105.168	16.196 ↗	18 ↗
61310010 - Schullastenausgleich	3.000	3.618	618 ↗	21 ↗
3. - Sonstige Transfereinzahlungen (62)	1.850	2.328	478 ↗	26 ↗
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (63)	46.667	55.804	9.138 ↗	20 ↗
63210010 - Rettungsdienstgebühren Krankenkasse	11.033	1.839	-9.194 ↘	-83 ↘
63210040 - Abfallgebühren	10.336	8.885	-1.451 ↘	-14 ↘
63211777 - Periodenfr. ord. Einz. Schnittstelle Rett. Krankenkasse	150	19.333	19.183 ↗	12.788 ↗
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte (640-7)	1.152	1.260	108 ↗	9 ↗
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen (648-9)	74.741	79.116	4.375 ↗	6 ↗
64810000 - Erstattungen vom Land	9.257	7.265	-1.992 ↘	-22 ↘
64810010 - Erstattungen vom Land - AG SGB XII	7.105	8.532	1.427 ↗	20 ↗
64810030 - Erstattungen vom Land - SGB IX	30.589	34.456	3.867 ↗	13 ↗
64827777 - Periodenfremde Erstattungen von Gemeinden/GV	1.453	2.215	762 ↗	52 ↗
7. - Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (65)	6.071	6.692	622 ↗	10 ↗
8. - Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen (66)	4.557	4.530	-27 →	-1 →
9. - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	368.625	401.964	33.340 ↗	9 ↗

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %
10. - Personalauszahlungen (70)	76.909	85.853	8.944 ↗	12 ↗
11. - Versorgungsauszahlungen (71)	0	0	0 →	0 →
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (72)	42.704	46.308	3.604 ↗	8 ↗
72210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	6.700	7.550	850 ↗	13 ↗
72310010 - Mieten an GLM	9.313	11.196	1.883 ↗	20 ↗
72310050 - Mieten für Fahrzeuge	909	1.355	446 ↗	49 ↗
13. - Transferauszahlungen (73)	211.438	213.537	2.099 →	1 →
73150010 - Zuschüsse an verbundene Unternehmen	21.175	28.025	6.850 ↗	32 ↗
73180010 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkosten	38.426	36.196	-2.230 ↘	-6 ↘
73310130 - EGH - Schulbildung	4.048	2.801	-1.247 ↘	-31 ↘
73310160 - Grundsicherung - Regel-satzleistung	7.558	5.947	-1.610 ↘	-21 ↘
73310170 - Grundsicherung - KdU	9.036	6.321	-2.715 ↘	-30 ↘
73317777 - Periodenfremde ordentliche Auszahlungen	0	3.214	3.214 ↗	0 ↗
73320000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen in Einrichtg.	20.440	15.873	-4.566 ↘	-22 ↘
73327777 - Periodenfremde ordentliche Auszahlungen	570	5.808	5.238 ↗	919 ↗
73390000 - Sonstige soziale Leistungen	14.165	10.740	-3.425 ↘	-24 ↘
73390040 - in besonderer Wohnform (inkl. §134 SGB IX)	18.618	15.556	-3.063 ↘	-16 ↘
73397777 - Periodenfremde Auszahlungen f. sonst.soiz. Leistung	0	6.099	6.099 ↗	0 ↗
14. - Sonstige Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit (74)	65.524	79.795	14.271 ↗	22 ↗
74550010 - Erstattungen an verbundene Unternehmen	31.740	32.546	806 →	3 →
74960020 - globale Minderauszahlungen	-12.612	0	12.612 ↗	100 ↗
15. - Zinsen und Sonstige Finanzauszahlungen (75)	441	720	279 ↗	63 ↗
16. - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	397.017	426.213	29.196 ↗	7 ↗
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-28.392	-24.249	4.143 ↗	15 ↗

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Finanzplan 2027 (Investitions- und Finanzierungstätigkeit) im Vergleich zur Finanzplanung des Vorjahres (in Tausend EUR)

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
18. - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	15.525	25.305	9.781 ↗	63 ↗		
davon Konto 68110000 – Investitionszuweisungen vom Land	15.525	25.261	9.737 ↗	63 ↗	211.01 216.01	+1.386 neue Maßnahmen Startchancen Wilhelm-Busch-Schule (+100), Städtische Grundschule "Gebrüder Grimm" (+100), Luckenberger Schule (+100), Nicolaischule (+100), Oberschule Brandenburg Nord (+100) und Otto-Tschirch-Oberschule (+100), SKS Sanierung Sportplatz Magnus-Hoffmann-Schule (+786) (vgl. Gliederungs-Nr. 27)
					424.01	+1.212 Erhöhung Modernisierung Regattastrecke (für Ausstattung und inv. Zuschuss GLM), dav. reguläre Bauunterhaltung (+20), Konzept 2025ff. (+1.192) (vgl. Gliederungs-Nr. 27)
					424.02	+1.911 neue Maßnahmen Sanierung Marienbad insb. Technik (+500), SKS Energetische Sanierung Marienbad (+1.411) (vgl. Gliederungs-Nr. 27)
					541.01	+2.716 Weiterführung der Baumaßnahme Ersatzneubau Kanalbrücke nach Baufortschritt (+2.716) (vgl. Gliederungs-Nr. 26)
					547.01	+970 neue Zuwendungen für die Weiterleitung als investiven Zuschuss für Eigenanteil ÖPNV Brücke Altstadt Bahnhof (+560) und für mobilitätsgerechten Ausbau Haltestelle Karl-Marx-Str. an VBBR (+410) (vgl. Gliederungs-Nr. 27)
					611.01	+965 Erhöhung der investiven Schlüsselzuweisung auf Basis der Steuerschätzung Mai und der Orientierungsdaten 08/2026
25. - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.525	25.305	9.781 ↗	63 ↗		
26. - Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.620	9.314	2.694 ↗	41 ↗		

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
davon Konto 78520000 - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	6.520	9.175	2.655 ↗	41 ↗	541.01	+2.471 Weiterführung der Baumaßnahme Ersatzneubau Kanalbrücke nach Baufortschritt (+2.298) (vgl. Gliederungs-Nr. 18)
27. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	4.973	9.223	4.250 ↗	85 ↗		
davon Konto 78150020 - Zuschüsse für Investitionen an verb. Unternehmen	1.139	1.400	261 ↗	23 ↗	547.01	+310 niedrigerer investiver Zuschuss für Eigenanteil ÖPNV Brücke Altstadt Bahnhof (-100) und neuer investiver Zuschuss für mobilitätsgerechten Ausbau Haltestelle Karl-Marx-Str. an VBBR (+410) (vgl. Gliederungs-Nr. 18)
davon Konto 78150060 - Zuschüsse für Investitionen an Eigenbetriebe	3.070	7.211	4.141 ↗	135 ↗	111.36	-888 Minderauszahlung da investiver Zuschuss an GLM für Schulcampus nur in 2025 und 2026 geplant
					211.01 216.01 217.01	+1.816 neue Maßnahmen Startchancen Wilhelm-Busch-Schule (+100), Grundschule "Gebrüder Grimm" (+100), Luckenberger Schule (+100), Nicolaischule (+100), Oberschule Brandenburg Nord (+100) und Otto-Tschirch-Oberschule (+100), SKS Sanierung Sportplatz Magnus-Hoffmann-Schule (+786) (vgl. Gliederungs-Nr. 18), Sonnenschutzmaßnahmen Gymnasien (+430)
					424.01	+1.160 Modernisierung Regattastrecke Konzept 2025 ff. (vgl. Gliederungs-Nr. 18)
					424.02	+1.911 neue Maßnahmen Sanierung Marienbad insb. Technik (+500), SKS Energetische Sanierung Marienbad (+1.411) (vgl. Gliederungs-Nr. 18)
28. - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	399	578	179 ↗	45 ↗		
29. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	30	30	0 →	0 →		
30. - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	3.678	2.758	-921 ↘	-25 ↘		

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2026 aus HHPL 2025/ 2026	Ansatz 2027	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
31. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanz- anlagevermögen	20	20	0 →	0 →		
33. - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.720	21.923	6.203 ↗	39 ↗		
34. - Saldo aus Investiti- onstätigkeit	-195	3.383	3.578 ↗	1.832 ↗		
35. – Finanzmittelüber- schuss/-fehlbetrag	-28.588	-20.866	7.721 ↗	27 ↗		
39. - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	641	0	-641 ↘	-100 ↘		
41. - Summe der Auszah- lungen aus Finanzie- rungstätigkeit (ohne Kassenkredite)	641	0	-641 ↘	-100 ↘		
42. - Saldo aus den Ein- zahlungen und Auszah- lungen aus der Finanzie- rungstätigkeit	-641	0	641 ↗	100 ↗		
45. - Veränderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-29.228	-20.866	8.362 ↗	29 ↗		

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Ergebnisplan 2028 im Vergleich zur Finanzplanung des Vorjahres (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
1. - Steuern und ähnliche Abgaben	84.960	86.208	1.248 ↗	1 ↗		
davon Konto 40130000 - Gewerbesteuer	24.443	25.500	1.057 ↗	4 ↗	611.01	+1.057 Erhöhung unter Berücksichtigung der Entwicklung der Vorjahre
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen	180.229	179.779	-449 →	0 →		
3. - Sonstige Transfererträge	2.328	2.318	-10 →	0 →		
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	56.460	54.451	-2.010 ↘	-4 ↘		
davon Konto 43210040 - Abfallgebühren	8.885	9.996	1.111 ↗	13 ↗	537.01	+1.111 Erhöhung Abfallgebühren aufgrund prognostizierter jährlicher Kostensteigerungen für die Abfallentsorgung (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 16)
davon Konto 43211777 - Periodenfr. ord. Erträge Schnittstelle Rett. Krankenkasse	19.333	15.948	-3.385 ↘	-18 ↘	127.01	-3.385 Reduzierung aufgrund sinkender Gebührensätze, Verschiebung der Abrechnungen wegen fehlender Anerkennung der Rettungsdienstgebühren durch die Krankenkassen (Anpassung an voraussichtlich abrechenbare Erträge 2026 - 2028)
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.260	1.283	23 ↗	2 ↗		
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	79.116	82.720	3.604 ↗	5 ↗		
davon Konto 44800005 - Erstattungen vom Bund	14.001	14.792	791 ↗	6 ↗	311.06	+791 erhöhte Kostenerstattungen vom Bund im Bereich Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit aufgrund gestiegener Aufwendungen (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
davon Konto 44810010 - Erstattungen vom Land - AG SGB XII	8.532	9.188	656 ↗	8 ↗	311.02	+607 erhöhte Kostenerstattungen vom Land im Bereich Hilfen zur Pflege aufgrund gestiegener Aufwendungen (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
davon Konto 44810030 - Erstattungen vom Land - SGB IX	34.456	36.138	1.682 ↗	5 ↗	314.01	+1.682 erhöhte Kostenerstattungen vom Land im Bereich Eingliederungshilfe nach SGB IX aufgrund gestiegener Aufwendungen (Aufwendungen enthalten in Gliederungs-Nr. 15)
7. - Sonstige ordentliche Erträge	6.958	6.972	14 →	0 →		
8. - Aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0		

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
9. - Bestandsveränderungen	0	0	0	0		
10. - Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	411.310	413.730	2.420 →	1 →		
11. - Personalaufwendungen	86.188	85.852	-336 →	0 →		
12. - Versorgungsaufwendungen	0	0	0 →	0 →		
13. - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.004	47.274	1.270 ↗	3 ↗		
davon Konto 52210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	7.550	7.823	272 ↗	4 ↗	543.01	+61 Erhöhung aufgrund von gestiegenen Bedarfen an notwendigen Straßenunterhaltungsmaßnahmen
					551.01	+204 Erhöhung aufgrund höherer Bedarfe für die Unterhaltung des öffentlichen Grüns
davon Konto 52310010 - Mieten an GLM (Eigenbetrieb)	11.158	11.409	251 ↗	2 ↗	Alle Teil-HH	+251 Erhöhung aufgrund gesteigerter Verwaltungskostenpauschale in den Mieten sowie zusätzlicher Mietobjekte
davon Konto 52410010 - Betriebskosten GLM (Eigenbetrieb)	12.017	12.364	348 ↗	3 ↗	Alle Teil-HH	+348 Kostensteigerung der Betriebskosten und aufgrund zusätzlicher Mietobjekte
davon Konto 52710000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	1.072	1.337	265 ↗	25 ↗	281.01	+250 Erhöhung für Stadtjubiläen 1.100 Jahre Brandenburg an der Havel
14. - Abschreibungen	11.017	10.420	-597 ↘	-5 ↘		
15. - Transferaufwendungen	219.364	225.393	6.029 ↗	3 ↗		
davon Konto 53150010 - Zuschüsse an verbund. Unternehmen f. lfd. Zwecke	28.025	27.327	-698 ↘	-2 ↘	111.36	-1.316 Reduzierung Verlustausgleichszahlung UKB
					547.01	+551 Erhöhung ÖPNV Zuschuss an die VBBR einschließlich Fähre Neuendorf sowie Schüler- und Ausbildungsverkehr aufgrund Berücksichtigung von Kostensteigerungen
davon Konto 53180010 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkosten	36.196	36.357	162 →	0 →	363.01	+74 Erhöhung der Zuschüsse an freie Träger für Personalkosten sozialpädagogischer Fachkräfte in den Bereichen Sportintegration, mobile Sozialarbeit und Sozialarbeit an Schulen, insbesondere aufgrund von angenommenen Tarifsteigerungen
					365.01	+96 erhöhte Personalkostenzuschüsse an die Kitas in freier Trägerschaft, insbesondere aufgrund von angenommenen Tarifsteigerungen
davon Konto 53180020 - Zuschüsse an übrigen Bereiche - Sachkosten	21.543	22.253	710 ↗	3 ↗	365.01	+712 erhöhte Sachkostenzuschüsse an die Kitas in freier Trägerschaft, insbesondere

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
						aufgrund von erhöhte Personalkostenzuschüsse an die Kitas in freier Trägerschaft, insbesondere aufgrund von angenommenen inflationär bedingten Sachkostensteigerungen sowie steigenden kalk. Mieten und Entgelterhöhungen in den Bereichen Essensausgabe, Abwasch und Reinigung
davon Konto 53310000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh.v.Einr.	7.845	8.282	437 ↗	6 ↗	311.01	+93 Fallzahl- und Kostensteigerung für die ambulanten Hilfen zum Lebensunterhalt, insbesondere die laufenden Leistungen
					311.02	+97 Fallzahl- und Kostensteigerung für die ambulanten Hilfen zur Pflege, insbesondere die Häusliche Pflegehilfe (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810010)
					363.03	+131 Fallzahl- und Kostensteigerung für die ambulanten Hilfen zur Erziehung, insbesondere die sozialpädagogische Familienhilfe
davon Konto 53310070 - Hilfe zur Pflege - in Wohngemeinschaften	2.564	2.770	205 ↗	8 ↗	311.02	+205 Fallzahl- und Kostensteigerung für die ambulanten Hilfen zur Pflege in Wohngemeinschaften, insbesondere die häusliche Pflegehilfe (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810010)
davon Konto 53310130 - EGH - Schulbildung	2.801	2.941	140 ↗	5 ↗	363.04	+140 Fallzahl- und Kostensteigerung für Schulbegleitung nach SGB VIII
davon Konto 53310160 - Grundsicherung - Regelsatzleistung	5.792	6.082	290 ↗	5 ↗	311.06	+290 Fallzahl- und Kostensteigerung der ambulanten Regelsatzleistungen für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44800005)
davon Konto 53310170 - Grundsicherung - KdU	6.321	6.717	397 ↗	6 ↗	311.06	+397 Fallzahl- und Kostensteigerung der ambulanten Kosten der Unterkunft für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44800005)
davon Konto 53320000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen in Einrichtg.	15.873	16.656	783 ↗	5 ↗	363.02	+109 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für die gemeinsame Unterbringung von Müttern oder Vätern mit ihrem Kind
					363.03	+573 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für die stationären Hilfen zur Erziehung, insbesondere die Heimerziehung und Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform
davon Konto 53320030 - Pflege	5.441	5.822	381 ↗	7 ↗	311.02	+381 Fallzahl- und Kostensteigerung für die stationären Hilfen zur Pflege, insbesondere

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
						die Vollzeitpflege (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810010)
davon Konto 53320080 - Heimkosten	8.061	8.464	403 ↗	5 ↗	363.04	+403 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für Heimkosten, insbesondere im Rahmen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
davon Konto 53327777 - Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	5.808	6.050	242 ↗	4 ↗	363.03	+110 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für die stationären Hilfen zur Erziehung, insbesondere die Heimerziehung und Erziehung in einer sonstigen betreuten Wohnform
					363.04	+100 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für Heimkosten, insbesondere im Rahmen der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche
davon Konto 53390000 - Sonstige soziale Leistungen	10.740	11.267	527 ↗	5 ↗	314.01	+527 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für Eingliederungshilfe, insbesondere Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen und Schulbegleitung (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810030)
davon Konto 53390020 - in eigener Wohnung	4.576	4.805	229 ↗	5 ↗	314.01	+229 Fallzahl- und Kostensteigerung für Assistenzleistungen in eigener Wohnung (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810030)
davon Konto 53390040 - in besonderer Wohnform (inkl. § 134 SGB IX)	15.556	16.333	778 ↗	5 ↗	314.01	+778 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für Assistenzleistungen in besonderer Wohnform (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810030)
davon Konto 53397777 - Periodenfremde Aufwendungen f. sonst. soz. Leistung	6.099	6.402	303 ↗	5 ↗	314.01	+303 Kostensteigerung bei gleichbleibenden Fallzahlen für Eingliederungshilfe, insbesondere Beschäftigung in einer Werkstatt für behinderte Menschen, Schulbegleitung und Assistenzleistungen (vgl. Gliederungs-Nr. 06, Konto 44810030)
16. - Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.337	82.050	2.713 ↗	3 ↗		
davon Konto 54550010 - Erstattungen an verbundene Unternehmen	32.546	34.101	1.555 ↗	5 ↗	127.01	+342 Erhöhung aufgrund gesteigerter Notarzkosten als Erstattung an das UKB
					537.01	+758 Erhöhung aufgrund prognostizierter jährlicher Kostensteigerungen für die Abfallsorgung (vgl. Gliederungs-Nr. 4, Konto 43210040)
					538.01	+253 Erhöhung Betreiberentgelt BRAWAG für Abwasserentsorgung und

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterungen
						Niederschlagswasserbeseitigung gemäß Abwassergebührenkalkulation (vgl. Gliederungs-Nr. 04, Konto 43210060)
davon Konto 54570000 - Erstattungen an private Unternehmen	3.058	3.309	252 ↗	8 ↗	537.01	+248 Erhöhung aufgrund prognostizierter jährlicher Kostensteigerungen für die Abfallsorgung (vgl. Gliederungs-Nr. 4, Konto 43210040)
davon Konto 54580000 - Erstattungen an übrige Bereiche	8.831	9.085	254 ↗	3 ↗	127.01	+83 Erhöhung aufgrund gesteigerter Personal- und Sachkosten als Erstattung an die Johanniter-Unfall-Hilfe (JUH) und das Deutsche-Rote-Kreuz (DRK)
					315.01	+150 Mehraufwendungen für den Betrieb der Obdachlosenunterkunft und die Betriebsführung und Bewachung der Gemeinschaftsunterkunft in der Upstallstraße infolge steigender Fallzahlen
davon Konto 54610000 - Aufgabenbezog. Leistungsbeitrag an Arbeitsgemein. b. Leist.f. Unterkunft u. HZ an Arbeitsuch. (§22 SGB)	21.662	21.867	205 →	1 →	312.01	+205 Kostensteigerung bei sinkenden Bedarfsgemeinschaften für die Kosten der Unterkunft
davon Konto 54940100 - Inanspruchnahme von sonstigen RST, die vor dem	-300	0	300 ↗	0 ↗	111.36	-300 Erhöhung, da Inanspruchnahme Rückstellung Verzinsung und Steuernachzahlung BgA Parkscheinautomaten bereits für 2027 vorgesehen
17. - Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	441.909	450.988	9.079 ↗	2 ↗		
18. - Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-30.599	-37.258	-6.658 ↘	-22 ↘		
19. - Zinsen und sonstige Finanzerträge	4.530	4.175	-355 ↘	-8 ↘		
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	720	439	-282 ↘	-39 ↘		
21. - Finanzergebnis	3.810	3.737	-74 ↘	-2 ↘		
22. - Ordentliches Jahresergebnis	-26.789	-33.521	-6.732 ↘	-25 ↘		
26. - Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag	-26.789	-33.521	-6.732 ↘	-25 ↘		
nachrichtlich: Gesamtergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-26.789	-33.521	-6.732 ↘	-25 ↘		
nachrichtlich: Erträge gesamt	419.110	421.231	2.121 →	1 →		
nachrichtlich: Aufwendungen gesamt	445.899	454.752	8.853 ↗	2 ↗		

Finanzplan 2028 (laufende Verwaltungstätigkeit) im Vergleich zur Finanzplanung des Vorjahres (in Tausend EUR)

Da die Abweichungen im Wesentlichen deckungsgleich zu den Abweichungen der Erträge und Aufwendungen sind, wird auf die Erläuterungen im Ergebnishaushalt verwiesen. Allerdings ergeben sich aufgrund von zahlungsunwirksamen Sachverhalten, wie Zuführung und Inanspruchnahmen von Rückstellungen, andere Abweichungen im Finanzhaushalt.

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %
1. - Steuern und ähnliche Abgaben (60)	84.960	86.208	1.248 ↗	1 ↗
60130000 - Gewerbesteuer	24.443	25.500	1.057 ↗	4 ↗
2. - Zuwendungen und allgemeine Umlagen (61)	167.274	167.094	-180 →	0 →
3. - Sonstige Transfereinzahlungen (62)	2.328	2.318	-10 →	0 →
4. - Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (63)	55.804	54.404	-1.401 ↘	-3 ↘
63210040 - Abfallgebühren	8.885	9.996	1.111 ↗	13 ↗
63217777 - Periodenfremde ordentliche Erträge	30	30	0 →	0 →
5. - Privatrechtliche Leistungsentgelte (640-7)	1.260	1.283	23 ↗	2 ↗
6. - Kostenerstattungen und Kostenumlagen (648-9)	79.116	82.720	3.604 ↗	5 ↗
64800005 - Erstattungen vom Bund	14.001	14.792	791 ↗	6 ↗
64810010 - Erstattungen vom Land - AG SGB XII	8.532	9.188	656 ↗	8 ↗
64810030 - Erstattungen vom Land - SGB IX	34.456	36.138	1.682 ↗	5 ↗
7. - Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (65)	6.692	6.707	14 →	0 →
8. - Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen (66)	4.530	4.175	-355 ↘	-8 ↘
9. - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	401.964	404.908	2.944 →	1 →
10. - Personalauszahlungen (70)	85.853	85.513	-340 →	0 →
11. - Versorgungsauszahlungen (71)	0	0	0 →	0 →
12. - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (72)	46.308	47.554	1.246 ↗	3 ↗
72210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	7.550	7.823	272 ↗	4 ↗
72310010 - Mieten an GLM	11.196	11.446	251 ↗	2 ↗
72410010 - Betriebskosten GLM	12.071	12.419	348 ↗	3 ↗
72710000 - Besondere Verwaltungs- und Betriebsauszahlungen	1.072	1.337	265 ↗	25 ↗

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %
13. - Transferauszahlungen (73)	213.537	219.811	6.274 ↗	3 ↗
73150010 - Zuschüsse an verbundene Unternehmen	28.025	27.327	-698 ↘	-2 ↘
73180010 - Zuschüsse an übrige Bereiche - Personalkosten	36.196	36.357	162 →	0 →
73180020 - Zuschüsse an übrigen Bereiche - Sachkosten	21.543	22.253	710 ↗	3 ↗
73310000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen außerh.v.Einr.	7.845	8.282	437 ↗	6 ↗
73310070 - Hilfe zur Pflege - in Wohngemeinschaften	2.564	2.770	205 ↗	8 ↗
73310130 - EGH - Schulbildung	2.801	2.941	140 ↗	5 ↗
73310160 - Grundsicherung - Regelsatzleistung	5.947	6.245	297 ↗	5 ↗
73310170 - Grundsicherung - KdU	6.321	6.717	397 ↗	6 ↗
73320000 - Soziale Leistg. an natürl. Personen in Einrichtg.	15.873	16.656	783 ↗	5 ↗
73320030 - Pflege	5.441	5.822	381 ↗	7 ↗
73320080 - Heimkosten	8.061	8.464	403 ↗	5 ↗
73327777 - Periodenfremde ordentliche Auszahlungen	5.808	6.050	242 ↗	4 ↗
73390000 - Sonstige soziale Leistungen	10.740	11.267	527 ↗	5 ↗
73390020 - in eigener Wohnung	4.576	4.805	229 ↗	5 ↗
73390040 - in besonderer Wohnform (inkl. §134 SGB IX)	15.556	16.333	778 ↗	5 ↗
73397777 - Periodenfremde Auszahlungen f. sonst.soiz. Leistung	6.099	6.402	303 ↗	5 ↗
14. - Sonstige Auszahlung aus lfd. Verwaltungstätigkeit (74)	79.795	82.050	2.254 ↗	3 ↗
74550010 - Erstattungen an verbundene Unternehmen	32.546	34.101	1.555 ↗	5 ↗
74570000 - Erstattungen an private Unternehmen	3.058	3.309	252 ↗	8 ↗
74580000 - Erstattungen an übrige Bereiche	8.831	9.085	254 ↗	3 ↗
74610000 - Aufgabenbezog. Leistungsbeteil.an Arbeitsgemein. b.Leist.f.Unterkunft.u.HZ an Arbeit-such.(§22 SGB)	21.662	21.867	205 →	1 →
15. - Zinsen und Sonstige Finanzauszahlungen (75)	720	439	-282 ↘	-39 ↘
16. - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	426.213	435.367	9.154 ↗	2 ↗
17. - Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.249	-30.459	-6.210 ↘	-26 ↘

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Finanzplan 2028 (Investitions- und Finanzierungstätigkeit) im Vergleich zur Finanzplanung des Vorjahres (in Tausend EUR)

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterung
18. - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.305	31.944	6.639 ↗	26 ↗		
davon Konto 68110000 – Investitionszuweisungen vom Land	25.261	31.910	6.648 ↗	26 ↗	211.01 216.01	+3.805 Weiterführung der Maßnahmen Erhöhung Startchancen Wilhelm-Busch-Schule (+712), Städtische Grundschule "Gebrüder Grimm" (+794), Luckenberger Schule (+571), Nicolaischule (+596), Oberschule Brandenburg Nord (+644) und Otto-Tschirch-Oberschule (+599), Reduzierung SKS Sanierung Sportplatz Magnus-Hoffmann-Schule (-111) (vgl. Gliederungs-Nr. 27)
					365.01	+3.000 Neue Maßnahme Sanierung der Kita Menschenkinder, dav. für Planungsleistung (+100) und Weiterführung der Maßnahme Sanierung Kita klein&Groß, dav. für Bauleistungen (+3.600), Weiterführung der Maßnahme Sanierung Kita Pus-teblume nach Baufortschritt (-700) (vgl. Gliederungs-Nr. 27)
25. - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	25.305	31.944	6.639 ↗	26 ↗		
26. - Auszahlungen für Baumaßnahmen	9.314	10.357	1.043 ↗	11 ↗		
davon Konto 78520000 - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	9.175	10.177	1.002 ↗	11 ↗	541.01	+661 Neue Baumaßnahme Gördenallee, dav. für Planungsleistungen (+500)
					544.01	+209 Neue Maßnahme Kostenbeteiligung Ausbau Bundesstraßen, dav. für Planungsleistungen (+505), nach Abschluss der Baumaßnahme Brücke Potsdamer Straße (-296)
27. - Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	9.223	14.999	5.776 ↗	63 ↗		
davon Konto 78150060 - Zuschüsse für Investitionen an Eigenbetriebe	7.211	13.386	6.175 ↗	86 ↗	211.01 216.01 217.01	+3.575 Weiterführung der Maßnahmen Erhöhung Startchancen Wilhelm-Busch-Schule (+712), Städtische Grundschule "Gebrüder Grimm" (+794), Luckenberger Schule (+571), Nicolaischule (+596), Oberschule Brandenburg Nord (+644) und Otto-Tschirch-Oberschule (+599),

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Abw. absolut	Abw. in %	Teil- HH	Erläuterung
						Reduzierung SKS Sanierung Sportplatz Magnus-Hoffmann-Schule (-111) (vgl. Gliederungs-Nr. 18) Reduzierung Sonnenschutzmaßnahmen Gymnasien (-430) einmalig in 2027 veranschlagt
					365.01	+3.000 Neue Maßnahme Sanierung der Kita Menschenskindergarten, dav. für Planungsleistung (+100), Weiterführung der Maßnahme Sanierung Kita klein&Groß, dav. für Bauleistungen (+3.600), Weiterführung der Maßnahme Sanierung Kita Pus-teblume nach Baufortschritt (-700) (vgl. Gliederungs-Nr. 18)
28. - Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	578	83	-496 ↘	-86 ↘		
29. - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	30	30	0 →	0 →		
30. - Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	2.758	2.488	-269 ↘	-10 ↘		
31. - Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen	20	20	0 →	0 →		
33. - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.923	27.977	6.054 ↗	28 ↗		
34. - Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.383	3.967	585 ↗	17 ↗		
35. - Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag	-20.866	-26.492	-5.626 ↘	-27 ↘		
45. - Veränderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-20.866	-26.492	-5.626 ↘	-27 ↘		

6 Finanzmittelbestand zur Finanzierung übertragener Ermächtigungen aus Vorjahren und zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (in Tausend EUR)

Gemäß § 9 Abs. 3 Satz 5 KomHKV ist im Vorbericht zu erläutern, in welchem Umfang der Finanzmittelbestand durch übertragene Ermächtigungen aus den Vorjahren gebunden ist und in welcher Höhe dieser für die Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen zur Verfügung steht. In nachfolgender Tabelle wird der Finanzmittelbestand zum Anfang des Haushaltsjahres 2027 basierend auf dem Ende des Haushaltsjahres 2026 entsprechend dargestellt.

Zum Stichtag 31.12.2025 verfügt die Stadt Brandenburg an der Havel über einen vorläufigen Bestand an Finanzmitteln in Höhe von 48.807,0 TEUR. Abzüglich der übertragenen Ermächtigungen aus Vorjahren und unter Berücksichtigung der Einzahlungsermächtigungen standen für die Finanzierung von Investitionen im Haushaltsjahr 2026 Finanzmittel in Höhe von 37.892,3 TEUR zur Verfügung.

Vorläufiger Bestand an eigenen Finanzmitteln am 01.01.2026 (entspricht Stand 31.12.2025)	48.807,0
Übertragene Ermächtigungen von 2025 nach 2026 aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.737,3
<i>davon übertragene Ermächtigungen von 2025 nach 2026 aus dem Ergebnishaushalt mit Zahlungsermächtigung</i>	3.326,7
<i>davon übertragene Ermächtigungen von 2025 nach 2026 nur im Finanzhaushalt aus lfd. Verwaltungstätigkeit</i>	1.410,6
Übertragene Ermächtigungen von 2025 nach 2026 aus Investitionstätigkeit	15.155,8
Übertragenen Einzahlungsermächtigungen von 2025 nach 2026 aus Investitionstätigkeit	- 8.978,4
Zur Verfügung stehender Finanzmittelbestand im Haushaltsjahr 2026	37.892,3

Ausblick Finanzmittelbestand zum 31.12.2026

Für die Erstellung des Haushaltsplanes 2027/2028 wurden das vorläufige Ergebnis des Finanzmittelbestandes zum 31.12.2025 und der Planansatz 2026 herangezogen. Der unter Berücksichtigung o.g. übertragener Ermächtigungen ermittelte Finanzmittelbestand deckt somit den Finanzmittelbedarf des Haushaltsjahres 2026.

7 Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz ausgewiesenen Pensions- und Beihilfeverpflichtungen und Zeitraum und die Höhe der Auflösung der Rückstellungen gemäß § 63 KomHKV (in Tausend EUR)

Entsprechend des § 9 Abs. 3 Satz 6 und 7 KomHKV sind im Vorbericht der Gesamtbetrag der nicht in der Bilanz ausgewiesenen Pensions- und Beihilfeverpflichtungen und der Zeitraum und die Höhe der Auflösung der Rückstellungen gemäß § 63 KomHKV zu berichten.

Die Berechnung des Wertes wurde vom Kommunalen Versorgungsverband nach einem landeseinheitlichen Verfahren zum Stichtag 31.12.2024 durchgeführt und für die Stadt Brandenburg an der Havel in Höhe von 2.042,3 TEUR ermittelt.

Da die Pflicht zur Bildung von Pensions- und Beihilferückstellungen mit der Änderung des § 63 KomHKV entfallen ist, wurden die gebildeten Rückstellungen mit dem Jahresabschluss 2024 für den in der Eröffnungsbilanz gebildeten Anteil ergebnisneutral gegen das Basisreinvermögen sowie für die ergebniswirksam zugeführten Rückstellungen auch ergebniswirksam aufgelöst.

Die Auflösung der bei der Stadt Brandenburg an der Havel gebildeten Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen erfolgte einmalig und ergebniswirksam im Haushaltsjahr 2024 mit einer Höhe von 36.456,8 TEUR.

Rückstel- lungsarten	Stand zum 01.01.2011 Eröffnungs- bilanz	Stand zum 31.12.2023	Buchung gegen Basis- Reinvermö- gen in 2024	Auflösung in 2024	Stand zum 31.12.2024
Pensionsrück- stellungen	25.647,5	59.733,1	25.647,5	34.085,6	0
Beihilferückstel- lungen	11.388,2	13.759,4	11.388,2	2.371,2	0

8 Wesentliche Produkte (Abbildung von Zielen und Kennzahlen)

Die KomHKV (§ 6 Absatz 4) schreibt vor, dass die wesentlichen Produkte und ihre Auftragsgrundlage zu beschreiben sowie Ziele vorzugeben sind. Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung sind dabei anzugeben.

Mit dem Haushaltsjahr 2011 hat die Stadt Brandenburg an der Havel den ersten doppelischen Haushaltsplan aufgestellt. In diesem wurden nach der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung für jeden Teilhaushalt erstmalig die wesentlichen inhaltlichen Ziele angegeben.

Das System von Zielen und davon abgeleitet steuerungsrelevanten Kennzahlen befindet sich in unserer Stadt gegenwärtig noch im Aufbau.

Im Bereich der Finanzkennzahlen wird dabei unter anderem mit „Kopf- Kennzahlen“ gearbeitet. Der Begriff ist dabei durchaus im doppelten Wortsinn zu verstehen: Zunächst zielt er dabei darauf ab, dass sich diese Kennzahlen unabhängig von den weiteren, auf jedes einzelne Produkt abgestimmten Kennzahlen als Standard-Angabe jeweils im Kopfteil jeder Kennzahlenübersicht finden. Zum anderen sollen sie aber insoweit einen Pro-Kopf-Bezug dergestalt herstellen, dass sie die für ein Produkt aufzuwendenden finanziellen Ressourcen auf die Einwohnerzahl unserer Stadt herunterbrechen. Durch den Ausweis des pro Einwohner für das jeweilige Produkt notwendigen Zuschusses soll das Erfassen der finanzwirtschaftlichen Bedeutung dieses Produktes für den städtischen Haushalt verdeutlicht werden. Vor diesem Hintergrund wird auch der sich aus dem Verhältnis Ertrag/Aufwand ergebende Kostendeckungsgrad ausgewiesen. Zugleich wird in Form der Pro-Kopf-Zahlen eine Basis zur Entwicklung von finanzpolitischen Zielvorgaben gelegt, die - neben den Leistungskennzahlen - einen wesentlichen Teil des genannten Systems der Finanz- und Leistungsziele bilden.

Als Einstieg in die Analyse der Zielabweichungen werden in der Produktbeschreibung die sich aus dem Haushaltsbeschluss ergebenden Kopf-Kennzahlen für jeden Teilhaushalt aufgeführt. Mittelfristig sollen die Ziele präzisiert und durch weitere Kennziffern messbar gemacht werden.

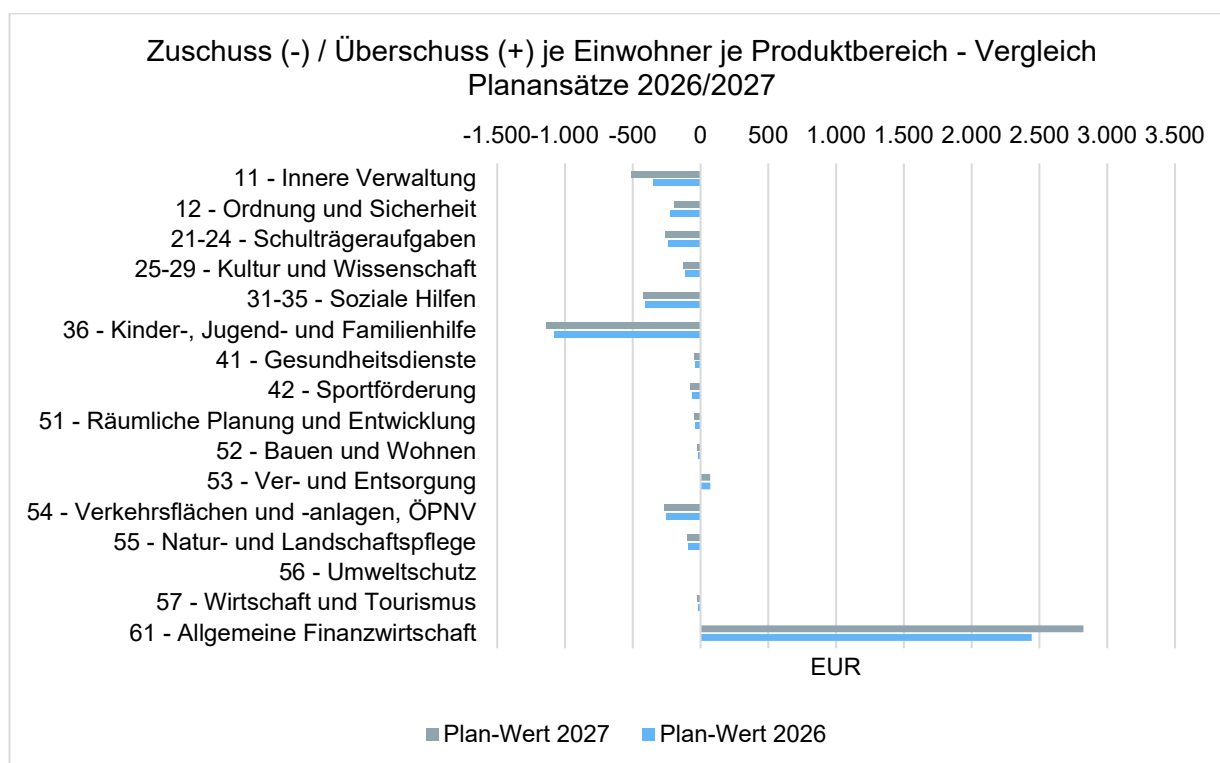
Im Folgenden werden für einen ersten Überblick die „Kopf-Kennzahlen“ Zuschuss je Einwohner für die einzelnen Produktbereiche dargestellt:

Zuschuss (-) / Überschuss je Einwohner

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
11 - Innere Verwaltung	-451	-350	-510	-449	-447	-437
12 - Ordnung und Sicherheit	-260	-224	-194	-266	-282	-302
21-24 - Schulträgeraufgaben	-229	-240	-261	-266	-273	-274
25-29 - Kultur und Wissenschaft	-111	-112	-132	-139	-148	-140
31-35 - Soziale Hilfen	-345	-413	-426	-440	-451	-460
36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-960	-1.083	-1.142	-1.187	-1.248	-1.307
41 - Gesundheitsdienste	-37	-39	-49	-53	-54	-56

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

	vorl. Ergebnis 2025	Ansatz 2026	Ansatz 2027	Ansatz 2028	Plan 2029	Plan 2030
42 - Sportförderung	-56	-64	-74	-76	-77	-77
51 - Räumliche Planung und Entwicklung	-27	-39	-45	-48	-49	-51
52 - Bauen und Wohnen	-16	-20	-24	-26	-26	-27
53 - Ver- und Entsorgung	101	72	71	70	69	69
54 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-279	-251	-269	-274	-285	-293
55 - Natur- und Landschaftspflege	-63	-94	-101	-105	-109	-114
56 - Umweltschutz	-2	-1	-2	-2	-2	-2
57 - Wirtschaft und Tourismus	-18	-21	-25	-26	-26	-26
61 - Allgemeine Finanzwirtschaft	2.566	2.443	2.824	2.839	2.906	2.990
Summe: GH - Gesamthaushalt	-188	-437	-360	-449	-502	-510



Deutliche Veränderungen gegenüber dem Jahr 2026 sind in den Produktbereichen 11 – Innere Verwaltung, 12 – Ordnung und Sicherheit, 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe und 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft erkennbar.

Im Bereich 11 – Innere Verwaltung steigt der Pro-Kopf-Zuschuss deutlich an. Grund sind die im Produkt 111.23 veranschlagten Dienstbezüge Beamte für Rückzahlungen ab 2017 sowie die im 111.36 – Beteiligungsmanagement veranschlagten Zuschüsse für den Verlustausgleich der

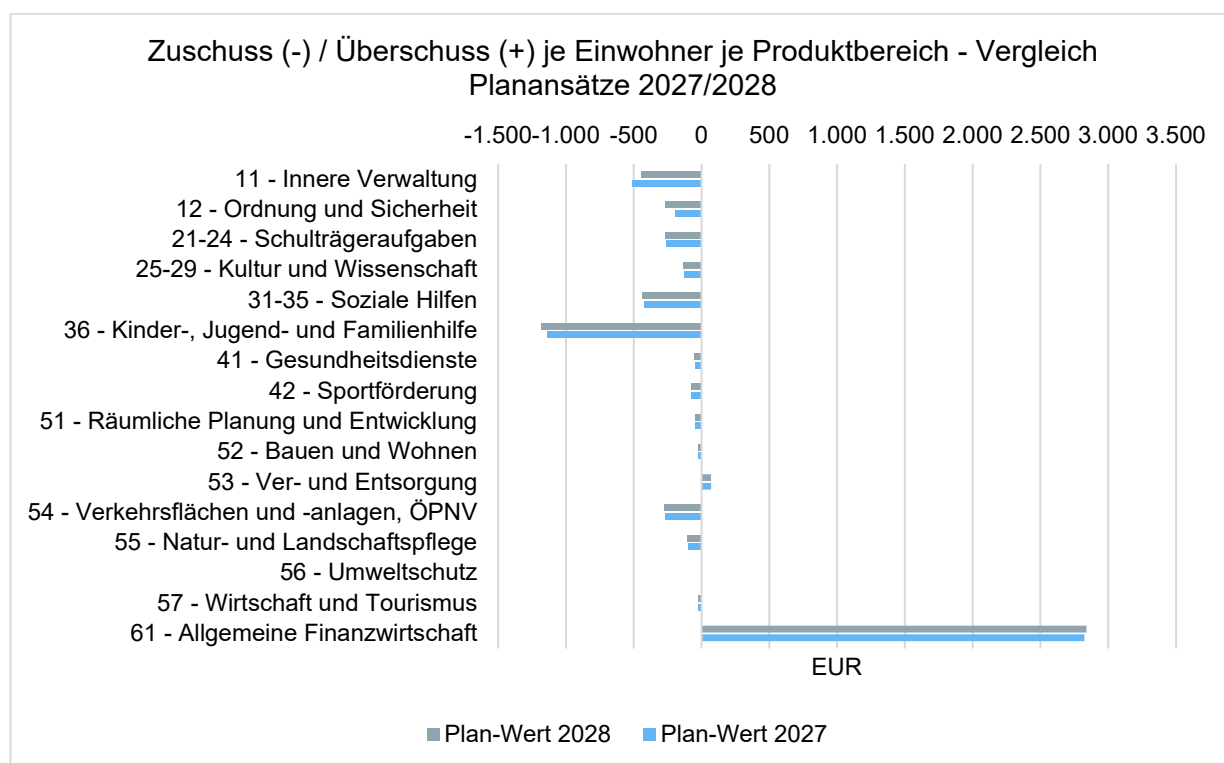
Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH (UKB). Der hohe geplante Jahresverlust 2027 entsteht daraus, dass nach wie vor keine vollumfängliche Refinanzierung der dringend erforderlichen Leistungen durch das ausschließlich auf Leistungsmengen ausgerichtete bundeseinheitliche Vergütungssystem gewährleistet wird. Mit der Krankenhausreform soll dies umgestellt werden, jedoch sind die Voraussetzungen dafür noch nicht geschaffen und umsetzbar.

Die Zuschussreduzierung im Bereich 12 – Ordnung und Sicherheit resultiert aus der Veranschlagung der Rettungsdienstgebühren aus Vorjahren aufgrund der Verschiebung der Abrechnung wegen fehlender Anerkennung durch die Krankenkassen.

Im Bereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe liegt die Erhöhung des Zuschussbedarfes zum einen in Fallzahl- und Kostensteigerungen für die Eltern-Kind-Betreuung sowie für den Begleiteten Umgang im Produkt 363.02 - Förderung der Erziehung in der Familie begründet. Hinzu kommen Fallzahl- und Kostensteigerungen für die Schulbegleiter sowie erhebliche Fallzahl- und Kostensteigerungen für Einzelvereinbarungen im Produkt 363.04 - Hilfen für Junge Volljährige/ Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG.

Die Zunahme des Überschusses im Bereich 61 – Allgemeine Finanzwirtschaft resultiert aus steigenden Schlüsselzuweisungen im TeilHH 611.01 - Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen sowie in der erstmaligen Veranschlagung der pauschalen Minderaufwendung Personal im TeilHH 612.01 - sonstige allgemeine Finanzwirtschaft.



Auch im Jahresvergleich 2028 gegenüber 2027 sind die deutlichen Veränderungen in den Produktbereichen 11 – Innere Verwaltung, 12 – Ordnung und Sicherheit und 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe zu verzeichnen.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Im Bereich 11 – Innere Verwaltung sinkt der Pro-Kopf-Überschuss wieder. Dies liegt insbesondere an der einmalig in 2027 veranschlagten Nachzahlung Dienstbezüge Beamte.

Auch in 2028 werden die Rettungsdienstgebühren für Vorjahre abgerechnet. Aufgrund der für die Abrechnungsjahre sinkenden Gebührensätze und u.a. steigender Notarzkosten als Erstattungen an die Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH (UKB) steigt im Produktbereich 12 – Ordnung und Sicherheit der Zuschussbedarf wieder.

Im Bereich 36 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe liegt die Erhöhung des Zuschussbedarfes in erhöhten Fallzahlen sowie angenommenen Vergütungssteigerungen in den Bereichen der Heimerziehung im Produkt 363.03 - Hilfen zur Erziehung begründet. Hinzu kommen weitere Kostensteigerungen im Produkt 363.04 - Hilfen für Junge Volljährige/ Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG, welche aus Fallzahl- und Kostensteigerungen für die Frühförderung, Schulbegleiter und Heimkosten resultieren sowie höhere Zuschüsse an freie Träger im Produkt 365.01 – Kindertagesstätten insbesondere aufgrund von Tarifsteigerungen, erheblich steigenden kalkulatorischen Mieten, inflationsbedingten Sachkostensteigerungen sowie der erwarteten Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns.

Fast alle wesentlichen Abweichungen bei den Pro-Kopf-Zahlen finden sich in den TOP-Produkten der Stadt Brandenburg an der Havel wieder.

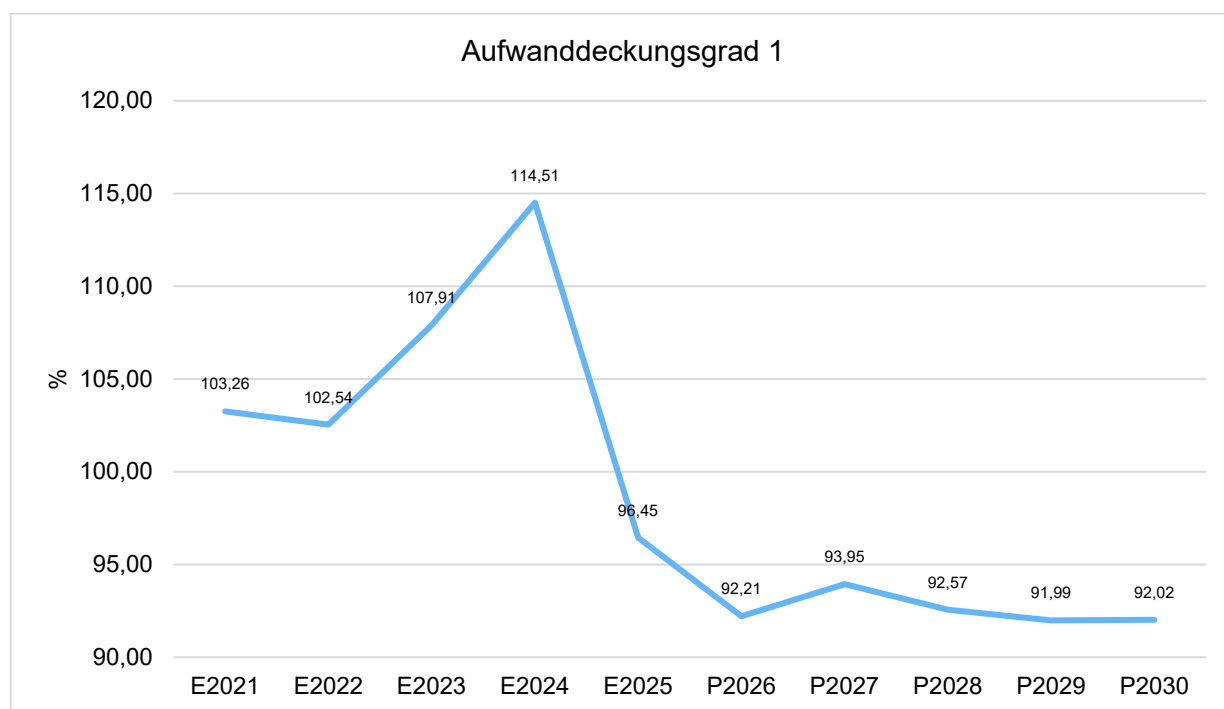
TOP-Produkte 2025/2026 nach Zuschuss/Überschuss in TEUR								
TOP-Produkt	Teilhaus-halt	Bezeichnung	Erträge 2027	Aufwendungen 2027	Zuschuss (-) Überschuss (+) 2027	Erträge 2028	Aufwendungen 2028	Zuschuss (-) Überschuss (+) 2028
1	365.01	Kindertagesstätten	-27.095,5	61.447,7	-34.352,2	-27.131,6	62.325,5	-35.193,9
2	363.03	Hilfen zur Erziehung	-1.485,8	21.860,4	-20.374,6	-1.495,8	22.882,6	-21.386,8
3	363.04	Hilfen für Junge Volljährige/ Inobhutnahme / Eingliederungshilfe nach KJHG	-1.580,0	19.797,7	-18.217,7	-1.580,0	20.778,1	-19.198,1
4	126.01	Brandschutz	-98,5	11.350,3	-11.251,8	-98,5	11.805,2	-11.706,7
5	312.01	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II	-15.508,8	26.051,3	-10.542,5	-15.652,7	26.289,5	-10.636,8
6	111.36	Beteiligungsmanagement	-350,8	10.634,0	-10.283,2	-204,0	9.337,1	-9.133,1
7	111.23	Personalangelegenheiten	-5.505,3	15.065,9	-9.560,6	-5.539,1	10.955,4	-5.416,3
8	547.01	ÖPNV	-3.436,4	12.924,8	-9.488,4	-3.436,4	13.475,9	-10.039,5
9	211.01	Grundschulen	-94,8	6.782,9	-6.688,1	-94,8	6.892,1	-6.797,3
10	611.01	Steuern und allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	-202.402,5	2.831,8	199.570,7	-203.362,2	2.924,3	200.437,9
ordentliches Ergebnis Gesamthaushalt			-419.110,0	445.899,2	-26.789,2	-421.230,5	454.751,8	-33.521,3
Anteil TOP-Produkte am Gesamthaushalt			61,5%	42,3%		61,4%	41,3%	

9 Weitere Kennzahlen

Zur Beurteilung der finanzwirtschaftlichen Situation werden nachfolgend weitere Kennzahlen abgebildet:

Aufwanddeckungsgrad 1

Der Aufwanddeckungsgrad 1 zeigt an, in welcher prozentualen Höhe die Gesamtaufwendungen (Summe der ordentlichen und außerordentlichen Aufwendungen) durch die Gesamterträge (Summe aus ordentlichen und außerordentlichen Erträgen) gedeckt werden. Langfristig ist ein Aufwanddeckungsgrad von 100% und höher anzustreben. Bis 2024 konnte jeweils ein Überschuss im ordentlichen Ergebnis mit Zuführung in die Rücklage ausgewiesen werden. Der Anstieg in 2024 resultiert insbesondere aus der einmaligen zahlungsunwirksamen Auflösung von Pensionsrückstellungen i.H.v. 34.085.552 EUR sowie Beihilferückstellungen i.H.v. 2.371.178 EUR. Ab 2025 werden negative Jahresergebnisse ausgewiesen, siehe Ergebnisübersicht unter Pkt. 2.



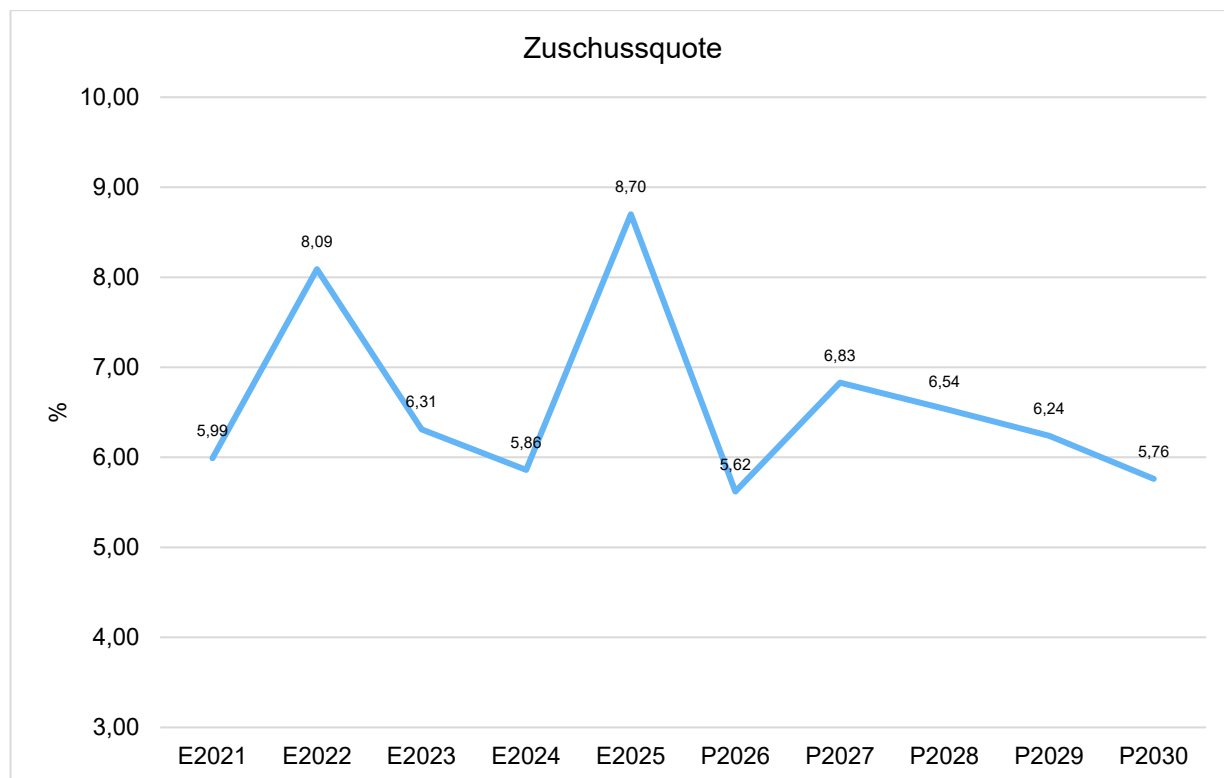
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen

Die Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen gibt an, welchen Anteil Zuschusszahlungen an Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen der Kommune an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Bei der Interpretation der Kennzahl ist der Umfang der Ausgliederungen zu berücksichtigen.

Im folgenden Diagramm wird die Zuschussquote der Jahre 2021 bis 2026 und der Planjahre 2027 bis 2030 dargestellt.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

In den Jahren 2021 bis 2023 wurden entgegen der Vorjahre und der Planungen ab 2024 durch Umstellung auf die Vollkostenmiete konsumtive Zuschüsse für Verlustausgleiche an die Eigenbetriebe GLM und Schwimmbad analog der Jahresabschlüsse ausgezahlt, welche die Zuschussquote in diesen Jahren erhöhen. Die Planungen ab 2025 enthalten die Zahlung des Verlustausgleiches an die Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel GmbH (UKB).



Reinvestitionsquote

Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen), verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.

Haushaltsvorbericht 2027/2028 - Brandenburg an der Havel Brandenburg an der Havel

Im folgenden Diagramm wird die Reinvestitionsquote der Jahre 2021 bis 2026 und der Planjahre 2027 bis 2030 dargestellt. Die erhöhten Werte ab 2027 ergeben sich als Konsequenz aus der Verwendung der zur Verfügung stehenden Mittel aus dem ZuPakBbgG i.H.v. 40.677.782 EUR, siehe finanzielle Auswirkungen unter Pkt. 3.5.

